

INNOVATION

GESCHÄFTSBERICHT 2017

PORTRÄT

Die NürnbergMesse Group war im Jahr 2017 bei 177 Veranstaltungen weltweit Organisator des Wissenstransfers. Dabei versammelte sie rund 1,2 Mio. Besucher und 28.000 Aussteller. Zehn neue Veranstaltungsformate feierten 2017 Premiere. Ein globales Netzwerk für Innovationen bildet die NürnbergMesse mit ihren Tochtergesellschaften in China, Brasilien, Indien, Italien und Nordamerika, einer Niederlassung in Österreich sowie 50 Auslandsvertretungen, die in 116 Ländern aktiv sind.

11

PROZENT MEHR AUSSTELLER BEI DEN
INTERNATIONALEN UND NATIONALEN FACHMESSEN

WELTWEIT UNTER DEN TOP

15

MESSEGESELLSCHAFTEN

50

AUSLANDSVERTRETUNGEN

IN

116

LÄNDERN AKTIV

27.829

AUSSTELLER

1.191.907

BESUCHER



→ INHALT

2 VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

- 4 DIE BEVIALE FAMILY
- 6 KOMPETENZFELD: MEDIZINTECHNIK
- 8 10 JAHRE INTERNATIONALISIERUNG
- 10 ERFOLGREICHE PARTNERSCHAFTEN
- 12 IM DIALOG MIT DEN EXPERTEN

53 DAS FINANZJAHR 2017 →



**VORWORT
DER GESCHÄFTSFÜHRUNG**

Peter Ottmann

A portrait of Dr. Roland Fleck, a middle-aged man with grey hair and glasses, wearing a dark blue suit, white shirt, and orange tie. He is smiling and looking to his left. The background is a light-colored wall with vertical lines. A solid orange circle is visible in the top right corner.

Weltweit präsentieren Unternehmen ihre Innovationen auf den Messen und Kongressen der NürnbergMesse.

**Liebe Partner und Kunden,
sehr geehrte Damen und Herren,**

2017 war das Jahr mit der besonderen Taktung. Alle 12 Jahre nämlich setzen turnusgemäß große Messen wie BrauBeviale oder FachPack gemeinsam aus. Wir wissen also, was auf uns zukommt, und planen dementsprechend, was Umsätze und Ergebnisse angeht – in der NürnbergMesse GmbH wie in der gesamten NürnbergMesse Group. Umso beachtlicher ist, dass 2017 als das Jahr in die Unternehmensgeschichte eingeht, das mit 205,5 Mio. EUR den höchsten Umsatz in einem ungeraden Geschäftsjahr ausweist. Ein betriebswirtschaftlicher Superlativ, der so wirklich nicht vorhersehbar war.

Im vorliegenden Geschäftsbericht 2017 blicken wir auf ein Geschäftsjahr zurück, in dem wir bei den internationalen und nationalen Fachmessen Wachstumsraten bei Ausstellern (+11 %), Ausstellerstandfläche (+7 %) und Besuchern (+4 %) erreichten, die einmal mehr deutlich über dem Branchendurchschnitt liegen. Insgesamt versammelte die NürnbergMesse Group auf 177 Veranstaltungen weltweit 27.829 Aussteller und rund 1,2 Mio. Besucher auf einer Gesamtnettofläche von 826.579 Quadratmetern.

2017 traf uns also nicht unvorbereitet. Wir haben unser Veranstaltungsportfolio weiter optimiert. Denn am Ende trennt die Digitalisierung in der Messewirtschaft die Spreu vom Weizen: Die relevanten Messen einer Branche gewinnen an Bedeutung, alle anderen verlieren. Gemeinsam mit Partnern, Verbänden und Key-Accounts haben wir 2017 wichtige Weichen gestellt, um die Relevanz unserer Messen und Kongresse weiter zu steigern.

Dr. Roland Fleck

A portrait of Peter Ottmann, a middle-aged man with grey hair and a mustache, smiling and looking to the right. He is wearing a dark brown suit jacket, a white shirt, and a patterned orange tie. The background is a blurred office setting with large windows. An orange circle is visible in the top left corner of the page.

**VORWORT
DER GESCHÄFTSFÜHRUNG**

**„Auf Messen
werden die Weichen
für die Zukunft
von Technologien
gestellt.“**

Peter Ottmann
CEO NürnbergMesse Group

Peter Ottmann

A portrait of Dr. Roland Fleck, a middle-aged man with grey hair and glasses, wearing a dark blue suit, white shirt, and orange tie. He is smiling and looking to the left. The background is a light-colored wall with vertical lines. A large orange circle is visible in the top right corner.

**„Die Digitalisierung
trennt in der
Messewirtschaft
die Spreu vom
Weizen.“**

Dr. Roland Fleck
CEO NürnbergMesse Group

Dr. Roland Fleck

A portrait of Peter Ottmann, a middle-aged man with grey hair and a mustache, smiling and looking to the right. He is wearing a dark brown suit jacket, a white shirt, and a patterned orange tie. The background is a blurred office setting with large windows.

VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

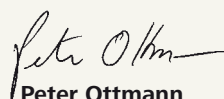
Denn nur dann sind Messen auch Treibhäuser der Innovationskraft. Wo Unternehmen aus aller Welt ihre Neuheiten dem Fachpublikum präsentieren, werden die Weichen gestellt für die Zukunftsfähigkeit von Technologien und ganzen Branchen.

Im Jahr 2017 haben wir uns intensiv gefragt: Was können wir leisten, damit unsere Veranstaltungen ihren Innovationsvorsprung halten oder – besser noch – weiter ausbauen? Kurz: Wie bleibt die NürnbergMesse dauerhaft innovativ?

Von dieser Kernfrage ausgehend, haben wir eine Innovationsoffensive gestartet. Vorstellen kann man sich diesen Prozess im Sinne von Thomas Alva Edison, der zum Thema „Innovation“ treffend anmerkte: „Sie besteht aus 1 Prozent Inspiration und 99 Prozent Transpiration.“ Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ServicePartnern, Partnern und Verbänden deshalb ausdrücklich: Vielen Dank auch 2017 für Ihre Treue zur und Ihren Einsatz für die NürnbergMesse!

Der angestoßene Innovationsprozess ist natürlich nicht mit dem Geschäftsjahr 2017 abgeschlossen. Er geht weiter – gerne auch mit Ihren Ideen! Für Ihre Innovationsideen finden Sie frankierte Antwortkarte und eigene E-Mail-Adresse im Geschäftsbericht. Oder Sie lassen sich unter www.nuernbergmesse.de/innovationen inspirieren. Wir freuen uns auf den Dialog mit Ihnen! Denn der Erfolg der NürnbergMesse geht weiter und gerne auch mit Ihren und unseren Ideen gemeinsam.

In diesem Sinne laden wir Sie herzlich dazu ein, Ihre Innovationskraft mit uns zu teilen. Gerne ist unser Geschäftsbericht 2017 hierfür ein Impuls. Wir wünschen eine anregende Lektüre!



Peter Ottmann

CEO NürnbergMesse Group



Dr. Roland Fleck

CEO NürnbergMesse Group

Peter Ottmann

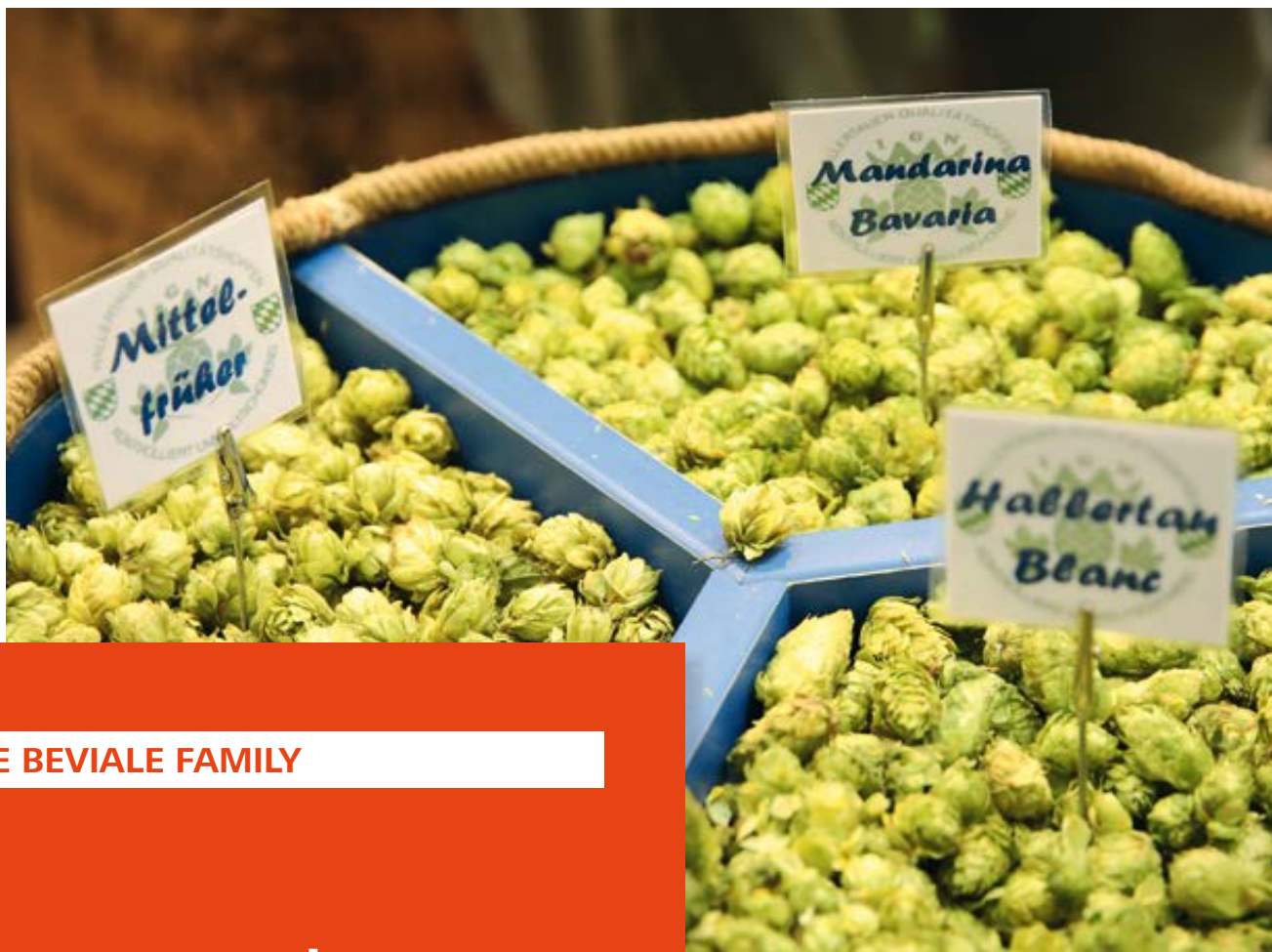


→ Video: Innovationen 2017 – ein Gespräch mit den CEOs
www.nuernbergmesse.de/innovationen



Dr. Roland Fleck





DIE BEVIALE FAMILY

Innovation
aus Tradition.
CRAFT BEER
nun auch in
Mailand.





Im Land des Weines feierte 2017 eine Messe Premiere, auf der sich alles um die Herstellung von Bieren und Bierspezialitäten dreht, ausgerichtet auf den italienischen Markt: die CRAFT BEER ITALY. Als erste Eigenveranstaltung der NürnbergMesse Italia startete sie in der einjährigen Auszeit der BrauBeviale, die seit über vier Jahrzehnten Experten der Getränke-technologie aus aller Welt nach Nürnberg bringt.





DIE BEVIALE FAMILY



Die BrauBeviale ist eine der traditionsreichsten Veranstaltungen der NürnbergMesse. Als internationale Investitionsgütermesse für die Getränkewirtschaft umfasst sie alle Themen entlang der Prozesskette der Getränkeproduktion.

Aus der BrauBeviale heraus hat sich die Beviale Family entwickelt: weltweite Messeveranstaltungen, die das Thema zugeschnitten auf die jeweiligen Märkte und Zielgruppen behandeln. Mit der Beviale Moscow für die gesamte Getränketechnologiebranche im russischen Markt, mit CRAFT BEER Events in China und Italien, CRAFT DRINKS in Indien, der Feira Brasileira da Cerveja in Brasilien sowie dem Partner BeerX in Großbritannien.





„Auf der CRAFT BEER ITALY finden Braumeister aus Italien alle Zutaten für ihre Kreativität beim Brauen und die Kontakte für ein erfolgreiches Netzwerk.“

Stefania Calcaterra
Geschäftsführerin
der NürnbergMesse Italia



„Die Beviale Family ist das weltweite Netzwerk für Experten der Branche und ihre Leidenschaft für das Brauen und Herstellen von Getränken.“

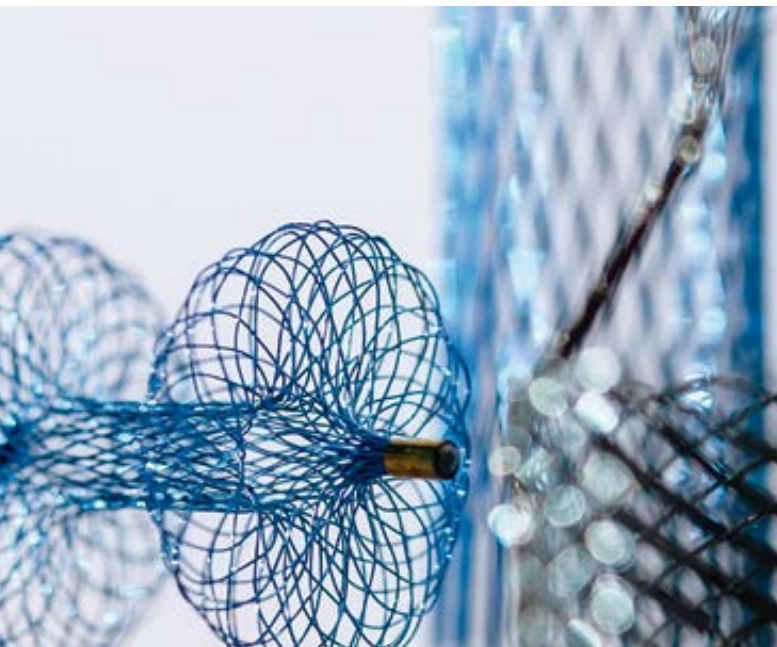


Andrea Kalrait
Veranstaltungsleiterin BrauBeviale
und Bier-Sommelière



Auf der CRAFT BEER ITALY 2017 in Mailand traf sich Italiens lebendige Craft-Beer-Szene. Brauer, Gastronomen und Bierliebhaber erweiterten ihr Wissen über Themen wie die Auswahl der richtigen Rohstoffe, Qualitätskontrolle und Verpackung – und natürlich ihre „amore“ für handwerklich gebraute Biere.





KOMPETENZFELD: MEDIZINTECHNIK

Technologie
fürs Leben –
entwickelt
am Puls
der Branche.

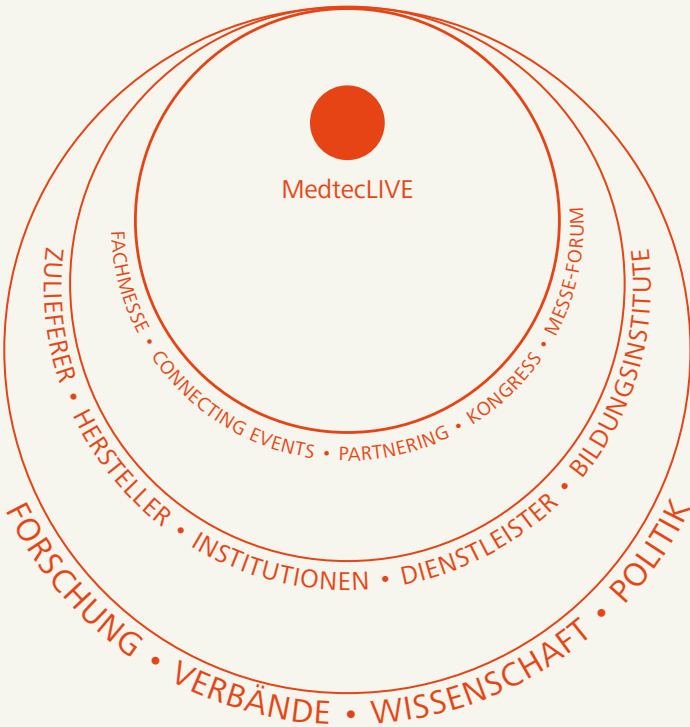


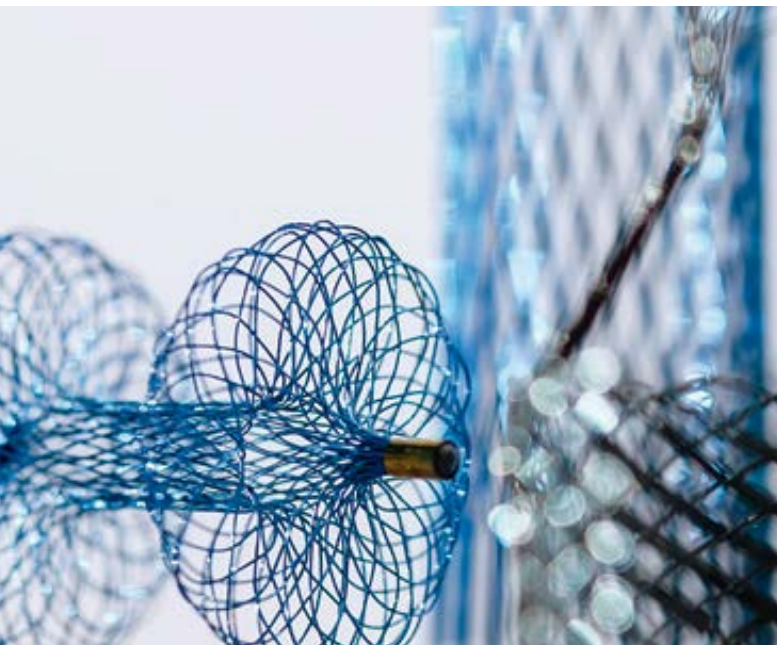
Tech  Sum





Herzensregion der Medizintechnik





Die Europäische Metropolregion Nürnberg

Branchentreff mit Wachstumsschub

In der Europäischen Metropolregion Nürnberg schlägt das Herz der deutschen Medizintechnikbranche. Mehr als 500 Unternehmen, 65 Krankenhäuser, mehr als 80 Institute und Hochschulen für Angewandte Wissenschaften forschen und lehren mit medizinischem Schwerpunkt. Das Renommee der Akteure aus dem „Medical Valley“ reicht weit über die Grenzen Deutschlands und Europas hinaus.

Beim MedTech Summit, einem der bedeutendsten Kongresse der Gesundheitsbranche in Europa, treffen sich seit einem Jahrzehnt Unternehmen und Global Player aus der Region und der ganzen Welt. Forscher und Entwickler, Hersteller und Zulieferer, Marktexperten und Anwender aus der Gesundheitsbranche diskutieren die neuesten Entwicklungen, stoßen Forschungsprojekte an, ermöglichen deren Finanzierung und setzen damit Innovationen in Gang.

Der erfolgreiche MedTech Summit wurde 2017 erstmals um eine Fachmesse – unter dem Titel „MT-CONNECT“ – erweitert. Einzigartig ist das Veranstaltungskonzept: In der Kombination aus Medizintechnikmesse, Kongress und Partnering-Event entstehen neue Netzwerke und finden sich Kooperationspartner.

Ein Konzept, das mit Erfolg belohnt wird – denn der nächste Wachstumsschub kündigt sich für 2019 an, wenn die zweitgrößte Messengesellschaft der Welt und die Top-12 weltweit, UBM und NürnbergMesse, ihre Kompetenzen beim Thema „Medizintechnik“ bündeln und in Nürnberg zwei der bedeutendsten Branchentreffpunkte – Medtec Europe und MT-CONNECT – zur neuen MedtecLIVE verschmelzen. Diese profitiert auch weiterhin vom Partner Forum MedTech Pharma, dem größten Netzwerk der Gesundheitsbranche in Deutschland und Europa. So entsteht eine neue Medizintechnik-Fachmesse für internationale und nationale Akteure aus der Medizintechnik.

Tech-Sum





Medizintechnik in Zahlen

210.000



BESCHÄFTIGTE WELTWEIT (GERUNDET)

260 Mrd. EUR

UMFASST DER WELTMARKT FÜR MEDIZINTECHNOLOGIEN (GERUNDET)

12.263

PATENTANTRÄGE WELTWEIT

TOP 3
 USA 4.606
 Deutschland 1.323
 Japan 1.102

92%

der deutschen
 MedTech-Unternehmen sind Mittelständler
 (< 250 MITARBEITER)

90

MRD. EUR UMSATZ INNERHALB
 DER EUROPÄISCHEN UNION
 (GERUNDET)

TOP 3

 Deutschland 26,2 Mrd. EUR
 Irland 11,6 Mrd. EUR
 Frankreich 9,3 Mrd. EUR



In Nürnberg schlägt das Herz der deutschen Medizintechnikbranche:
Forscher und Entwickler von Innovationen treffen im Messezentrum Nürnberg
auf Experten aus Industrie und Gesundheitssektor, Verbänden und Politik.



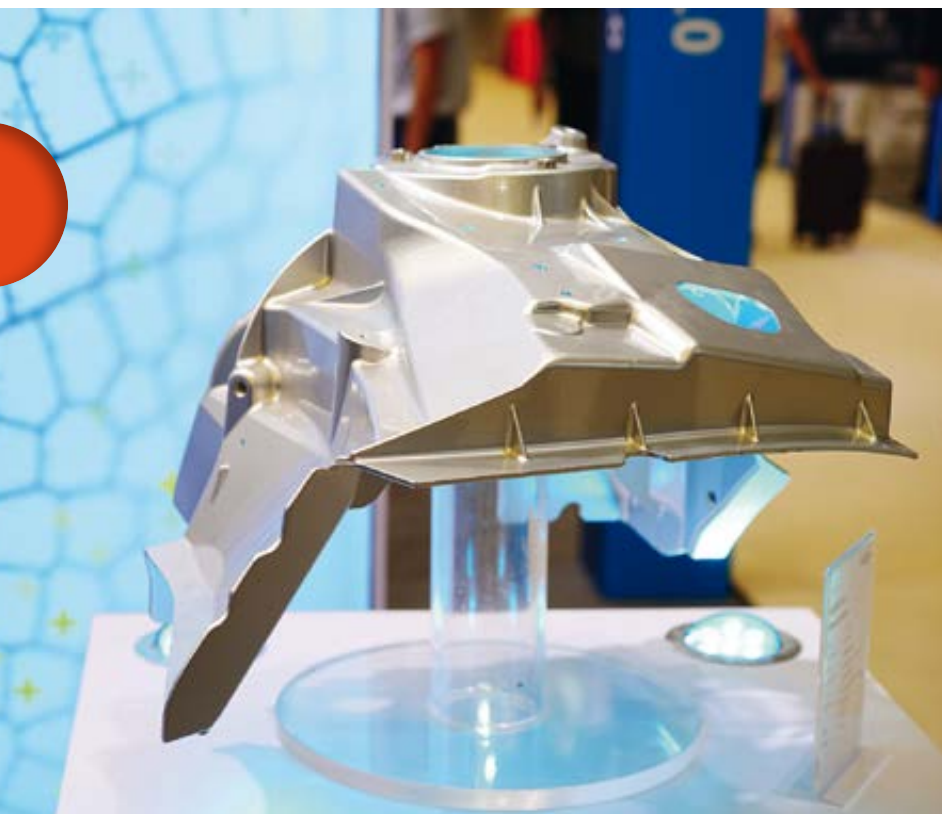
SAVE THE DATE

MedtecLIVE
Connecting the medical technology supply chain

21. – 23.5.2019
NÜRNBERG, GERMANY

MedTech Sum





2017 中国有色金属工业博览会
绿色·智造·未来
CHINA NONFERROUS METALS INDUSTRY EXHIBITION 2017
Green · Intelligent · Future

铸件评选展示区 BEST DIE CASTING COMPETITION AREA

主办单位 / Organizers
中国铸造协会
Chinese Foundry Society
Foundry Institute of China

承办单位 / Co-Organizers
中国机械铸造学会
Foundry Institute of Chinese Mechanical Engineering Society
Naiming Messe China Co., Ltd.

协办单位 / Support
中铁科技
Zonzu Technology

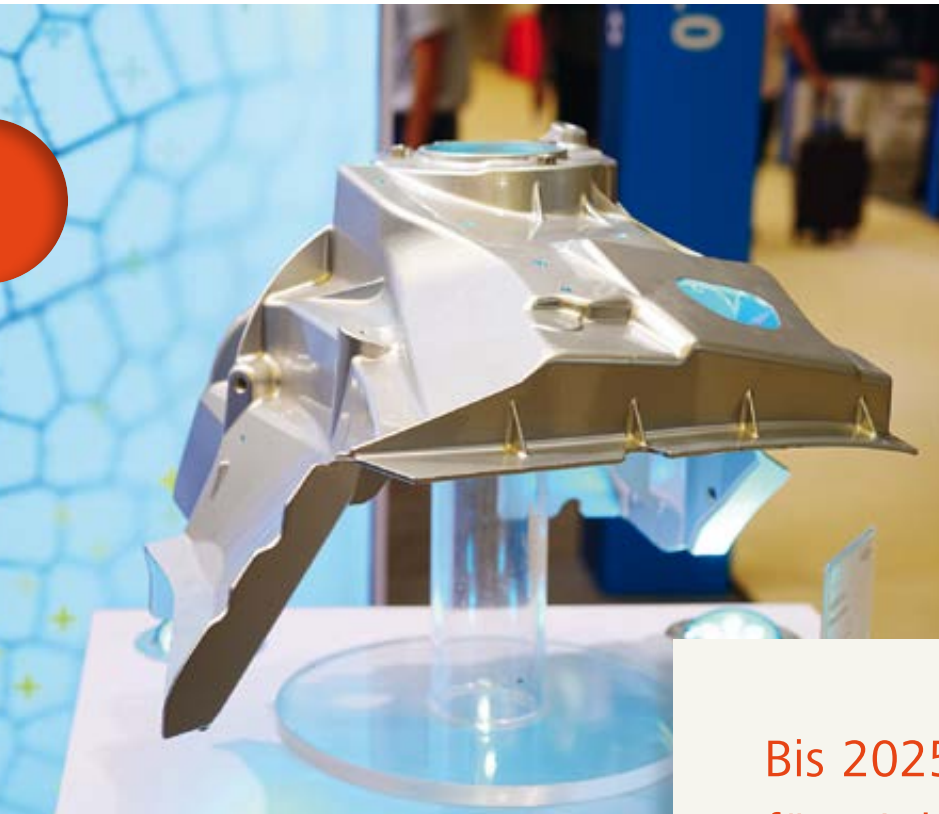




10 JAHRE INTERNATIONALISIERUNG

Cleverer
Ideen für
die größte
Volks-
wirtschaft
der Welt.





ING 2017 会议暨展览会
绿色·智造·未来
CHINA NONI 2017中国有色合

铸件评选展示区 BEST DIE CASTING COMPETITION AREA

承办单位 / Co-Organizers
中国机械工程师学会铸造分会, 纽伦堡会展(上海)有限公司
Foundry Institution of Chinese Mechanical Engineering Society
Nürnberg Messe China Co., Ltd.



Bis 2025 soll „Made in China“ für Hightech und Innovationen stehen, dieses Ziel hat Chinas Staatspräsident Xi ausgegeben. Um es zu erreichen, will die bevölkerungsreichste Volkswirtschaft der Welt digitale Sphären erschließen und alte Industrien erneuern. Diskussionsforen für den Wandel sind die Messen und Konferenzen der NürnbergMesse China. Dort treffen sich internationale Innovationsführer und haben Teil an Chinas rasanter Aufholjagd.



Ein Gespräch mit Darren Guo

China strebt nach der Führungsrolle bei den Schlüsseltechnologien der Digitalisierung. Spürt man das im täglichen Leben in Shanghai?

Man spürt das sehr! Die chinesische Mittelschicht steht den neuen Technologien sehr offen gegenüber und integriert diese schnell in ihr tägliches Leben. Zum Beispiel beim Zahlungsverkehr: In China gibt es praktisch kein Bargeld mehr, kaum noch Kreditkarten. Bezahlt wird über den Social-Media-Account auf dem Smartphone, der direkt mit dem Bankkonto verknüpft ist. So funktioniert das überall – vom Bekleidungsgeschäft bis zur Imbissbude.

Aus europäischer Perspektive wirkt das befremdlich. Hinken wir hinterher?

Im direkten Vergleich wirkt Deutschland tatsächlich sehr konservativ. Das hängt natürlich auch zusammen mit einem anderen Verständnis von Datenschutz und Informationssicherheit. Der chinesische Nutzer ist weniger skeptisch. Für Innovationen bedeutet das eine große Chance: Neue Technologien – Hardware und Software, Anwendungen in den Bereichen Big Data oder Internet of Things – werden schneller ausgetestet und viel eher zum Erfolg.

Was treibt China an, Innovationen so zielstrebig zu verfolgen?

China weiß: Trotz der schnellen Entwicklung braucht man noch Jahre, um mit den etablierten Industriestaaten gleichzuziehen. Anders ist das bei modernen Technologien wie E-Mobilität, Digitalisierung oder Vernetzung. Hier fängt jeder bei null an. China sieht seine Chance, von Anfang an den Ton anzugeben. Schon heute sind unter den Top-500-Start-ups weltweit 100 aus China.

China tritt im Ausland immer selbstbewusster auf. Ein Grund zur Sorge?

Chinas Unternehmen sind bereit zu internationalisieren und gehen mit einem sehr hohen Qualitätsanspruch und großen Finanzpolstern in die Welt. Das ist aber kein Grund zur Sorge. Es gibt viele Beispiele – Volvo, Kuka –, wo sich die Hysterie im Nachhinein als übertrieben herausgestellt hat. In vielen Fällen ist die chinesische Beteiligung eine Chance für die Firmen.

Wo liegen diese Chancen für deutsche Firmen?

China ist schon seit Jahrzehnten Spielplatz für internationale und natürlich auch für deutsche Firmen. Auch sie profitieren von Chinas Begeisterung für Innovationen. Viele deutsche Firmen sind Technologieführer auf dem chinesischen Markt und sehr anerkannt. Gemeinsam mit den chinesischen Partnern gilt es, diesen Vorsprung zu halten und die Reputation zu bestärken.

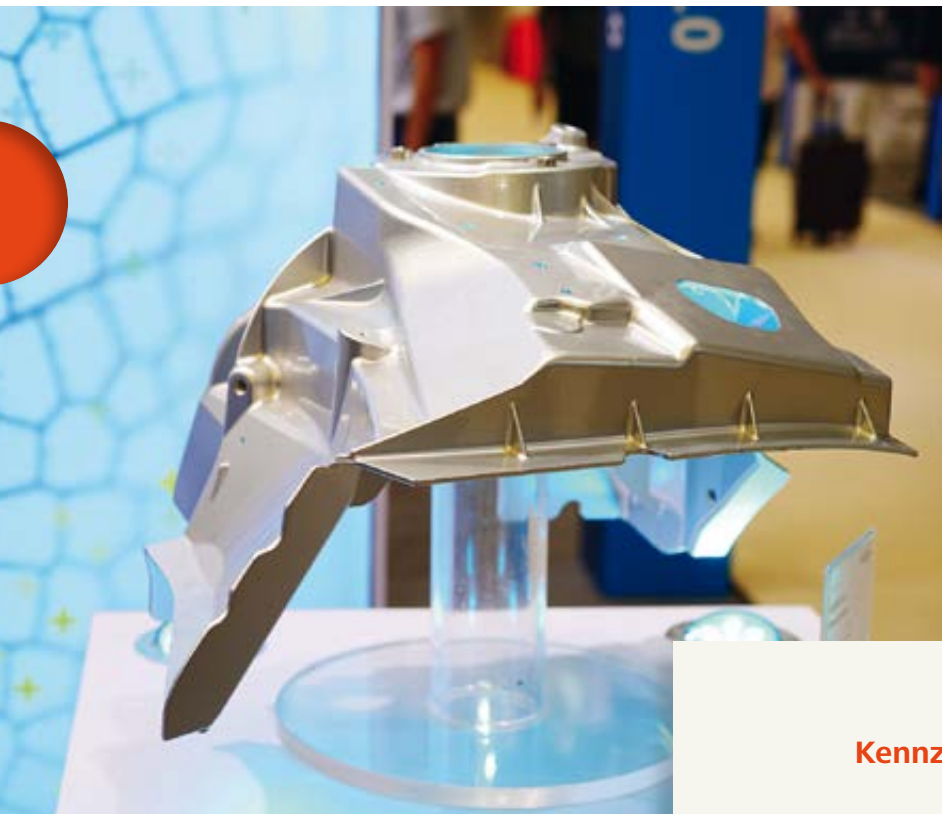
Welche Aufgabe kommt dabei der NürnbergMesse China zu?

Ich sehe uns als Brückenbauer und Berater. Mit zehn Jahren Erfahrung in China ist die NürnbergMesse ein verlässlicher Partner und kann deutschen Unternehmen Chancen in China aufzeigen. Wir sprechen wortwörtlich beide Sprachen. Andererseits begleiten wir auch chinesische Unternehmen auf unsere Messen weltweit und unterstützen sie, mit deutschen Unternehmen Synergien zu schaffen.



Darren Guo
Managing Director,
NürnbergMesse China





ING 2017
会议暨展览会

ENF CHINA NON
绿色·智造·未来
Green · Intelligent · Future 2017中国有色合

铸件评选展示区
BEST DIE CASTING COMPETITION AREA

承办单位 / Co-Organizers
中国机械工程学铸造分会, 纽伦堡会展(上海)有限公司
Foundry Institution of Chinese Mechanical Engineering Society
Nürnberg Messe China Co., Ltd.

协办单位 / Support
申钰科技
Zonzu Technology



Kennzahlen NürnbergMesse China



10

SEIT
JAHREN IST DIE
NÜRNBERGMESSE CHINA
IN SHANGHAI PRÄSENT

8

Messen und Kongresse aus dem
Portfolio der NürnbergMesse China
haben 2017 stattgefunden

1.120

AUSSTELLER



53.013

BESUCHER

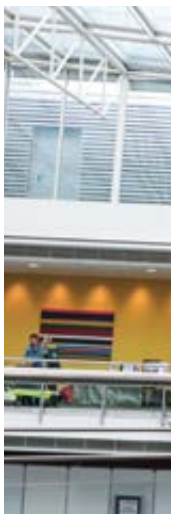
VERSAMMELTE DIE NÜRNBERGMESSE CHINA 2017

→ www.nuernbergmesse.de/china



Neugier auf die Zukunft: Vergangenheit und Moderne liegen im Reich der Mitte eng beieinander. Die wachsende junge Bevölkerung lebt eine Begeisterung für Technologie und Lifestyle, die Innovationen befeuert.







ERFOLGREICHE PARTNERSCHAFTEN

Heimat für
Erfindergeist:
Hier feiern
Welterfolge
Premiere.

one-Handschuh bis hin zur Verschönerung von
söffner – die iENA präsentiert Erfindungen aus den
chen. Viele schaffen es zum Welterfolg.





Rollenkoffer, Snowboard und Tastentelefon sind weltweit verbreitet. Ihre Premieren feierten sie auf der iENA, der weltweit bedeutendsten Erfindermesse. Der Veranstalter AFAG organisiert deutschlandweit Messen, davon neun in Nürnberg. Seine größte Veranstaltung, die Consumenta, zählt jährlich rund 180.000 Besucher. Auf Innovationen setzen auch Henning und Thilo Könicke, womit die neuen AFAG-Geschäftsführer ihren Vätern folgen.



Ein Gespräch mit Henning und Thilo Könicke

Als neue Doppelspitze übernehmen Sie die Leitung der AFAG. Welchen Stellenwert haben für Sie Innovationen?

Henning Könicke: Innovationen sind die Triebfeder der Wirtschaft und daher in einer modernen Gesellschaft unerlässlich. Für Produktneuheiten sind Messen das ideale Medium, denn hier können sie persönlich präsentiert und erläutert werden. Daher leben Messen von den dort präsentierten Innovationen und umgekehrt.

Die iENA ist Heimat für Erfindergeist und wirkt als internationale Fachmesse über Deutschlands Grenzen hinaus. Was zeichnet die Messe aus? Was planen Sie für die iENA, dass das auch so bleibt?

Henning Könicke: Als internationale Fachmesse, auf der jährlich rund 800 Erfindungen präsentiert werden, ist die iENA der weltweite Treffpunkt des Erfinderwesens. Wir gehen mit der Messe neue Wege, um den Besuchern und Erfindern das zu bieten, was sie suchen. Zum Beispiel veranstalten wir dieses Jahr erstmals einen Innovationskongress zur iENA.

Zur Consumera kamen 2017 rund 180.000 neugierige Besucher. Wie kann man die Erwartungen erfüllen?

Thilo Könicke: Neuheiten gibt es in allen Bereichen der Consumera zu entdecken, sei es im Baubereich, bei Küchen und Haushaltsgeräten oder im Spielbereich. Aber auch in der Regionalhalle gibt es viel Neues, zum Beispiel in Sachen Genuss. Wir wollen den Besuchern Trends präsentieren und holen uns dafür verschiedene Partner ins Boot. Wir greifen Trendthemen auf und machen diese messefähig, so war beispielsweise der GINmarket bereits im ersten Jahr ein Erfolg.

Welchen Einfluss hat die Digitalisierung auf Ihre Veranstaltungen? Wie gehen Sie damit um?

Thilo Könicke: Die Digitalisierung birgt vor allem Vorteile für unsere Veranstaltungen: Die Besucher können sich im Vorfeld über Aussteller, Themen und Produkte informieren, sich in den Messeprogrammen ihre Highlights raussuchen, die Tickets bequem online kaufen und ihren Besuch optimal planen. Bleibt man in Sachen Digitalisierung auf dem Laufenden, ist sie „ein guter Freund“. Dem Kerngeschäft der Messe wird sie dabei nicht gefährlich. Der persönliche Kontakt, die Haptik und das individuelle Gespräch sind nicht digitalisierbar.

Eine langjährige Partnerschaft verbindet AFAG und NürnbergMesse. Was zeichnet die Zusammenarbeit aus?

Thilo Könicke: „Zusammenkommen ist ein Beginn, zusammenbleiben ist ein Fortschritt, zusammenarbeiten ist ein Erfolg“. Unser Großvater Helmut Könicke und unsere Väter, Hermann und Heiko, haben über Jahrzehnte eine enge Partnerschaft mit der NürnbergMesse gepflegt, das schafft Vertrauen und Tradition. Aufbauend auf diesem Fundament, werden wir gemeinsam mit der NürnbergMesse in die Zukunft gehen und Herausforderungen meistern.



Thilo und Henning Könicke
AFAG-Geschäftsführer

one-Handschuh bis hin zur Verschönerung von
öffner – die iENA präsentiert Erfindungen aus den
ichen. Viele schaffen es zum Welterfolg.





Patentanmeldungen im Überblick



TOP-5-TECHNOLOGIEFELDER
DER PATENTANMELDUNGEN BUNDESWEIT:

- 11.469 TRANSPORT
- 7.209 ELEKTRISCHE MASCHINEN UND
GERÄTE, ELEKTRISCHE ENERGIE
- 6.247 MASCHINENELEMENTE
- 4.911 MESSTECHNIK
- 4.570 MOTOREN, PUMPEN, TURBINEN

30.000

ERFINDUNGEN WURDEN BISLANG AUF DER IENA VORGESTELLT
(SEIT DER PREMIERE 1948)

2017

ÜBER **800** ERFINDUNGEN

AUSSTELLER AUS **31** LÄNDERN

BESUCHER AUS **30** LÄNDERN





Vom Roboter und Smartphone-Handschuh bis hin zur Verschönerung von Waschbecken und Kokosnussöffner – die iENA präsentiert Erfindungen aus den verschiedensten Lebensbereichen. Viele schaffen es zum Welterfolg.





Axel Sikora (diese Seite), weltweit anerkannter Experte für Embedded-Systeme, übernimmt den Vorsitz des Messebeirats der embedded world von Matthias Sturm (rechte Seite), der die Entwicklung der embedded world seit der Premiere in Nürnberg im Jahr 2003 maßgeblich vorangetrieben und gestaltet hat.



IM DIALOG MIT DEN EXPERTEN

Digitalisierung und künstliche Intelligenz – der anspruchsvolle Spagat zwischen „können“ und „dürfen“.

**Die Digitalisierung wird als 4. industrielle Revolution bezeichnet.
Wie wird sie unsere Gesellschaft verändern?**

Sikora: Die Digitalisierung hat unsere Gesellschaft schon maßgeblich verändert. Neue Technologien und Geschäftsprozesse, immer schnellerer Wandel, immer mehr Zusammenarbeit zwischen Menschen und Maschinen, Internationalisierung und Globalisierung: Diese Prozesse werden sich auch in Zukunft fortsetzen und intensivieren.

Wird unser Leben durch die digitalen Technologien auch besser?

Sturm: Die Digitalisierung verbunden mit ökosozialer Marktwirtschaft hat das Potenzial, die großen Probleme der Menschheit zu lösen, indem sie diese offenlegt. Zum Beispiel bei der Verteilung der Ressourcen, dem Klimaschutz oder undurchsichtigen Finanzflüssen. Neben technischer Innovation bedarf es aber vor allem eines Umdenkens, um der Menschheit ein besseres Leben in Frieden zu ermöglichen.

**Embedded-Systeme sind als Basistechnologie ein wesentlicher Motor
der Digitalisierung. Wo werden sie eingesetzt und welche Entwicklung
werden sie nehmen?**

Sikora: Das Faszinierende an den Embedded-Systemen ist, dass sie überall eingesetzt werden, wo gemessen und agiert wird. Sie sind eine Grundlagentechnologie („Enabling Technology“), die Digitalisierung ermöglichen. Ihre Einsatzmöglichkeiten nehmen zu, indem die Bauelemente immer kostengünstiger und energieeffizienter werden.

**Embedded-Systeme bilden die Grundlage für das Internet der Dinge.
Wie weit darf die Vernetzung gehen? Kann das Netz „reißen“?**

Sturm: Ich nehme das Netz in Teilen als rechtsfreien Raum wahr. Hier bedarf es internationaler Regeln und Vereinbarungen sowie gemeinsamer Anstrengungen, diese auch durchzusetzen. Zudem beobachte ich, dass sich Maschinen „ihr“ Netz zurückerobern. Bei geschätzten 20 Milliarden Geräten am Netz im Jahr 2020 ist das nicht verwunderlich und zieht eine Reihe Konsequenzen nach sich.

Künstliche Intelligenz ist das „Next Big Thing“. Wo steht die Forschung aktuell?

Sikora: Die Forschung rund um „Künstliche Intelligenz“ und „Maschinelles Lernen“ erreicht beeindruckende Ergebnisse, die bislang besonders gut funktionieren, wenn die zugrunde liegenden Datenmengen groß sind. Gerade für industrielle Anwendungen stellen die sich ständig verändernden Umgebungsbedingungen während des Betriebs und geringe Datenmengen weiterhin eine Herausforderung dar.



„In vielen technologischen Bereichen gibt es Spielräume, die von aggressiven Technologieunternehmen genutzt werden.“

Prof. Dr.-Ing. Axel Sikora,
neuer Vorsitzender des Messebeirats und
Conference Chair der embedded world

Prof. Sikora ist seit Jahren aktiv im Steering Board der embedded world Conference und ein weltweit anerkannter Experte. Sikora ist wissenschaftlicher Leiter des Instituts für verlässliche Embedded Systems und Kommunikationselektronik an der Hochschule Offenburg und stellvertretender Institutsleiter bei der Hahn-Schickard Gesellschaft für Angewandte Forschung e.V. in Villingen-Schwenningen, einem Mitglied der Innovationsallianz Baden-Württemberg (innBW).

A photograph of two men in business attire. The man on the right, with grey hair and glasses, is pointing at a whiteboard with a white marker. The man on the left, with dark hair, is looking at the whiteboard. The whiteboard is covered with various documents, including a bar chart, a map, and several logos. The background is a bright, out-of-focus office environment.

„Noch in diesem Jahrhundert wird eine neue Spezies unseren Planeten besiedeln: die intelligenten Maschinen.“

Prof. Dr.-Ing. Matthias Sturm,
ehemaliger Vorsitzender des Messebeirats und
Conference Chair der embedded world

Prof. Sturm war von 2003 bis 2017 der Impulsgeber und Visionär der embedded world als Vorsitzender des Messebeirats und Conference Chair. 1993 erhielt Sturm einen Ruf auf die Professur für Mikrorechen-technik und Elektronik an die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, die er bis heute innehat. 1996 war er Mitbegründer einer Messe- und Kongressveranstaltung, die sich zur weltweit größten für eingebettete Systeme entwickelt hat: die embedded world.



Wie und wer regelt, was eine künstliche Intelligenz lernen darf?

Sikora: Bislang regelt dies keiner! Zum einen hinkt die Rechtswissenschaft in vielen dieser technologischen Bereiche hinterher. Damit ergeben sich Spielräume, die gerade von aggressiven Technologieunternehmen genutzt werden. Zum anderen gilt auch hier: Technologie an sich ist erst einmal nicht „gut“ oder „böse“ – es kommt auf die Anwendung an. Und diese ethische Frage ist sehr komplex.

Wie kann man dieser Entwicklung Herr werden?

Sturm: Es bedarf der steten Kommunikation ihrer Protagonisten mit der Gesellschaft, um eine breite Akzeptanz zu erreichen. Die NürnbergMesse hat zeitig, klug und weitblickend agiert und zum Beispiel die Veranstaltung Net.Law.S ins Leben gerufen. Hier diskutieren Experten über Machbares, Grenzen und Regeln der rechtlichen Aspekte der Digitalisierung. Denn bei aller Begeisterung für die Digitalisierung müssen ethische und moralische Grundsätze Bestand haben.

Moderne Roboter bewegen sich wie Menschen oder Hunde. Sie bewegen sich und es macht den Anschein, als können sie wie wir Menschen sehen und Gegenstände erkennen. Was sind die nächsten Entwicklungsschritte?

Sturm: Eine Kopie des Menschen ist kein erstrebenswertes und erreichbares Ziel. Neue technische Entwicklungen orientieren sich gerne an althergebrachten. Die ersten Automobile sahen aus wie Kutschen. Moderne Roboter werden viel stärker an ihre Aufgaben angepasst sein. Sicher bin ich mir, dass noch in diesem Jahrhundert eine neue Spezies unseren Planeten besiedeln wird: die intelligenten Maschinen. Im Einklang und abgestimmt mit ihrer Umgebung werden sie eigenständige, nicht vorprogrammierte Entscheidungen treffen. Wir werden uns mit ihnen arrangieren.

Lässt sich die Digitalisierung lenken? Welchen Beitrag leisten dabei Branchentreffen wie die *embedded world*?

Sikora: Eine Besonderheit bei Digitalisierung und Internet der Dinge besteht darin, dass die Entwicklung in endlos vielen Unternehmen und Institutionen so dezentral stattfindet, wie auch viele Lösungen aussehen. Eine zentrale Lenkung erscheint mir nicht möglich. Umso wichtiger sind „Familientreffen“ wie die *embedded world*, auf denen man neben technischen Problemen und ihren Lösungsansätzen auch strategische und ethische Fragen diskutiert.

Sturm: Entwicklungen werden von Menschen vorangetrieben. Manchmal sind es einzelne, die das Schicksal in eine Entscheidungsrolle zwingt. Oft sind es Gruppen, die Ideen voranbringen. Ein ganz wesentlicher Erfolgsfaktor ist die Kommunikation. Ein persönliches Gespräch ist bis heute unerreicht in seiner Klarheit. An dieser Stelle erfüllen Messen eine ganz wichtige Aufgabe: Sie sind Ausgangspunkt zu neuen Horizonten und ein sicherer Ankerplatz.

Vielen Dank für das interessante Gespräch!



Das Messejahr 2017 übertraf alle Erwartungen und bot 177 Plattformen für Innovationskraft.

Auf den internationalen Leitmessen, weltweiten Fachmessen und Kongressen der NürnbergMesse zeigten im Jahr 2017 rund 28.000 Aussteller, was in ihnen steckt: smarte Verbesserungen, intelligente Neuentwicklungen und disruptive Innovationen.

Werden auch Sie ein Teil der Erfolgsgeschichte – denn den Platz für Ihre Ideen bietet die NürnbergMesse: auf 170.000 Quadratmetern im Messezentrum Nürnberg und weltweit, auf 155 Quadratzentimetern der vorliegenden Postkarte und digital als E-Mail an unten stehende Adresse. Wir freuen uns auf den Dialog mit Ihnen und Ihre Ideen!

Bei uns sind
Ihre Ideen
und Wünsche
herzlich
willkommen!



Schicken Sie uns diese Postkarte. Oder eine E-Mail an: innovationen@nuernbergmesse.de



MEINE MESSE



»Alternativlos in Infrastruktur und Anbindung in Bayern für die weltweit führende Messe für Fahrkultur!«

Karl-Ulrich Herrmann
Geschäftsführender Gesellschafter RETRO Messen,
Veranstalter RETRO CLASSICS BAVARIA



»Als Aussteller der ersten Stunde sind wir stolz auf die it-sa als Europas größte IT-Security-Messe.«

Daniela Strobelt
Marketing Manager, cirosec GmbH



»Durch effiziente Prozesse und intuitive Anwendungen bereiten wir den Weg für Innovationen.«

Claudia Bittner
Finanzen, Verwaltung & Organisation



FACHBESUCHER NATIONAL

618.000

AUSSTELLER NATIONAL

16.419

FACHBESUCHER INTERNATIONAL

189.000

AUSSTELLER INTERNATIONAL

11.410

»Ein sehr professionelles Team, immer auf der Suche nach neuen Features und Verbesserungen für die Glass South America.«

Iara Bentes
Superintendent of Abravidro,
Glass South America



»Innovationen aus dem „Bio-Business“ und das emotionale Zentrum der weltweiten Bio-Bewegung – das ist die BIOFACH.«

Markus Arbenz
Bis Sommer 2018 Geschäftsführer IFOAM –
Organics International

↑ PARTNER

»Für unser Unternehmen gibt es keinen besseren Ort, um Innovationen zu präsentieren, als die FENSTERBAU FRONTALE.«

Jürgen Herbe
Leiter Werbung, VEKA AG



»Die FeuerTRUTZ ist ein wichtiger Branchentreff, wo Fachbesucher gezielt nach Innovationen suchen und sie auch finden.«

Ramona Meinzer
Geschäftsführerin, AUMÜLLER AUMATIC GmbH

↑ AUSSTELLER

»Innovation ist der Schlüssel zum Wachstum. Wir sind stolz, der Fahnenträger von frugalen Innovationen zu sein.«

Rucheeka Chhugani
Assistant Director, NürnbergMesse India



»Digitale Innovationen für die Messen zu identifizieren und nutzbar zu machen, ist unser Ziel.«

Dr. Martin Kassubek
Leiter Strategie- und Unternehmensentwicklung

↑ MITARBEITER

7.– 8.1.2017

Internationale Rassehunde-Ausstellung
Nürnberg

CACIB

Nächster Termin: 13.– 14.7.2019
www.cacib-messe.de

11.1.2017

Nürnberg

**Neujahrsempfang
der Stadt Nürnberg**

11.– 13.1.2017

Die Messe für Elektro- und Energietechnik
Nürnberg

eltec

Auf der eltec startete die Elektro- und Energietechnikbranche eindrucksvoll ins Jahr 2017. Auf besonderes Interesse stießen die Themen Smart Home und Lichttechnik sowie Lösungen im „LICHT-Labyrinth“, die vom Veranstalter GHM Gesellschaft für Handwerksmessen mbH erstmals präsentiert wurden.



Aussteller

225



Besucher

10.785



Netto-Ausstellungsfläche

9.129 m²

Nächster Termin: 9.– 11.1.2019
www.eltec.info

13.1.2017

Die Fachmesse für Tiefbau und Umwelttechnik
Nürnberg

R+F TBU Tiefbautag

Nächster Termin: 11.1.2019
www.rf-tbu.de

15.–17.1.2017

**Fachmesse Hotellerie, Gastronomie &
Gemeinschaftsverpflegung**
Nürnberg

HOGA

Zu Saisonbeginn ging es auf Süddeutschlands Branchentreffpunkt für das Gastgewerbe um Neuheiten und Trends – von Küchentechnik über Food and Beverage bis hin zu IT-Lösungen. Im neuen Sonderbereich „Kids' First Choice“ zeigten Aussteller kinderfreundliche Produkte und Konzepte.



Aussteller

673

Besucher

22.434

Netto-Ausstellungsfläche

22.623 m²

Nächster Termin: 13.–15.1.2019
www.hoga-messe.de

17.–20.1.2017

Bundesbeteiligung
Las Vegas, USA

SHOT SHOW

Nächster Termin: 22.–25.1.2019
www.shotshow.org

23.1.2017

**Kongress mit Neujahrsempfang
der mittelständischen Wirtschaft**
Nürnberg

Nürnberger Unternehmer-Kongress mit Neujahrsempfang

Nächster Termin: 21.1.2019
www.unternehmer-kongress.de



1.– 6.2.2017



Weltleitmesse der Spielwarenbranche
Nürnberg

Spielwarenmesse®

Die ganze Welt des Spielzeugs an einem Ort: Mit Unternehmen aus 63 Ländern und Besuchern aus 123 Nationen wurde die Spielwarenmesse® diesem Anspruch gerecht. Sie machten Nürnberg eine knappe Woche lang zum besten Ort, um Neuheiten in der Spielzeugwelt zu sichten und sich über Trends auszutauschen. Einen Einblick in besonders wachstumsstarke Segmente boten die Aktionsfläche für technologische Spielwaren, Tech2Play, sowie die Sonderfläche Baby- und Kleinkindartikel. Das Resultat: Über 85 % der Unternehmen waren mit der Veranstaltung voll und ganz zufrieden!



Aussteller

2.871

Besucher

73.297

Netto-Ausstellungsfläche

110.113 m²

Nächster Termin: 30.1.–3.2.2019
www.spielwarenmesse.de

13.– 16.2.2017

Bundesbeteiligung
San Francisco, USA

RSA Conference

www.rsaconference.com

15.– 18.2.2017


Internationale Fachmesse für Naturkosmetik
Nürnberg

VIVANESS

Mit einem Marktanteil von 8,5% ist der deutsche Naturkosmetikmarkt der stärkste Europas und das Messegelände in Nürnberg bot den idealen Schauplatz für die internationale Fachmesse. 2017 präsentierte sich die VIVANESS mit einer Reihe von Highlights, darunter ein vom Bundeswirtschaftsministerium geförderter Gemeinschaftsstand für deutsche Newcomer und der Stand „Novelties“ mit über 196 Produktneuheiten. Das Veranstaltungsprogramm wurde abgerundet durch den VIVANESS Kongress. Der Vortrag „Naturkosmetikjahr 2016: Rückblick und Ausblick“ verzeichnete mehr als 100 Fachbesucher.



Aussteller

258

Besucher

51.453

(inklusive BIOFACH)



Netto-Ausstellungsfläche

5.496 m²
Nächster Termin: 13.–16.2.2019
www.vivaness.de

15.– 18.2.2017


Weltleitmesse für Bio-Lebensmittel
Nürnberg

BIOFACH

Rund um den Globus steigt der Umsatz mit Bio-Lebensmitteln. Das machte sich auch auf der Weltleitmesse bemerkbar. Ein neuer Besucherrekord auf der BIOFACH 2017 verdeutlichte das wachsende Interesse. Dabei begeistert auch die Qualität: 97 % der Besucher waren mit dem Angebot zufrieden. Parallel zur Fachmesse kamen zahlreiche Experten auf dem BIOFACH Kongress zusammen, während sich Vertreter von Kommunen auf dem Kongress STADTLANDBIO austauschten. Auch abseits des Messegeländes bot die Region unter dem Dach NÜRNBERG DIE BIOMETROPOLE ein vielfältiges Programm.



Aussteller

2.535

Besucher

51.453

(inklusive VIVANESS)



Netto-Ausstellungsfläche

42.255 m²
Nächster Termin: 13.–16.2.2019
www.biofach.de


16.–17.2.2017

**Kongress für kommunale Entscheider, Mandatsträger und
Verwaltungsfachleute – für mehr Bio in Kommunen**
Nürnberg

STADTLANDBIO

Nächster Termin: 14.–15.2.2019
www.stadtlandbio.de

21.–22.2.2017

**Konferenz für Recht, Gesellschaft & Industrie in der
digitalen Welt**
Nürnberg

Net.Law.S

Industrie 4.0, E-Health oder Smart Mobility: Die Digitalisierung dringt in alle Bereiche der Gesellschaft vor. Renommiertere Referenten präsentierten die rechtlichen Aspekte des digitalen Wandels und diskutierten dies mit dem hochkarätigen Fachpublikum auf der Premiere der Net.Law.S – der ersten Konferenz dieser Art.



Teilnehmer

104

Nächster Termin: 19.–20.2.2019
www.netlaws.de



22.–23.2.2017

Fachmesse mit Kongress für vorbeugenden Brandschutz
Nürnberg

FeuerTRUTZ

Die siebte Ausgabe der FeuerTRUTZ verzeichnete mit erneut zweistelligen Wachstumsraten auch 2017 Bestmarken. Zudem punktete das erweiterte Rahmenprogramm mit erstmals drei Kompaktseminaren und der FeuerTRUTZ Casino Night, bei der die Teilnehmer Spenden für brandverletzte Kinder erspielten.



Aussteller

275


Besucher

7.108


Netto-Ausstellungsfläche

5.096 m²

Nächster Termin: 20.–21.2.2019
www.feuertrutz-messe.de



23.–25.2.2017



**Fachmesse für den baufachlichen und anlagentechnischen
Brandschutz sowie Sicherheitstechnik**
Greater Noida, Neu-Delhi, Indien

FIRE & SECURITY INDIA EXPO

Premiere geglückt: Die erste Ausgabe der FSIE zeigte Innovationen für aktiven und passiven Brandschutz, Sicherheits- und Überwachungssysteme sowie weitere Bereiche. Die Verleihung der „Finest India Skills and Talent Awards“ für Verdienste um die Sicherheit rundete die Messe ab.



Aussteller

71

Besucher

7.269

Netto-Ausstellungsfläche

2.604 m²

Nächster Termin: 28.2.–2.3.2019
www.fsie.in

23.–25.2.2017



**Internationale Fachmesse für Klima-,
Kälte- und Gebäudetechnik**
Greater Noida, Neu-Delhi, Indien

ACREX India

Die internationale Fachmesse für Klima-, Kälte- und Gebäudetechnik fand erstmals als Teil der „Build Fair Alliance“ statt. Das starke Bündnis aus fünf Messen machte sich bezahlt: Die ACREX India konnte bei der Ausstellerzahl deutlich zulegen.



Aussteller

487

Besucher

31.347

Netto-Ausstellungsfläche

18.340 m²

Nächster Termin: 28.2.–2.3.2019
www.acrex.in



23.–25.2.2017

Fachmesse für Fenster, Tür und Fassade
Greater Noida, Neu-Delhi, Indien

FENSTERBAU FRONTALE INDIA

www.frontale-india.com

23.–25.2.2017

Fachtreffen für Führungskräfte aus Wirtschaft,
Kirche und Gesellschaft
Nürnberg

Kongress christlicher Führungskräfte

www.kcf.de

28.2.–2.3.2017

Fachmesse für die Getränkeproduktion
Bier | Säfte | Wasser | Wein | Spirituosen | Milch
Moskau, Russland

Beviale Moscow

Die zweite Ausgabe der Beviale Moscow feierte gleich mehrere Premieren: Neben einem breit gefächerten Angebot entlang der Wertschöpfungskette der Getränkeproduktion präsentierten sich auf der PETarena erstmals attraktive Lösungen zur gesamten PET-Wertschöpfungskette. Ebenso erstmalig verliehen wurde der russische Bierpreis ROSGLAVPIVO.



Aussteller

130



Besucher

3.984



Netto-Ausstellungsfläche

1.630 m²

Nächster Termin: 19.–21.2.2019

www.beviale-moscow.com

1.–2.3.2017


Spezialmesse für behördliche Sicherheitsexperten
Nürnberg

Enforce Tac

Auf der Enforce Tac informierten sich die Fachbesucher in vertraulicher Atmosphäre über Innovationen in Sachen Ausrüstung für behördliche Sicherheitskräfte. Die sechste Ausgabe konnte in allen wichtigen Messekennzahlen – Aussteller, Besucher und Nettofläche – massiv zulegen.



Aussteller

214

Besucher

3.810

Netto-Ausstellungsfläche

3.692 m²

Nächster Termin: 6.–7.3.2019
www.enforcetac.com

1.–4.3.2017

Bundesbeteiligung
Greater Noida, Neu-Delhi, Indien

DELHIWOOD

Nächster Termin: 13.–16.3.2019
www.delhi-wood.com

2.–3.3.2017


Fachmesse für Sicherheit durch und vor unbemannten Technologien
Nürnberg

U.T.SEC

Erfolgreiche Premiere für die Unmanned Technologies & Security – kurz U.T.SEC. Die weltweit erste Fachmesse und Konferenz mit dem Schwerpunkt Sicherheit durch und vor Drohnen zog über 600 Besucher und Kongressteilnehmer an, fast die Hälfte davon aus dem Ausland.



Aussteller

27

Besucher

631

Netto-Ausstellungsfläche

270 m²

Nächster Termin: 6.–7.3.2019
www.utsec.de

MÄRZ



2.–3.3.2017



Fachmesse für Rezepturen von Reinigungs- und Körperpflegeprodukten
Mumbai, Indien

HPCI India IN COOPERATION WITH The Indian Care Chemical Convention

Eine Fachmesse, die die gesamte Branche für die Entwicklung, Herstellung und Formulierung von Reinigungs- und Körperpflegeprodukten abdeckt. Die in dieser Form einzigartige Veranstaltung zog mit einer Konferenz, Seminaren und Workshops ein vielfältiges Besucherspektrum an.



Aussteller

172

Besucher

2.854

Netto-Ausstellungsfläche

2.073 m²

Nächster Termin: 14.–15.3.2019

www.hpci-india.com

3.–6.3.2017



Fachmesse für Jagd, Schießsport, Outdoor und Sicherheit
Nürnberg

IWA OutdoorClassics

In ihrer 44. Ausgabe erzielte die IWA OutdoorClassics neue Bestmarken: Erstmals kamen in diesem Jahr mehr als 1.500 Aussteller zur Fachmesse für Jagd, Schießsport, Outdoor und Sicherheit. Auch bei Ausstellungsfläche und Besucherzahl verzeichnete die Veranstaltung Zugewinne. Fast zwei Drittel der Fachbesucher sowie nahezu 80 % der Aussteller kamen dabei aus dem Ausland und machten die IWA OutdoorClassics zu einer der internationalsten Veranstaltungen am Messeplatz Nürnberg. Die Besucher der Messe kamen aus 119 Nationen.



Aussteller

1.504

Besucher

49.253

Netto-Ausstellungsfläche

55.466 m²

Nächster Termin: 8.–11.3.2019

www.iwa.info

10.– 12.3.2017

Bundeskongress der niedergelassenen Chirurgen
Nürnberg

Bundeskongress Chirurgie

Nächster Termin: 22.–23.2.2019
www.bundeskongress-chirurgie.de

14.– 16.3.2017

**Weltleitmesse und Konferenz für
 Embedded-System-Technologien**
Nürnberg

embedded world

Meilenstein: Die internationale Leitmesse für Embedded-Technik erreichte erstmals mehr als 1.000 Aussteller. Der erstklassige Mix aus Fachmesse und Konferenzen überzeugte einmal mehr die über 30.000 Fachbesucher. Die embedded world Conference mit annähernd 1.700 Kongressteilnehmern aus 73 Ländern stand 2017 unter dem Motto „Securely Connecting the Embedded World“. Am Puls der Zeit präsentierten sich auch die Preisträger des 13. embedded award, die in den drei Kategorien Hardware, Software und Tools prämiert wurden.



Aussteller

1.016

Besucher

30.017

Netto-Ausstellungsfläche

25.698 m²

Nächster Termin: 26.–28.2.2019
www.embedded-world.de



15.– 19.3.2017


Nordbayerns größte Urlaubs-, Reise- und Freizeitmesse
Nürnberg

Freizeit Messe Nürnberg

Einen gelungenen Start in den Frühling legte die Freizeit Messe Nürnberg hin und lockte mit vielfältigen Themen und Trends sowohl aus dem Gartenbereich als auch zu Touristik und Caravan sowie Outdoor und Sport. Die Messebesucher informierten sich ausführlich über regionale Freizeittrends wie Radfahren, Wandern oder Wellness. Die touristischen Angebote in Mittel- und Ostdeutschland verzeichneten in diesem Jahr eine steigende Nachfrage. Großer Beliebtheit erfreute sich auch die Whisk(e)y-Messe THE VILLAGE mit zahlreichen typisch britischen und irischen Lifestyle-Produkten.



Aussteller

910

Besucher

115.748

Netto-Ausstellungsfläche

32.171 m²

Nächster Termin: 27.2. – 3.3.2019
www.freizeitmesse.de

18.3.2017

Firmenseminar
Nürnberg

I.K. Hofmann Firmenseminar

Nächster Termin: 11.5.2019
www.hofmann.info

29.3.– 1.4.2017


Leistungsschau der Werkstätten für behinderte Menschen & Fachmesse für berufliche Bildung
Nürnberg

Werkstätten:Messe

Die Werkstätten:Messe 2017 stand ganz im Zeichen von Inklusion und Teilhabe behinderter Menschen am gesellschaftlichen und beruflichen Leben. Mit vielfältigem Rahmenprogramm lockte Deutschlands größte Sozial- und Bildungsmesse bereits am ersten Tag über 2.700 Besucher an.



Aussteller

178

Besucher

13.841

Netto-Ausstellungsfläche

6.323 m²

Nächster Termin: 27.–30.3.2019
www.werkstaettenmesse.de

4.– 6.4.2017



Messe der Farben- und Lackindustrie
Nürnberg

European Coatings SHOW

In diesem Jahr verzeichnete die European Coatings SHOW eine nochmals höhere internationale Beteiligung: Fachbesucher aus weit über 100 Ländern informierten sich auf der führenden Fachmesse der globalen Coatings-Industrie über die Herstellung von Lacken, Farben, Dichtmassen, bauchemischen Materialien und Klebstoffen. Auch die European Coatings SHOW Conference erzielte mit über 840 Teilnehmern eine neue Bestmarke. Referenten mit internationalem Renommee sprachen in über 140 Fachvorträgen über aktuelle Herausforderungen wie Umweltschutz und Funktionalität.



Aussteller

1.135

Besucher

30.198

Netto-Ausstellungsfläche

40.310 m²

Nächster Termin: 19.–21.3.2019

www.european-coatings-show.com

12.– 14.4.2017

European Pavilion – powered by CHILLVENTA
Shanghai, China

China Refrigeration

Nächster Termin: 9.–11.4.2019

www.cr-expo.com

25.– 27.4.2017

Die Leitmesse der Pflegewirtschaft
Nürnberg

ALTENPFLEGE

Nächster Termin: 2.–4.4.2019

www.altenpflege-messe.de





3.–5.5.2017

Wissen leben
Nürnberg

Deutscher Anästhesie Congress

Unter dem Motto „Personalisierte Medizin – Herausforderung und Chancen“ diskutierten Referenten und Fachbesucher, wie Medizin noch individueller auf Patienten zugeschnitten werden kann. Zahlreiche Veranstaltungen zeigten Lösungsstrategien basierend auf aktuellen Forschungsergebnissen.



Aussteller

120

Besucher

3.226

Netto-Ausstellungsfläche

2.167 m²
www.dac2018.de

5.–6.5.2017

Mobilität gestalten
Nürnberg

ADAC Delegierten- Hauptversammlung

www.adac.de

11.–13.5.2017

Internationaler Kongress für Ophthalmochirurgie
Nürnberg

Internationaler Kongress der Deutschen Ophthalmochirurgen

Jubiläum in Nürnberg: Zum 30. Mal trafen sich deutsche und internationale Ophthalmochirurgen auf einer Vielzahl an Kursen, Seminaren, Sessions und Workshops. Darunter ein Minisymposium, das unter dem Motto „Ophthalmologie 2025 – Trends und Innovationen“ den Blick in die Zukunft wagte.



Aussteller

122

Besucher

5.839

Netto-Ausstellungsfläche

4.237 m²
Nächster Termin: 23.–25.5.2019
www.doc-nuernberg.de

12.– 13.5.2017

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
Nürnberg

Unfallmedizinische Tagung des LV Südost der DGUV

www.dguv.de

16.– 18.5.2017

Leistungselektronik | Intelligente Antriebstechnik |
Erneuerbare Energie | Energiemanagement
Nürnberg

PCIM Europe

Dank immer neuer Anwendungsgebiete ist Leistungselektronik hochaktuell. Die neue Sonderschaufläche zum aktuellen Trendthema „E-Mobility“ stieß auf durchweg positive Resonanz. Fachmesse und Kongress boten einen umfassenden Überblick über die Branche, ihre Trends und aktuelle Forschung.



Aussteller

465

Besucher

10.836

Netto-Ausstellungsfläche

13.317 m²*Nächster Termin: 7.–9.5.2019*
www.pcim.de

16.– 18.5.2017

Systemintegration in der Mikroelektronik
Nürnberg

SMT Hybrid Packaging

Europas führende Veranstaltung für Systemintegration in der Mikroelektronik bot 2017 zahlreiche Highlights. Eines davon: die Fertigungslinie „Future Packaging“, an der Live-Produktionen mit deutschen und englischsprachigen Führungen stattfanden.



Aussteller

419

Besucher

15.156

Netto-Ausstellungsfläche

12.814 m²*Nächster Termin: 7.–9.5.2019*
www.mesago.de

17.– 19.5.2017



Fachmesse und Konferenz für Craft-Beer-Experten
Shanghai, China

CRAFT BEER CHINA

Die CRAFT BEER CHINA ist das jährliche Pflicht-Event für den wachsenden chinesischen Craft-Beer-Markt. Ausstellung und Konferenz zogen Brauer und Experten sowie etablierte Craft-Beer-Produzenten und -Ausrüster aus der ganzen Welt an. Workshops und Verkostungen rundeten das erfolgreiche Messekonzept ab.



Aussteller

100

Besucher

3.784

Netto-Ausstellungsfläche

1.623 m²

Nächster Termin: 15.–17.5.2019
www.cbcechina.com/en

17.– 19.5.2017

Bundesbeteiligung
Shanghai, China

SIAL China

www.sialchina.com

23.– 25.5.2017



Internationale Fachmesse für Technologien
für die Kosmetikindustrie
São Paulo, Brasilien

FCE Cosmetique

Trotz ökonomischer Krise in Brasilien blickten die Teilnehmer der FCE Cosmetique positiv in die Zukunft: Im Duo mit der FCE Pharma erzielte die Veranstaltung ein Besucherplus von 9 % und unterstrich ihre Bedeutung als wichtigste Plattform für die Kosmetikbranche in Südamerika.



Aussteller

132

Besucher

9.661

Netto-Ausstellungsfläche

5.796 m²

Nächster Termin: 21.–23.5.2019
www.fcecosmetique.com.br/en

23.–25.5.2017

**Internationale Fachmesse für Technologien
für die Pharmaindustrie**
São Paulo, Brasilien



FCE Pharma

Mit gleich fünf Kongressen und einem neuen Logistikbereich wartete die internationale Technologiemesse für die Pharmaindustrie auf. Der Gouverneur des Bundesstaats São Paulo, Geraldo Alckmin, eröffnete die Messe, die traditionell parallel zur FCE Cosmetique stattfindet.



Aussteller

214

Besucher

8.023

Netto-Ausstellungsfläche

8.449 m²

Nächster Termin: 21.–23.5.2019
www.fcepharma.com.br/en

23.–24.5.2017

Die Job-Messe
Nürnberg

akademika

Nächster Termin: 28.–29.5.2019
www.akademika.de

25.–27.5.2017

Internationale Fachmesse für Bio-Produkte mit Konferenz
Shanghai, China



BIOFACH CHINA

Die BIOFACH CHINA hat sich als wichtigste Plattform der Branche in Asien etabliert. Das zeigte sich auch in ihrer Internationalität: 17 Länder und Regionen waren unter den Ausstellern vertreten. Erstmals gab es auf der Messe ein „Land des Jahres“ – 2017 stand Dänemark im Fokus.



Aussteller

476

Besucher

17.755

Netto-Ausstellungsfläche

4.920 m²

Nächster Termin: 16.–18.5.2019
www.biofach-china.com



30.–31.5.2017



Prozesskette Karosserie – vom Konzept zur Endmontage
Nürnberg

AUTOMOTIVE ENGINEERING EXPO

Die AEE gibt Gas: Mit 20 % mehr Ausstellungsfläche und einem Plus an Fachbesuchern legte sie im Vergleich zur Vorveranstaltung deutlich zu. Im Mittelpunkt standen die Digitalisierung über die gesamte Prozesskette sowie der Einsatz neuer Materialien.



Aussteller

97

Besucher

1.202

Netto-Ausstellungsfläche

2.179 m²

Nächster Termin: 4.–5.6.2019

www.automotive-engineering-expo.com

30.5.–1.6.2017



Internationale Messe für Sensorik, Mess- und Prüftechnik
mit begleitenden Kongressen
Nürnberg

SENSOR+TEST DIE MESSTECHNIK-MESSE

Sensoren, Mess- und Prüfsysteme gewinnen in der vernetzten Welt weiter an Bedeutung. Das zeigte sich an der steigenden Internationalität der SENSOR+TEST: 28 % der Besucher kamen aus dem Ausland. Das Sonderthema 2017 widmete sich vernetzter Messtechnik für mobile Anwendungen.



Aussteller

569

Besucher

8.107

Netto-Ausstellungsfläche

12.580 m²

Nächster Termin: 25.–27.6.2019

www.sensor-test.de

7.–9.6.2017



**Internationale Messe & Konferenz für Garten- und
Landschaftsgestaltung**
Shanghai, China

Greenery & Landscaping China

Garten- und Landschaftsbau im Reich der Mitte: Die Greenery & Landscaping China präsentierte sich mit zahlreichen internationalen Ausstellern und einem hochkarätigen Kongressprogramm in Shanghai. Fokusthemen waren unter anderem kommunale Grünflächen und Spielplatzanlagen.



Aussteller

122

Besucher

7.100

Netto-Ausstellungsfläche

2.608 m²

Nächster Termin: 2019
www.glceexpo.com

7.–10.6.2017



**Internationale Fachmesse für Bio-Produkte
und Agrarökologie**
São Paulo, Brasilien

BIOFACH AMERICA LATINA – BIO BRAZIL FAIR

Gesunde und nachhaltige Ernährung liegt auch in Lateinamerika im Trend. Das bewies ein deutlicher Zuwachs an Ausstellern und Besuchern auf der Fachmesse. Hier konnten Einzelhändler, Einkäufer und Ernährungsexperten neue Produkte direkt kennenlernen, testen oder kaufen.



Aussteller

167

Besucher

25.664

Netto-Ausstellungsfläche

1.804 m²

Nächster Termin: 5.–8.6.2019
www.biofach-americalatina.com

12.6.2017

Generalversammlung, Convention & Galadinner
Nürnberg

HGK-Branchenevent

www.h-g-k.de



21.–22.6.2017



Die Zukunft der Medizintechnikbranche in Nürnberg
Nürnberg

MT-CONNECT

Bei der Premiere der Fachmesse für Zulieferer- und Herstellungsbereiche der Medizintechnik waren Digitalisierung und E-Health die Tophemen. Zusammen mit dem parallel stattfindenden Fachkongress MedTech Summit hat sich die MT-CONNECT erfolgreich als neue Branchenplattform etabliert.



Aussteller

189

Besucher

1.853

Netto-Ausstellungsfläche

2.522 m²

Nächster Termin: 21.–23.5.2019 als MedtecLIVE
www.medteclive.com

21.–22.6.2017

Die Dialogmarketing-Messe Print.Online.Crossmedia
Nürnberg

CO-REACH

24.6.2017

Hauptversammlung LBT
Nürnberg

Landesverband Bayerischer Transport- und Logistikunternehmen e. V.

www.lbt.de

26.–29.6.2017


Unabhängige Softwareentwickler-Konferenz
Nürnberg

Developer Week

Konferenz und Fachmesse sowie zahlreiche Abendveranstaltungen: Die Developer Week 2017 bot als eine der führenden Entwicklerkonferenzen in Europa ein umfangreiches Programm. Zu den Trendthemen zählten künstliche Intelligenz, Chatbots, Augmented Reality und Robotik.



Aussteller

29

Besucher

1.768

Netto-Ausstellungsfläche

253 m²
Nächster Termin: 24.–27.6.2019
www.developer-week.de

29.6.2017

Treffen des gemeinnützigen GfK-Vereins für Marktforschung
Nürnberg

GfK Jahrestagung

Nächster Termin: 4.7.2019
www.gfk-verein.org

4.–5.7.2017


Branchentreff für den lokalen und regionalen Rundfunk
Nürnberg

Lokalrundfunktage

Trends für den Fernseh- und Radiomarkt: Auf Deutschlands größtem Branchentreff des lokalen und regionalen Rundfunks ging es sowohl um Zukunftsvisionen als auch um konkrete Lösungsansätze. Rund 80 Referenten informierten dazu in diversen Workshops, Diskussionen und Vorträgen.



Aussteller

27

Besucher

1.105

Netto-Ausstellungsfläche

321 m²
Nächster Termin: Juli 2019
www.lokalrundfunktage.de


13.7.2017

Konferenz rund um das Thema Pflege
Nürnberg

Pflegegegipfel

19.–21.7.2017

Internationale Druckgussmesse mit Kongress
Shanghai, China

CHINA DIECASTING

Asiens größte Druckgussmesse ist weiter auf Wachstumskurs. Die erfolgreiche Ausstellung für Ausrüstung, Rohmaterialien und Dienstleistungen rund um Druckguss wurde mit einem Kongress und einem umfangreichen Rahmenprogramm abgerundet.



Aussteller

323

Besucher

14.256

Netto-Ausstellungsfläche

11.272 m²

Nächster Termin: Juli 2019
www.diecastexpo.cn/en

15.–17.8.2017

Internationale Fachmesse für die Heimtierindustrie
und für Tierärzte in Lateinamerika
São Paulo, Brasilien

PET South America

Die führende Plattform der Tier- und Veterinärbranche Lateinamerikas verzeichnete ein Besucherplus von 6 % im Vergleich zum Vorjahr. Die PET South America ist die größte und wichtigste Veranstaltung der Branche in Brasilien, dem drittgrößten Heimtiermarkt der Welt.



Aussteller

204

Besucher

19.531

Netto-Ausstellungsfläche

4.655 m²

Nächster Termin: 21.–23.8.2018
www.petsa.com.br/en

12.– 13.9.2017



Kommunikationsplattform für Mitglieder und
Lieferanten der E/D/E-Verbundgruppe
Nürnberg

E/D/E Branchentreff spezial

Auf dem Branchentreff des Einkaufsbüros Deutscher Eisenhändler (E/D/E) diskutierten 750 Top-Entscheider aus der Baubeschlags- sowie der Sanitär- und Heizungsbranche aktuelle Themen im Handwerk. Im Fokus: steigende Anforderungen durch Effizienz, Komfort und Digitalisierung.

www.ede.de

14.9.2017

UnternehmerKonferenz und Galaabend zur Verleihung
des Bayerischen Gründerpreises
Nürnberg

UnternehmerKonferenz und Bayerischer Gründerpreis

Nächster Termin: 2019

www.unternehmerkonferenz.bayern

14.– 16.9.2017



Internationale Fachmesse für Bio-Produkte
Baltimore, USA

BIOFACH AMERICA – ALL THINGS ORGANIC

„Organic“ steht nach wie vor hoch im Kurs in den USA. Die Nachfrage spiegelte sich in den Zahlen der BIOFACH AMERICA 2017 wider. Highlights des Messerahmenprogramms waren die hochkarätig besetzte Konferenz, zahlreiche Workshops und die Verleihung des New Hope NEXTY Awards.



Aussteller

196



Besucher

29.011



Netto-Ausstellungsfläche

2.016 m²

Nächster Termin: 13.– 15.9.2018

www.biofach-america.com

SEPTEMBER



15.–16.9.2017

Das Zahntechnik-Highlight 2017
Nürnberg

18. colloquium dental

www.teamwork-media.de

19.–21.9.2017

Paddlesports Trade Show
Nürnberg

PADDLEexpo

Die weltweit führende Fachmesse der Kanu- und Kajakbranche präsentierte die neuesten Produkte und Dienstleistungen im Bereich Paddelsport und Wassersport-Tourismus. Eines der Hauptthemen war das wachsende Segment Stand-up-Paddling.



Aussteller

148

Besucher

1.408

Netto-Ausstellungsfläche

5.119 m²

Nächster Termin: 5.–7.10.2018
www.paddleexpo.com

22.–24.9.2017

Fach- und Publikumsmesse für die Fahrradindustrie
in Lateinamerika
São Paulo, Brasilien

Brasil Cycle Fair

Die Brasil Cycle Fair brachte als führende Messe für die Fahrradindustrie in Lateinamerika Hersteller, Händler und Radbegeisterte zusammen. Neben einer reinen Fachmesse bot ein Publikumsbereich für Endverbraucher zahlreiche Attraktionen wie Mountainbike- und BMX-Wettbewerbe sowie Testfahrten.



Aussteller

85

Besucher

8.447

Netto-Ausstellungsfläche

2.624 m²

Nächster Termin: 24.–26.8.2018
www.brasilcyclefair.com.br/en

26.–28.9.2017

Weltleitmesse für mechanische Verfahrenstechnik,
Analytik und Handling von Pulver und Schüttgut
Nürnberg

POWTECH

Grenzenloser Austausch zum 20. Jubiläum: Nie war der Treffpunkt der weltweiten Schüttgutbranche internationaler. 39 % aller Aussteller der diesjährigen POWTECH kamen aus dem Ausland. Damit konnte die Fachmesse ihren Ruf als weltweit führende Veranstaltung für Pulver-, Schüttgut- und Partikeltechnologien ausbauen. Gleichzeitig verband die Messe Experten unterschiedlicher Branchen von Food über Pharma und Chemie bis hin zu Recycling, Bau und Keramik. Anlass zum Dialog boten neben Innovationen der Aussteller auch die beiden Fachforen sowie die Sonderschauen „Staubfreie Zukunft“ und „Pharma-Feststoffe“.



Aussteller

835

Besucher

14.066

Netto-Ausstellungsfläche

27.363 m²

Nächster Termin: 9.–11.4.2019
www.powtech.de

26.–28.9.2017

Internationale Fachausstellung für Labor- und
Analysetechnik, Biotechnologie und Qualitätskontrolle
São Paulo, Brasilien

Analitica Latin America

Öffentliche wie private Laboratorien in Brasilien müssen sparen, aber die wichtigste Branchenplattform legt zu: Im Vergleich zur letzten Veranstaltung informierten sich 10 % mehr Besucher über Innovationen aus der analytischen Chemie sowie der Kosmetik-, Pharma- und Lebensmittelindustrie.



Aussteller

206

Besucher

7.484

Netto-Ausstellungsfläche

5.851 m²

Nächster Termin: 24.–26.9.2019
www.analicanet.com.br/en



4.–6.10.2017

Gemeinschaftsstand der Metropolregion Nürnberg
München**Expo Real**Nächster Termin: 8.–10.10.2018
www.exporeal.de

5.–8.10.2017

Die Fachmesse für Papier-, Büro- und Schreibwaren (PBS)
Nürnberg**Insights-X**

Besucher aus 99 Ländern informierten sich auf der PBS-Messe über Neuheiten und Trends für das kommende Geschäftsjahr. Besonders positiv kamen die vielfältigen Mitmachangebote sowie die zahlreichen Möglichkeiten zum Networking an.



Aussteller

305

Besucher

5.578

Netto-Ausstellungsfläche

11.255 m²Nächster Termin: 4.–6.10.2018
www.insights-x.com

7.–8.10.2017

Innovationsmesse für Fleischerei und Gastronomie
Nürnberg**evenord**

Mit kulinarischen Live-Vorfürhrungen und Trendthemen lockte die 49. Ausgabe der evenord Fachbesucher aus der Fleisch-, Gastronomie- und Hotelbranche. Neben dem breiten Fachangebot neuester Produkt- und Serviceentwicklungen begeisterte vor allem der Themenstand Pulled Pork/Pulled Beef.



Aussteller

170

Besucher

5.005

Netto-Ausstellungsfläche

4.294 m²Nächster Termin: 13.–14.10.2018
www.evenord-messe.de

8.– 13.10.2017



Europas führende Veranstaltung für Mikro- und Radiowellen
Nürnberg

European Microwave Week

Zum zweiten Mal fand Europas führende Veranstaltung für Mikro- und Radiowellen 2017 in Nürnberg statt – und feierte 20. Jubiläum. Sieben Tage lang informierten sich die Teilnehmer der Messe und Konferenzen über die neuesten Trends, Produkte und Forschungsergebnisse der Branche.



Aussteller

351

Besucher

4.732

Netto-Ausstellungsfläche

3.362 m²
www.eumweek.com

10.– 12.10.2017



Die IT-Security Messe und Kongress
Nürnberg

it-sa

Mit einem zweistelligen Aussteller- und Besucherplus unterstrich die it-sa 2017 erneut ihre Rolle als wichtigste IT-Sicherheitsfachmesse in Europa und setzte sich mit 630 Ausstellern weltweit an die Spitze. 13 % der Messebesucher repräsentierten C-Level-Positionen; die Zahl ausländischer Fachbesucher lag 53 % höher als 2016. Das begleitende Kongressprogramm Congress@it-sa umfasste 14 Vortragsreihen zu Themen wie der EU-Datenschutz-Grundverordnung oder IT-Compliance. Im Rahmen der Veranstaltung trafen sich zahlreiche Vertreter aus Politik, Behörden und Verbänden zum Austausch über Cybersicherheit.



Aussteller

630

Besucher

12.780

Netto-Ausstellungsfläche

10.483 m²

Nächster Termin: 9.– 11.10.2018

www.it-sa.de


12.– 14.10.2017



Fachmesse für die indische Film- und TV-Industrie
Mumbai, Indien

BROADCAST INDIA

Auf der 27. Ausgabe der BROADCAST INDIA präsentierten die weltweit führenden Vertreter der Fernseh-, Film-, Audio- und Radioindustrie eine breite Palette an Produkten und Technologien, unter anderem mit Fokus auf den Paradigmenwechsel im Bereich Infotainment.



Aussteller

170

Besucher

9.862

Netto-Ausstellungsfläche

4.334 m²

Nächster Termin: 25.–27.10.2018
www.broadcastindiashow.com

14.– 15.10.2017

Veranstaltung zu Trends und Technik der Kfz-Branche
Nürnberg

Knoll TEC Technik live erleben

www.messe.knoll.de

16.– 18.10.2017



Fachmesse und Kongress für die Verarbeitung
von Pulver und Schüttgut
Shanghai, China

International Powder & Bulk Solids Processing Conference & Exhibition

Chinas führende Fachmesse für Pulver- und Schüttguttechnologie fand 2017 bereits zum 15. Mal und auf gewohnt hohem Niveau statt. Neu mit dabei war die Powder Materials Expo, eine Ausstellungsfläche speziell für Rohmaterialien.



Aussteller

143

Besucher

7.906

Netto-Ausstellungsfläche

2.254 m²

Nächster Termin: 17.–19.10.2018
www.ipbexpo.com/en

18.–19.10.2017



Bundesweite Fachmesse und Kongress
Nürnberg

Kommunale

Deutschlands wichtigste Fachmesse für Kommunalbedarf feierte 2017 ihr zehntes Jubiläum. Der begleitende Kongress des Bayerischen Gemeindetags informierte unter anderem über aktuelle Herausforderungen in der Flüchtlingspolitik und die Digitalisierung der Verwaltung.



Aussteller

357

Besucher

4.307

Netto-Ausstellungsfläche

6.662 m²

Nächster Termin: 16.–17.10.2019
www.kommunale.de

18.–20.10.2017

Internationaler Kongress mit Fachausstellung
Nürnberg

Internationaler Hörakustiker-Kongress

Nächster Termin: 2019 in Nürnberg
www.euha.org/kongress

22.–23.10.2017

Die Fachmesse für Friseure, Barbieri und Kosmetiker mit Bayerischen und Deutschen Meisterschaften der Friseure
Nürnberg

HAARE

Nächster Termin: 21.–22.10.2018
www.haare-messe.de

23.–25.10.2017

Internationales Projektmanagement Forum
Nürnberg

PM Forum mit PMO Tag

Nächster Termin: 22.–24.10.2018
www.pm-forum.de



24.–25.10.2017



Internationaler Kongress zu industriellen und gewerblichen Anwendungen der Wärmepumpe
Nürnberg

European Heat Pump Summit

Tief gehende Wissensvermittlung stand im Mittelpunkt des fünften European Heat Pump Summit. Die Experten aus Europa und der ganzen Welt tauschten sich zum Einsatz von gewerblichen und industriellen Wärmepumpen sowie den damit verbundenen detaillierten Beschreibungen der Anwendungen aus. Begleitend zum Kongress überzeugte die Foyer-Expo mit 20 Unternehmen und Verbänden.



Aussteller

20

Teilnehmer

183

Netto-Ausstellungsfläche

98 m²

Nächster Termin: 22.–23.10.2019
www.hp-summit.de

28.10.–5.11.2017



Erlebniswelt und Einkaufsmeile
Nürnberg

Consumenta

Süddeutschlands größte und erfolgreichste Einkaufsmesse zog in ihrer 64. Ausgabe über 180.000 Besucher an. Diesen bot die Veranstaltung ein breites Themenspektrum, darunter die beliebte Regionalhalle, vielfältige Gelegenheiten zum Schlemmen sowie zahlreiche Bühnenprogramme.



Aussteller

1.120

Besucher

187.801

Netto-Ausstellungsfläche

41.715 m²

Nächster Termin: 27.10.–4.11.2018
www.consumenta.de

2.–5.11.2017

Internationale Fachmesse „Ideen-Erfindungen-Neuheiten“
Nürnberg

iENA

Nächster Termin: 1.–4.11.2018
www.iena.de

7.11.2017

Enabling Business
Nürnberg**MID Insight**www.insight2017.de

8.–9.11.2017

Deutschlands größte KongressMesse für den Sozialmarkt
Nürnberg**ConSozial**

„Zukunft Inklusion“ war das zentrale Thema auf der ConSozial 2017. Vertreter verschiedenster Fachrichtungen zeigten hier ihre Vorschläge für den Weg in eine inklusive Zukunft. Am zweiten Veranstaltungstag fand parallel der KITA-Kongress statt.



Aussteller

224

Besucher

5.731

Netto-Ausstellungsfläche

4.283 m²

Nächster Termin: 7.–8.11.2018

www.consozial.de

8.–9.11.2017

Konferenz für Elektromobilität in China
Shenyang, China**EVtec – Electric Vehicle Technologies Conference**

Bei der EVtec 2017 drehte sich alles um Gegenwart und Zukunft der Elektromobilität. Die zweitägige Konferenz zog mehr als 300 Spezialisten aus dem In- und Ausland an. Im Zuge der Veranstaltung konnten Teilnehmer bei zwei Werksbesichtigungen neue Einblicke gewinnen.



Nächster Termin: 22.–23.10.2018

www.evtec-china.com/en

9.–11.11.2017



Internationale Fachmesse für Bio-Produkte mit Konferenz
Greater Noida, Neu-Delhi, Indien

BIOFACH INDIA together with INDIA ORGANIC

Highlight bei der BIOFACH INDIA: Parallel zur Fachmesse fand der renommierte IFOAM Organic World Congress statt. Von dieser einmaligen Kooperation profitierten Fachpublikum sowie teilnehmende Bio-Unternehmen gleichermaßen.



Aussteller

184

Besucher

9.654

Netto-Ausstellungsfläche

1.836 m²

Nächster Termin: 25.–27.10.2018

www.biofach-india.com

16.11.2017



B2B-Veranstaltung und Treffpunkt für die junge Street Food Branche
Nürnberg

SFC Summit

Der SFC Summit übertraf alle Erwartungen der mehr als 270 Teilnehmer: Metzger, Bäcker, Vertreter aus Hotellerie und Gastronomie, Caterer, aktive und zukünftige Street-Foodler und Foodtrucker waren begeistert von den Vorträgen, dem Intensiv-Workshop für Neueinsteiger und den Tabletops der Summit-Sponsoren.

Nächster Termin: 14.–15.11.2018

www.streetfoodconvention.de

16.– 18.11.2017


Kongress und Fachmesse für Gießerei-Technologie in China
Suzhou, China

CHINACAST

Im Rahmen der jährlich stattfindenden „China Foundry Week“ bot die CHINACAST einen umfassenden Überblick über die gesamte Produktionskette der Gussindustrie. Sie informierte über neueste Technologien und Produkte sowie die Entwicklung des Marktes im In- und Ausland.



Aussteller

53

Besucher

2.212

Netto-Ausstellungsfläche

2.122 m²
Nächster Termin: 15.–17.11.2018
www.chinacastexpo.com/en

17.– 18.11.2017

Kletterhallen-Treffen 2017
Nürnberg

Halls & Walls

Nächster Termin: 23.–24.11.2018
www.alpenverein.de/hallsandwalls

21.– 24.11.2017


Jahreskonferenz der Deutschen ORACLE-Anwendergruppe e.V.
Nürnberg

DOAG 2017 Konferenz + Ausstellung

Zum 30. Jubiläum der DOAG-Jahreskonferenz erwartete die Teilnehmer an vier Tagen ein breites Programm mit über 450 Fachvorträgen sowie Workshops rund um Oracles Produktpalette. Im Rahmen der Ausstellung präsentierten rund 60 IT-Unternehmen ihre Produkte und Dienstleistungen.



Aussteller

60

Besucher

2.000

Netto-Ausstellungsfläche

557 m²
Nächster Termin: 20.–23.11.2018
2018.doag.org


22.–23.11.2017



Fachmesse und Konferenz für Craft-Beer-Experten
Mailand, Italien

CRAFT BEER ITALY

Nach Deutschland, Russland und China gibt es nun in Italien Nachwuchs in der Beviale Family: eine eigene B2B-Messe rund um das Thema Craft Beer. Der Auftakt war sogleich ein voller Erfolg und unterstreicht die Relevanz von Themen wie Bier(spezialitäten) und Brauereitechnik im Weinland Italien.



Aussteller

54

Besucher

670

Netto-Ausstellungsfläche

587 m²

Nächster Termin: 27.–28.3.2019
www.craft-beer-italy.it/en

28.–30.11.2017



Elektrische Automatisierung – Systeme und Komponenten
Nürnberg

SPS IPC Drives

Die SPS IPC Drives präsentiert alljährlich Trends und Lösungen rund um die smarte und digitale Automation mit dem Schwerpunkt Industrie 4.0. Als führende Fachmesse auf ihrem Gebiet verzeichnete sie 2017 erneut Rekordergebnisse bei Besucher-, Flächen- und Ausstellerzahlen.



Aussteller

1.675

Besucher

70.264

Netto-Ausstellungsfläche

78.073 m²

Nächster Termin: 27.–29.11.2018
www.mesago.de

6.–7.12.2017

Fachkongress zur praktischen Umsetzung der Energiewende
Nürnberg

FNN-Fachkongress Netztechnik

www.fachkongress-netztechnik.de

8.–10.12.2017

Der Saisonabschluss automobiler Klassiker
Nürnberg

RETRO CLASSICS BAVARIA

In seinem zweiten Jahr konnte das bayerische Pendant der Stuttgarter und Kölner RETRO CLASSICS seine Erfolgsgeschichte fortschreiben: Die Sonderschauen und das breite Angebot rund um die historische Fahrzeugtechnik begeisterten 2017 Zehntausende Autofreunde und Oldiefans.



Aussteller

282



Besucher

21.000



Netto-Ausstellungsfläche

19.740m²

Nächster Termin: 7.–9.12.2018
www.retro-classics-bavaria.de

12.–14.12.2017

Trends und Technologien von und für die Biogas-Branche
Nürnberg

BIOGAS Convention & Trade Fair

Nächster Termin: 10.–12.12.2019
www.biogas-convention.com

DEZEMBER



15.12.2017



Die Benefiz-Sendung des Bayerischen Rundfunks
Nürnberg

Sternstunden-Gala

Als krönender Abschluss des Sternstunden-Tages präsentierte der Bayerische Rundfunk die abendliche Gala live aus der Frankenhalle. Mit einer überwältigenden Summe von über 7,77 Mio. EUR konnte das letztjährige Ergebnis um mehr als 1 Mio. EUR übertroffen werden.

Nächster Termin: 14.12.2018
www.br.de/sternstunden

15.– 16.12.2017



Parteitag der Christlich-Sozialen Union
Nürnberg

CSU-Parteitag

Der diesjährige CSU-Parteitag war geprägt von Plenarsitzungen, Delegiertentreffen und Abstimmungen. Korrespondierend zum Parteitag präsentierten sich zahlreiche Aussteller im Rahmen des großen Messebereichs. Insgesamt waren damit beste Rahmenbedingungen für einen professionellen Parteitag gegeben.



Aussteller

62

Besucher

1.778

Netto-Ausstellungsfläche

2.200 m²

21.– 26.12.2017

Eis-Show
Nürnberg

Holiday on Ice: Time

www.holidayonice.de



Informationen zu allen unseren Veranstaltungen finden Sie unter www.nuernbergmesse.de/messejahr2017

DAS FINANZJAHR 2017





55 KENNZAHLEN

56	LAGEBERICHT
68	BILANZ
72	GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
74	ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS
78	KAPITALFLUSSRECHNUNG
80	ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS
82	ANHANG
94	BESTÄTIGUNGSVERMERKE

**2017 als stärkstes ungerades Jahr
der Unternehmensgeschichte**

**Auslandsgeschäft gewinnt
weiter an Bedeutung**

**Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
als zentraler Wettbewerbsvorteil**

KENNZAHLEN

Messekennzahlen

NürnbergMesse Group

	2013	2014	2015	2016	2017
Aussteller	26.818	29.171	27.147	32.317	27.829
› davon national	16.857	17.075	16.615	18.519	16.419
› davon international	9.961	12.096	10.532	13.798	11.410
Besucher	1.134.005	1.317.783	1.227.541	1.421.217	1.191.907
› davon Fachbesucher	843.250	1.006.233	820.633	1.055.439	807.424
› davon national	679.391	767.606	631.935	780.958	618.504
› davon international	163.859	238.627	188.698	274.481	188.920
Netto-Ausstellungsfläche (m²)	808.436	993.575	875.319	1.126.233	826.579
Hallenumschlag Messezentrum	13	13	12	14	11
Hallenkapazität Messezentrum (m²)	160.000	170.000	170.000	170.000	170.000
Sitzplätze im NürnbergConvention Center ¹⁾	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800
Beschäftigte ²⁾	559	587	602	920	931
› davon Auszubildende und Trainees ³⁾	67	64	62	68	60

¹⁾ Inklusive Tribünenplätze in der Frankenhalle.²⁾ Ab 2016 einschließlich der durchschnittlich beschäftigten Aushilfen.³⁾ Inklusive Studenten der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW).

Finanzkennzahlen

in Mio. EUR

	2013	2014	2015	2016	2017
NürnbergMesse Group					
Umsatz	192,8	228,7	203,7	288,0	205,5
Abschreibungen	23,8	23,1	22,2	23,2	22,5
Cashflow ¹⁾	18,6	31,3	22,1	38,6	15,1
Konzerngewinn/-verlust der NürnbergMesse	-5,2	8,2	-0,1	15,4	-7,4
EBITDA	23,5	39,9	27,8	56,2	18,6
Investitionen	31,7	17,6	16,4	24,6	42,1
Anlagevermögen	334,0	329,0	323,2	326,9	346,4
Verbindlichkeiten	212,5	188,1	197,5	150,7	206,7
Eigenkapital	136,7	150,8	156,8	174,9	166,4
Bilanzsumme	369,7	362,2	373,7	359,1	399,5
	2013	2014	2015	2016	2017
NürnbergMesse GmbH					
Umsatz	157,2	191,6	168,1	240,8	168,0
Abschreibungen	19,8	20,8	20,0	22,3	19,4
Zuschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4
Cashflow ²⁾	19,0	29,0	21,8	35,8	12,4
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-0,8	8,2	1,8	13,5	-6,6
EBITDA	24,9	37,3	28,3	52,3	16,2
Investitionen	31,9	17,6	15,2	24,3	39,9
Anlagevermögen	346,8	343,4	338,5	340,5	361,4
Verbindlichkeiten	211,3	184,8	195,4	144,5	204,9
Eigenkapital	144,6	158,8	167,5	180,9	174,3
Bilanzsumme	374,8	365,7	380,2	355,2	402,4

¹⁾ Vereinfacht: Konzerngewinn/-verlust der NürnbergMesse + Abschreibungen.²⁾ Vereinfacht: Jahresüberschuss/-fehlbetrag + Abschreibungen – Zuschreibungen.



KONZERNLAGEBERICHT UND LAGEBERICHT 2017

der NürnbergMesse GmbH, Nürnberg

Grundlagen des Konzerns

Das **Kerngeschäft** der NürnbergMesse ist das Veranstellen internationaler Fachmessen und Ausstellungen in den Themenfeldern Consumer Goods, Processing + Packaging, Building + Construction, IT + Electronics sowie Health + Public Sector. Das NCC NürnbergConvention Center richtet Kongresse und kongressbegleitende Veranstaltungen aus. Mit den Auslandstöchtern NürnbergMesse China Co. Ltd., NürnbergMesse North America Inc., NürnbergMesse Brasil Ltda., NürnbergMesse Italia S.r.l., NürnbergMesse India Pvt. Ltd. und der Niederlassung NürnbergMesse Austria GmbH bildet sie zusammen mit weiteren Beteiligungsunternehmen die NürnbergMesse Group und ist in Deutschland sowie wichtigen Auslandsmessemärkten aktiv. Zudem bietet der Catering-Party-Service Lehrieder gastronomische Dienstleistungen für Aussteller, Besucher und Veranstalter am Messestandort Nürnberg an. Der Messebau-Dienstleister Holtmann rundet das Unternehmensportfolio der NürnbergMesse im strategischen Geschäftsfeld MesseService nachhaltig ab.

Inhaltlich ist das Programm der NürnbergMesse Group durch eine klar auf die Marktbedürfnisse der jeweiligen Branche ausgerichtete Themenvielfalt gekennzeichnet. So finden jährlich rund 60 meist internationale Messen, etwa vier Dutzend Kongresse – in der Regel mit begleitenden Fachaussstellungen – sowie rund 50 weitere Veranstaltungen in Nürnberg und weltweit statt. Das wirtschaftliche Risiko der einzelnen Veranstaltungen ist damit begrenzt und relativiert sich vor dem Hintergrund des Gesamtportfolios. Die hohe Internationalität der Fachmessen, die im Einzelfall bis zu 82 % auf Ausstellerseite und 70 % auf Besucherseite erreicht, verstärkt diesen Effekt noch.

»2017 wurde die Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit mit wichtigen Partnern vereinbart.«

Die internationalen und nationalen Fachmessen im Messezentrum Nürnberg wuchsen mit Steigerungen von 11 % (Aussteller), 7 % (Ausstellerstandfläche) und 4 % (Besucher) im Jahr 2017 deutlich schneller als der Messeplatz Deutschland insgesamt.¹⁾ Dieses Filetstück im Portfolio der NürnbergMesse ist ein signifikanter Gradmesser zur Entwicklung des Unternehmens. Die positiven Wachstumsraten verdeutlichen, dass sich das Kerngeschäft der NürnbergMesse weiter dynamisch entwickelt und die Relevanz ihrer Messen bei Ausstellern, Besuchern, Partnern, Verbänden und Medien überproportional steigt.

Bei der Organisation von branchenrelevanten Messveranstaltungen sind Partnerschaften ein wichtiger Faktor für nachhaltigen Erfolg. So wurde 2017 die Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit mit wichtigen Partnern vereinbart. Exemplarisch zu nennen sind in diesem Zusammenhang die langfristige Vertragsverlängerung mit der Wirtschaftsgemeinschaft Zoologischer Fachbetriebe GmbH (WZF) als Veranstalter der Weltleitmesse für Heimtierbedarf Interzoo bis mindestens 2036 und die Verlängerung der strategischen Partnerschaft mit dem Digitalverband BITKOM, der die Cyber-Security-Messe it-sa als ideeller Träger unterstützt.

¹⁾ AUMA: Deutsche Messen 2017: www.auma.de/de/Presse/Seiten/Presse-2018-02.aspx.

Wirtschaftsbericht

WIRTSCHAFTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Die konjunkturelle Lage in Deutschland war im Jahr 2017 durch ein kräftiges Wirtschaftswachstum gekennzeichnet. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) war laut Statistischem Bundesamt im Jahr 2017 um 2,2 % höher als im Vorjahr.²⁾ Die deutsche Wirtschaft ist damit das achte Jahr in Folge gewachsen. Im Vergleich zu den Vorjahren konnte das Tempo nochmals erhöht werden. Im Jahr 2016 war das BIP bereits deutlich um 1,9 % und 2015 um 1,7 % gestiegen. Eine längerfristige Betrachtung zeigt, dass das deutsche Wirtschaftswachstum im Jahr 2017 fast einen Prozentpunkt über dem Durchschnittswert der letzten zehn Jahre von +1,3 % lag. Positive Wachstumsimpulse kamen 2017 auch aus dem Inland: Die privaten Konsumausgaben waren preisbereinigt um 2,0 % höher als ein Jahr zuvor, die staatlichen Konsumausgaben stiegen mit 1,4 % unterdurchschnittlich. Insbesondere die Bruttoanlageinvestitionen legten 2017 im Vorjahresvergleich überdurchschnittlich zu (+3,0 %). Die unverändert hohe Exportorientierung der deutschen Wirtschaft ist zudem ein wichtiges Signal für die auf Internationalität ausgerichtete Messewirtschaft.

Auf der Entstehungsseite des Bruttoinlandsprodukts vermeldet das Statistische Bundesamt in nahezu allen Wirtschaftsbereichen eine positive Entwicklung. Insgesamt stieg die preisbereinigte Bruttowertschöpfung im Jahr 2017 gegenüber dem Vorjahr um 2,2 %. Überdurchschnittlich entwickelten sich die Dienstleistungsbereiche Information und Kommunikation mit +3,9 % sowie Handel, Verkehr, Gastgewerbe mit +2,9 %. Ebenfalls kräftig legte das Produzierende Gewerbe mit +2,5 % zu, das ohne das Baugewerbe gut ein Viertel der gesamten Bruttowertschöpfung erwirtschaftet. Das Baugewerbe entwickelte sich mit +2,2 % im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls positiv.

Eine gute Wirtschaftsentwicklung war 2017 ebenso auf europäischer Ebene mit einem prognostizierten Wachstum des realen Bruttoinlandsprodukts von 2,4 % (2016: 1,7 %) festzustellen. In einigen fortgeschrittenen Volkswirtschaften und vielen Wachstumsmärkten Europas haben die Arbeitslosenquoten wieder das Vorkrisenniveau erreicht. Die meisten europäischen

Wachstumsmärkte verzeichnen ein robustes Lohnwachstum. In vielen Teilen der Europäischen Union ist das Lohnwachstum jedoch trotz sinkender Arbeitslosigkeit schleppend. Angetrieben von einer starken Binnennachfrage hat sich Europa zu einem Motor für den weltweiten Handel entwickelt.³⁾

Global betrachtet gleicht die positive Entwicklung im Euroraum, aber auch in Japan, Russland und in den Wachstumsmärkten Europas und Asiens die rückläufige Entwicklung z. B. in Großbritannien mehr als aus, sodass für 2017 ein weltweites Wirtschaftswachstum von 3,7 % erwartet wird. Im Jahr 2017 haben 120 Volkswirtschaften, die drei Viertel des Welt-Bruttoinlandsprodukts ausmachen, gegenüber dem Vorjahr eine Wachstumsbeschleunigung verzeichnet. Dies stellt den größten synchronisierten Anstieg des globalen Wachstums seit 2010 dar.⁴⁾

MESSEWIRTSCHAFT

Der Ausstellungs- und Messeausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. (AUMA) bilanziert für die 157 internationalen und nationalen Veranstaltungen im Jahr 2017 insgesamt je ein Plus von rund 2,5 % bei den Ausstellern und von 2 % bei der Standfläche.⁵⁾ Ein leichter Rückgang um 0,5 % wurde bei der Besucherzahl verzeichnet, was laut AUMA auf deren Rückgang bei den Automobilmesse zurückzuführen ist.

Als Wachstumstreiber auf der Ausstellerseite nennt der AUMA, wie bereits in den vergangenen Jahren, die Beteiligungen aus dem Ausland. Infolge der guten Konjunktur in Deutschland und der dadurch verbesserten Chancen, nach Deutschland zu exportieren, legten diese um 5 % zu. Ebenso stabilisierte sich die Zahl der deutschen Aussteller. Start-ups oder bisherige Nichtaussteller entdecken die Messe als Instrument des persönlichen Dialogs über ein reales Produkt, so der AUMA.

Die Bedeutung der Messen in der Business-to-Business-Kommunikation unterstrich eine Ausstellerbefragung, die im Auftrag des AUMA durchgeführt wurde. Demnach wenden deutsche Unternehmen für Messebeteiligungen im In- und Ausland fast 48 % ihres jeweiligen Marketing-Etats auf.

BIP-WACHSTUM:

+2,2 %

²⁾ Statistisches Bundesamt/Destatis: Pressemitteilung Nr. 011 vom 11.01.2018.

³⁾ IMF: Regional Economic Outlook: Europe Hitting Its Stride. November 2017.

⁴⁾ www.imf.org/en/Publications/REO/EU/Issues/2017/11/06/Eureo1117.

⁵⁾ IMF: World Economic Outlook Update: Brighter Prospects, Optimistic Markets, Challenges Ahead. January 2018.

⁶⁾ www.imf.org/en/Publications/WEO/Issues/2018/01/11/world-economic-outlook-update-january-2018.

⁷⁾ AUMA: Deutsche Messen 2017: www.auma.de/de/Presse/Seiten/Presse-2018-02.aspx.

VERANSTALTUNGSKENNZAHLEN

Das Jahr 2017 stand für die NürnbergMesse im Zeichen einer nur alle zwölf Jahre vorkommenden, aber eingeplanten Rahmenbedingung: Aufgrund der unterschiedlichen Messezyklen setzen in diesem Turnus zahlreiche Leitmessen wie BrauBeviale oder FachPack gleichzeitig aus. Wie schon im Jahr 2005 wirkte sich das Pausieren dieser umsatzstarken Veranstaltungen demnach auch auf das Geschäftsergebnis 2017 aus. Dennoch verlief das umsatzmäßig schwächer prognostizierte Geschäftsjahr 2017 deutlich oberhalb der Erwartungen, gerade auch dank einer Rekordzahl von Gastveranstaltungen in Nürnberg, und gleichzeitig profitierte die NürnbergMesse von der überdurchschnittlichen Entwicklung ihres eigenen Programms. Zur insgesamt besseren Vergleichbarkeit werden im Folgenden den Veranstaltungskennzahlen des Jahres 2017 die Zahlen des Jahres 2015 gegenübergestellt.

»Geschäftsjahr 2017 verlief deutlich oberhalb der Erwartungen.«

VERANSTALTUNGEN 2017:

177

Im Berichtsjahr fanden 177 Veranstaltungen (2015: 161) der NürnbergMesse Group in Nürnberg und weltweit statt. Insgesamt zählten diese 27.829 Aussteller (2015: 27.147) und 1.191.907 Besucher (2015: 1.227.541) auf einer Gesamtnettofläche von 826.579 m² (2015: 875.319 m²). Zehn neue Messeformate feierten rund um den Globus Premiere. Dem gegenüber steht die Entscheidung des Unternehmens, die CO-REACH im Rahmen der Portfoliobereinigung als betriebswirtschaftlich defizitäre Messe einzustellen.

Die Anzahl der internationalen Aussteller und Besucher in der NürnbergMesse Group hat über die Jahre hinweg zugenommen. Im Berichtsjahr lagen die Werte für die Beteiligung aus dem Ausland leicht über bzw. auf Höhe der 2015er-Werte und erreichten 41 % bei den Ausstellern (2015: 39 %) und 23 % bei den Fachbesuchern (2015: 23 %).

Auf dem unternehmenseigenen Messegelände in Nürnberg fanden 2017 116 Veranstaltungen (2015: 109) statt, davon 28 Messen (2015: 27), 51 Kongresse (2015: 42) sowie 37 weitere Veranstaltungen (2015: 40). Daran beteiligten sich 23.739 Aussteller (2015: 23.673) und 991.382 Besucher (2015: 1.066.974). Die vermietete Fläche betrug im Messezentrum Nürnberg 731.622 m² (2015: 786.633 m²).

10.019 Aussteller (2015: 9.593) oder 42 % (2015: 41 %) und 178.455 Besucher (2015: 177.679) oder 18 % (2015: 17 %) beteiligten sich aus dem Ausland.

Das Auslandsgeschäft gewinnt für die NürnbergMesse zunehmend an Bedeutung. Alleine die Veranstaltungen im Jahr 2017 der Tochtergesellschaften in Brasilien, China, Indien und Italien versammelten 3.146 Aussteller (2015: 2.527) und 167.530 Besucher (2015: 124.775) auf einer kumulierten Gesamtnettofläche von 80.530 m² (2015: 72.202 m²). Mit 50 Auslandsvertretungen war die NürnbergMesse Group unverändert zum Vorjahr in 116 Ländern weltweit vertreten.

GELÄNDEENTWICKLUNG

Im Dezember 2017 feierte die NürnbergMesse das Richtfest für die neue Halle 3C. Die Inbetriebnahme wird Ende 2018 erfolgen. Entworfen vom Architekturbüro Zaha Hadid, London, markiert die Halle 3C einen weiteren Meilenstein im Hinblick auf die Funktionalität und Attraktivität des Messestandorts. Der Zuwachs bei der Bruttoausstellungsfläche durch die Halle 3C von rund 9.600 m² ermöglicht es der NürnbergMesse, im Anschluss an die Fertigstellung weitere Modernisierungsmaßnahmen im Bestandsgelände durchzuführen, ohne dass im wesentlichen Umfang Ausstellungsfläche wegfällt. Um Parkflächen zu kompensieren, die sich durch den Bau der Halle 3C reduzieren, wurde innerhalb von fünf Monaten ein Parkdeck mit rund 850 Stellplätzen errichtet und zur SPS IPC Drives im November 2017 eröffnet. Des Weiteren wurde die Erneuerung der ITK-Versorgung (Informations- und Telekommunikationstechnologie) auf dem Gelände in die Wege geleitet.

PERSONAL

Im Jahresdurchschnitt 2017 waren bei der NürnbergMesse GmbH 502 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt (5 mehr als 2016). Die NürnbergMesse Group zählte 2017 durchschnittlich 931 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (2016: 920).

Für die NürnbergMesse als Unternehmen des Dienstleistungssektors stellen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den zentralen Wettbewerbsvorteil dar. Das Know-how, das Engagement und die Servicebereitschaft ihrer Mitarbeiter gegenüber Ausstellern, Besuchern und Partnern führen zu innovativen Produkten und Dienstleistungen, mit denen sich die NürnbergMesse positiv von den Marktbegleitern abhebt. Dies führt wiederum zur hohen Relevanz der Fachmessen der NürnbergMesse für die jeweilige Branche und zu überproportionalen Steigerungsraten bei den relevanten Messekennzahlen im Vergleich zum Branchendurchschnitt.

Um dieses hohe Niveau zu halten – und nach Möglichkeit sogar weiter auszubauen –, investiert das Unternehmen stark in die Aus- und Weiterbildung der eigenen Mitarbeiter. 2017 beschäftigte die NürnbergMesse Group 40 Auszubildende (davon in der GmbH: 25), 3 Trainees (GmbH: 2) und 17 DHBW-Studenten (GmbH: 14). Im Vorjahr waren es in der NürnbergMesse Group 48 Auszubildende (GmbH: 31), 4 Trainees (GmbH: 3) und 16 DHBW-Studenten (GmbH: 14).

Aktuell werden Maßnahmen konzipiert, die die Arbeitgeberattraktivität und Bindung der Mitarbeiter ans Unternehmen dauerhaft erhöhen. Momentan beträgt das Durchschnittsalter der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rund 39 Jahre – ein Wert, der um etwa fünf Jahre unter dem Durchschnitt vergleichbarer Unternehmen liegt.⁶⁾ Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit von mehr als neun Jahren unterstreicht zudem, dass das Wissen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nachhaltig zur Verfügung steht.

DANK AN DIE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Nach dem Rekordjahr 2016 hat die NürnbergMesse im Geschäftsjahr 2017 auch ein umsatzschwächeres Jahr erfolgreich gestaltet und dabei die eigenen Erwartungen sowie das durchschnittliche Wachstum des deutschen Messemarkts in seiner Dynamik übertroffen. Möglich war dies durch das Engagement, die Flexibilität sowie das Kostenbewusstsein der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NürnbergMesse. Hierfür bedankt sich die Geschäftsführung auch an dieser Stelle ausdrücklich.

Wirtschaftliche Lage

UMSATZENTWICKLUNG UND ERTRAGSLAGE

NÜRNBERGMESSE GROUP

Das turnusgemäße Aussetzen großer Messeveranstaltungen im Jahr 2017 wirkte sich auf die Umsatzentwicklung der NürnbergMesse Group aus: Mit 205,5 Mio. EUR (Vorjahr: 288,0 Mio. EUR) liegt der Umsatz um 82,5 Mio. EUR oder um 28,6 % unter dem Umsatz des starken Vorjahres. In Relation zum turnusgemäß besser vergleichbaren Geschäftsjahr 2015 entspricht dies aber einer leichten Umsatzsteigerung von 0,9%. Kurzum: Damit stellt 2017 trotz allem das stärkste ungerade Jahr in der Unternehmensgeschichte der NürnbergMesse Group dar.

Eigen- und Partnerveranstaltungen im Inland erreichten einen Umsatz von 62,6 Mio. EUR, Gastveranstaltungen 49,0 Mio. EUR und das NürnbergConvention Center 18,4 Mio. EUR. Der Umsatz des MesseService (einschließlich der Holtmann GmbH & Co. KG und der Lehrieder GmbH & Co. KG) lag bei 48,9 Mio. EUR, der Umsatz im Bereich International bei 26,6 Mio. EUR.

UMSATZ
NÜRNBERGMESSE GROUP:
205,5
MIO. EUR

»2017 als stärkstes ungerades Jahr der Unternehmensgeschichte.«

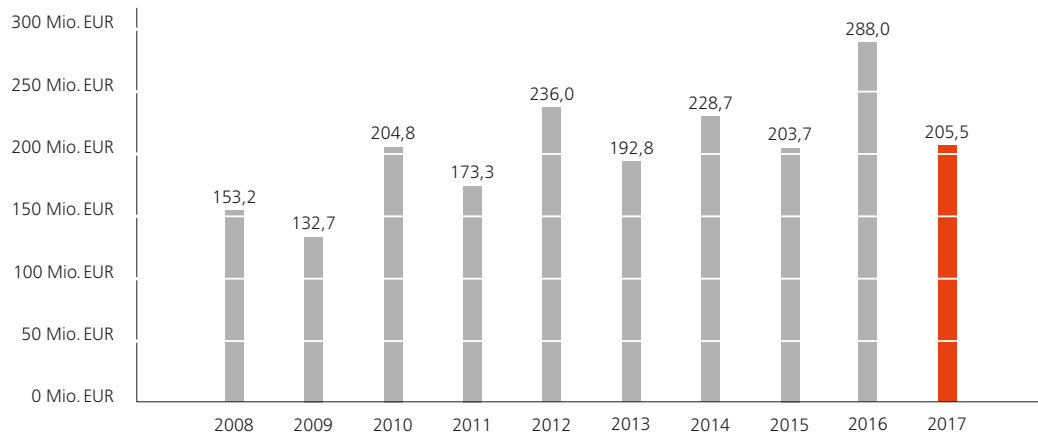
Nach Veranstaltungsaufwendungen, Personalaufwendungen, Abschreibungen, sonstigen betrieblichen Aufwendungen, Bestandsveränderungen und zuzüglich der sonstigen betrieblichen Erträge sowie des Beteiligungsergebnisses erzielte die NürnbergMesse Group ein operatives Ergebnis von –4,2 Mio. EUR (2016: 32,8 Mio. EUR; 2015: 5,5 Mio. EUR) und ein Ergebnis vor Steuern von –5,6 Mio. EUR (2016: 26,5 Mio. EUR; 2015: 1,8 Mio. EUR). In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind im Wesentlichen periodenfremde Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen enthalten. Der Anstieg des Personalaufwands resultiert aus den leicht gestiegenen Mitarbeiterzahlen und regulären Lohnerhöhungen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, insbesondere für Marketing, haben sich turnusbedingt 2017 vermindert.

⁶⁾ Vgl. Demografierechner 2030: www.ihk-demografierechner-bayern.de/.

Aufgrund der hoch frequentierten Messehallen im Jahr 2018 können im 1. Quartal 2018 im Gegensatz zum Vorjahr nur kleinere Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden. Dies führt zu einer Reduzierung der Rückstellungen für Instandhaltungsmaßnahmen. Des Weiteren verringerten sich die Zinsaufwendungen aufgrund im Vorjahr getätigter Darlehensrückzahlungen und anschließender Umfinanzierung zu reduzierten Zinssätzen. Zudem war der Zinsaufwand des Vorjahres in stärkerem Maße durch Vorfälligkeitsentschädigungen für die vorzeitige Ablösung von Darlehen beeinflusst.

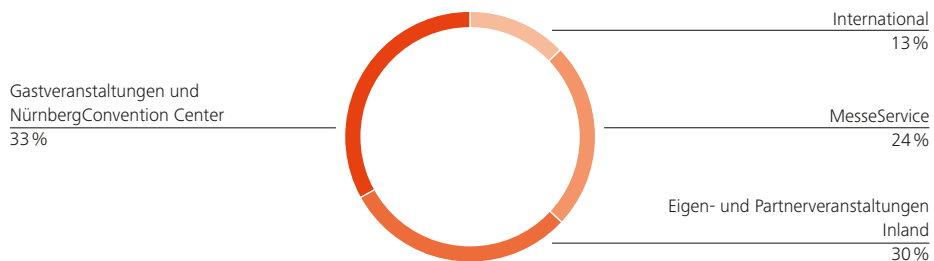
Aufgrund des turnusbedingten Aussetzens von BrauBeviale und FachPack, beides deckungsbeitragsstarke Messen, sowie des moderaten Anstiegs der Personalkosten wurde 2017 nicht das Ergebnis des Vergleichsjahres 2015 erreicht. Umsatz, operatives Ergebnis und Ergebnis vor Steuern liegen im Geschäftsjahr 2017 jedoch über den Erwartungen. Der Grund für diese Entwicklung liegt in der dynamischen Entwicklung der Messen und Kongresse begründet, die 2017 in Nürnberg und weltweit stattgefunden haben.

Umsatzentwicklung¹⁾ NürnbergMesse Group



¹⁾ Die grafische Darstellung ist nicht Teil des testierten Lageberichts und dient der zusätzlichen Erläuterung.

Umsatzanteile am Konzernumsatz¹⁾



¹⁾ Die grafische Darstellung ist nicht Teil des testierten Lageberichts und dient der zusätzlichen Erläuterung.

EINZELABSCHLUSS NÜRNBERGMESSE GMBH

Der Umsatz der NürnbergMesse GmbH betrug rund 168,0 Mio. EUR (2016: 240,8 Mio. EUR; 2015: 168,1 Mio. EUR). Nach Veranstaltungsaufwendungen, Personalaufwendungen, Abschreibungen, sonstigen betrieblichen Aufwendungen, Bestandsveränderungen zuzüglich der sonstigen betrieblichen Erträge, des Beteiligungsergebnisses sowie Gewinnabführungen erzielte die Gesellschaft ein operatives Ergebnis von –3,2 Mio. EUR (2016: 32,1 Mio. EUR; 2015: 8,2 Mio. EUR). Der Rückgang der Erträge aus Beteiligungen und aus Gewinnabführungsverträgen resultiert vor allem aus turnusbedingt geringeren Gewinnausschüttungen bzw. Ergebnisabführungen der deutschen Tochtergesellschaften. Die im Finanzergebnis ausgewiesene Zuschreibung auf Finanzanlagen betrifft die NürnbergMesse Brasil und erfolgt aufgrund günstigerer Prognosen für die Folgejahre als teilweise Wertaufholung des im Vorjahr aufgrund einer vorübergehenden Wertminderung außerplanmäßig abgeschriebenem Beteiligungsbuchwerts. Geringere Zuführungen zu den Instandhaltungsrückstellungen und insgesamt gesunkene Ausgaben für Instandhaltung führten zu einem Rückgang der sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Soweit im Rahmen der Etablierung von neuen Veranstaltungen damit gerechnet werden muss, dass erhöhte Anlaufkosten die erzielbaren Erträge bei den ersten Veranstaltungen übersteigen, wurde hierfür bilanzielle Vorsorge über Rückstellungen getroffen. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und die im Vorjahr erfolgte Umfinanzierung von Darlehen zu günstigeren Zinssätzen wirkten sich positiv aus.

Das Ergebnis vor Steuern beläuft sich auf –5,1 Mio. EUR (2016: 22,8 Mio. EUR; 2015: 3,5 Mio. EUR). Das EBITDA betrug 16,2 Mio. EUR (2016: 52,3 Mio. EUR; 2015: 28,3 Mio. EUR).

TOCHTERGESELLSCHAFTEN, BETEILIGUNGEN UND NIEDERLASSUNGEN**INTERNATIONAL**

Die NürnbergMesse China hat als erste eigenständige Tochtergesellschaft der NürnbergMesse GmbH außerhalb Deutschlands 2007 ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen und feierte im Berichtsjahr ihr zehnjähriges Bestehen. Aus dem Portfolio der NürnbergMesse China haben 2017 acht Veranstaltungen stattgefunden, darunter – neu konzipiert als Konferenz zur Elektromobilität – die EVTec, die Craft Beer China, erstmals als Messe mit begleitender Fachkonferenz, die parallel zur China Foundry Week entwickelte China Cast (Gießereitechnik) sowie die Greenery and Landscaping (Landschaftsbau), die erstmals unter Mitwirkung der NürnbergMesse China veranstaltet wurde. Darüber hinaus akquiriert die Gesellschaft Aussteller und Besucher für die Veranstaltungen in Nürnberg sowie für die gesamte NürnbergMesse Group. Im Geschäftsjahr 2017 betrug der Umsatz 3,8 Mio. EUR (2016: 4,2 Mio. EUR).

Die NürnbergMesse North America wurde 2007 gegründet. Die Geschäftstätigkeit der NürnbergMesse North America beinhaltet die Akquisition und Betreuung von Ausstellern und Besuchern für die Veranstaltungen in Nürnberg und weltweit sowie die Organisation von US-amerikanischen Gruppenbeteiligungen. Im Geschäftsjahr 2017 betrug der Umsatz 409 Tsd. EUR (Vorjahr: turnusbedingt 5,4 Mio. EUR).

Die NürnbergMesse Brasil wurde 2009 unter dem Namen Nielsen Business Media Brasil von der nordamerikanischen Nielsen-Gruppe erworben. Aus dem Portfolio der NürnbergMesse Brasil haben 2017 sechs Veranstaltungen stattgefunden, darunter die Premiere der Brasil Cycle Fair (Fahrrad). Darüber hinaus akquiriert die Gesellschaft Aussteller und Besucher für die Veranstaltungen in Nürnberg und weltweit. Im Geschäftsjahr 2017 betrug der Umsatz 6,7 Mio. EUR (Vorjahr: 6,3 Mio. EUR).

NÜRNBERGMESSE CHINA:

10JAHRE
ERFOLGREICH ETABLIERT

CRAFT BEER ITALY:

1.

EIGENVERANSTALTUNG
DER NÜRNBERGMESSE
ITALIA

Die NürnbergMesse Italia wurde im Jahr 2009 als Tochtergesellschaft der NürnbergMesse mit Sitz in Mailand gegründet. Im Berichtsjahr fand mit der CRAFT BEER ITALY die erste Eigenveranstaltung der Gesellschaft statt. Darüber hinaus beinhaltet die Geschäftstätigkeit der NürnbergMesse Italia die Akquisition und Betreuung von Ausstellern und Besuchern aus Italien sowie sonstige Werbemaßnahmen für die Veranstaltungen der NürnbergMesse GmbH und ihrer Töchter. Im Geschäftsjahr 2017 betrug der Umsatz turnusbedingt 635 Tsd. EUR (Vorjahr: 1,5 Mio. EUR).

Im Jahr 2011 wurde in Italien die E(POMONDO S.r.l. gegründet. Diese ist eine 100 %ige Vertriebstochtergesellschaft der Holtmann GmbH & Co. KG.

Die NürnbergMesse India wurde im April 2013 gegründet. Aus dem Portfolio der NürnbergMesse India haben im Geschäftsjahr April 2016 bis März 2017 sieben Veranstaltungen stattgefunden, darunter erstmals die Fire & Security India Expo (FSIE; Brand- und Gebäudeschutz). Als Build Fair Alliance fanden 2017 erstmals die Messen ACREX India (Kühl- und Klimatechnik), die

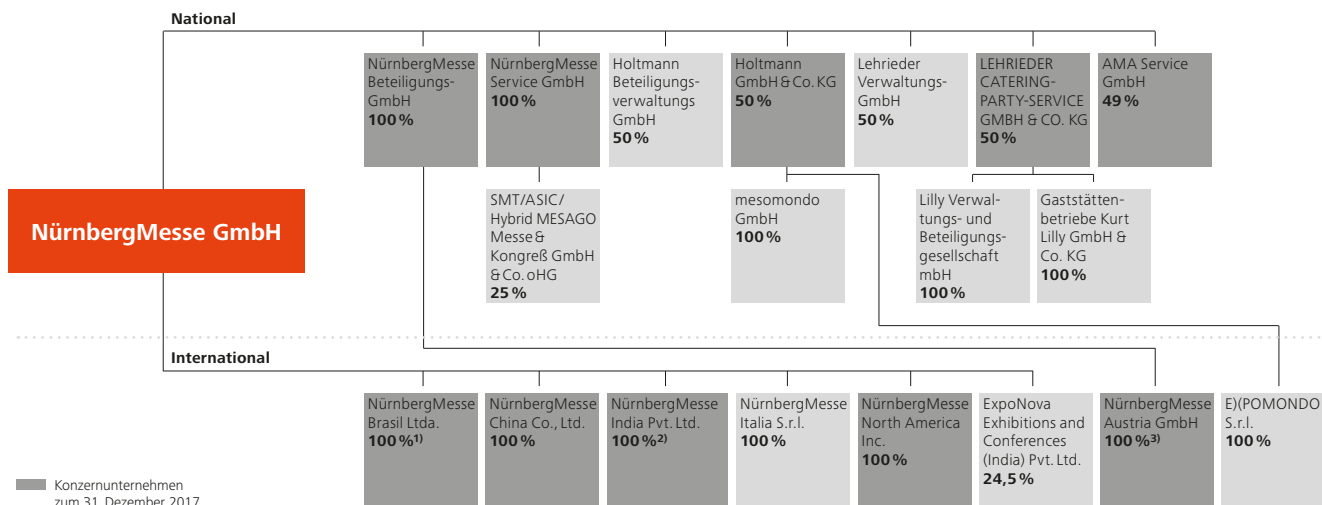
FSIE und die FENSTERBAU FRONTALE INDIA (Fassaden, Fenster, Türen) zeitgleich an einem Veranstaltungsort statt. Ebenso akquiriert die Gesellschaft Aussteller und Besucher für die Veranstaltungen in Nürnberg und weltweit. Im indischen Geschäftsjahr April 2016 bis März 2017 betrug der Umsatz 1,3 Mio. EUR (April 2015 bis März 2016: 893 Tsd. EUR).

Weiterhin hält die NürnbergMesse GmbH seit 2013 eine Beteiligung von 24,5 % an der ExpoNova Exhibitions and Conferences (India) Pvt. Ltd., die im zweijährlichen Turnus die Fachmesse PAINTINDIA sowie jährlich die HPCI / CCC veranstaltet. Beide Messen werden von der NürnbergMesse India durchgeführt. Im indischen Geschäftsjahr April 2016 bis März 2017 betrug der Umsatz 310 Tsd. EUR (April 2015 bis März 2016: 2,7 Mio. EUR).

Im Jahr 2015 wurde die NürnbergMesse Austria GmbH mit Sitz in Wien als Niederlassung der NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH gegründet. Die Geschäftstätigkeit beinhaltet die Akquisition und Betreuung von Ausstellern und Besuchern aus Österreich.

Konzernstruktur

NürnbergMesse Group



¹⁾ NürnbergMesse GmbH 99,99%; NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH 0,01 %

²⁾ NürnbergMesse GmbH 99,96%; NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH 0,04 %

³⁾ Zweigniederlassung der NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH

DEUTSCHLAND

Die NürnbergMesse Service GmbH mit Sitz in Nürnberg ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der NürnbergMesse GmbH. Sie ist zu 25% Gesellschafterin der SMT/ASIC/Hybrid MESAGO Messe & Kongreß GmbH & Co. oHG mit Sitz in Nürnberg, welche die Eigentümerin der Messerechte an der jährlich in Nürnberg stattfindenden Fachmesse SMT Hybrid Packaging ist. Darüber hinaus ist die NürnbergMesse Service GmbH Veranstalterin der Sonderschauen der Jagd- und Sportwaffenbranche anlässlich der „Jagd & Hund“ in Dortmund und der „Pferd & Jagd“ in Hannover. Im Geschäftsjahr 2017 betrug der Umsatz 423 Tsd. EUR (2016: 397 Tsd. EUR).

Weitere Unterstützung in ihren Marktaktivitäten erhält die NürnbergMesse GmbH durch die NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH, mit der ein Ergebnisabführungsvertrag besteht. Die Gesellschaft ist u.a. Eigentümerin der Messerechte an den Fachmessen FENSTERBAU FRONTALE, BIOFACH und EUROGUSS. Im Geschäftsjahr 2017 betrug der Umsatz turnusbedingt 2,4 Mio. EUR (2016: 8,0 Mio. EUR).

Im Jahr 2010 erwarb die NürnbergMesse GmbH eine 50%-Beteiligung am Messebau-Dienstleister Holtmann GmbH & Co. KG mit Sitz in Langenhagen bei Hannover. Holtmann ist außerdem bereits seit 2009 einer von drei ServicePartnern im Segment Messebau am Messeplatz Nürnberg. Im Geschäftsjahr 2017 betrug der Umsatz 28,2 Mio. EUR (2016: 34,6 Mio. EUR). Darüber hinaus erwarb die NürnbergMesse GmbH 2010 beteiligungsidentisch 50% der Anteile an der Komplementär GmbH Holtmann Beteiligungsverwaltungs GmbH. Gegenstand des Unternehmens sind die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung der Holtmann GmbH & Co. KG.

Im Jahr 2011 wurde die mesomondo GmbH als 50%-Beteiligung der Holtmann GmbH & Co. KG gegründet. 2012 erwarb Holtmann die restlichen Anteile und besitzt seitdem 100% an der mesomondo GmbH.

2016 erwarb die NürnbergMesse GmbH eine 50%-Beteiligung an der LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG mit Sitz in Nürnberg, die im Jahr 2016 erstmals in den Konzern einbezogen wurde. Lehrieder ist darüber hinaus bereits seit 2003 ServicePartner am Messeplatz Nürnberg. Im Geschäftsjahr 2017 betrug der Umsatz 13,3 Mio. EUR (2016: 15,1 Mio. EUR). Überdies erwarb die NürnbergMesse GmbH 2016 beteiligungsidentisch 50% der Anteile an der Komplementär-GmbH Lehrieder Verwaltungs-GmbH.

Im Jahr 2016 wurden des Weiteren jeweils 100% der Lilly Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH und der Gaststättenbetriebe Kurt Lilly GmbH & Co. KG erworben. Diese wurden 2016 als Hafteinlage in die LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG eingebracht, sodass Lehrieder seit 2016 zu 100% an beiden Gesellschaften beteiligt ist. Der Umsatz der Gaststättenbetriebe Kurt Lilly GmbH & Co. KG betrug 2017 1,5 Mio. EUR (2016: 3,0 Mio. EUR).

Eine Minderheitsbeteiligung von 49% hält die NürnbergMesse GmbH außerdem an der AMA Service GmbH, die in Nürnberg die Fachmesse SENSOR+TEST durchführt.

»Die nationalen und internationalen Tochtergesellschaften entwickeln sich weiter positiv.«

Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme der NürnbergMesse Group hat sich gegenüber dem Vorjahr um 40,4 Mio. EUR erhöht (NürnbergMesse GmbH um 47,2 Mio. EUR).

Bei der NürnbergMesse Group hat sich auf der Aktivseite das Anlagevermögen um 19,4 Mio. EUR erhöht (NürnbergMesse GmbH 20,9 Mio. EUR). In das Anlagevermögen wurden 42,1 Mio. EUR investiert (NürnbergMesse GmbH 39,9 Mio. EUR), insbesondere für den Neubau der Halle 3C und die Errichtung eines temporären Parkdecks sowie für Anzahlungen auf Veranstaltungsrechte.

Das Umlaufvermögen hat sich um 19,1 Mio. EUR erhöht (NürnbergMesse GmbH 21,6 Mio. EUR). Ursächlich hierfür ist insbesondere der Anstieg der Flüssigen Mittel aufgrund der erhaltenen Anzahlungen für Veranstaltungen des Folgejahres.

Auf der Passivseite hat sich das Eigenkapital aufgrund des erzielten Jahresfehlbetrags um 8,3 Mio. EUR vermindert (NürnbergMesse GmbH 6,6 Mio. EUR). Das gesamte Eigenkapital beträgt 166,4 Mio. EUR (NürnbergMesse GmbH 174,3 Mio. EUR).

Die Rückstellungen verminderten sich um 7,2 Mio. EUR (NürnbergMesse GmbH 6,6 Mio. EUR). Im Wesentlichen ist dies auf einen Rückgang bei den Steuerrückstellungen, Instandhaltungsrückstellungen und den Rückstellungen für ausstehende Rechnungen zurückzuführen.

Die Verbindlichkeiten haben sich um 55,9 Mio. EUR erhöht (NürnbergMesse GmbH 60,4 Mio. EUR). Ursächlich hierfür sind im Wesentlichen Darlehensvalutierungen und der turnusmäßig bedingte Anstieg der erhaltenen Anzahlungen.

Zum 31.12.2017 ist das Anlagevermögen der NürnbergMesse Group zu 75,7 % (NürnbergMesse GmbH 74,6 %) durch Eigenkapital und langfristige Verbindlichkeiten gedeckt. Im Vorjahr betrug dieser Wert 71,1 % (NürnbergMesse GmbH 69,9 %).

Das Working Capital (Umlaufvermögen zu kurzfristigen Verbindlichkeiten) beträgt 44,2 % (NürnbergMesse GmbH 31,7 %). Im Vorjahr betrug das Working Capital 32,1 % (NürnbergMesse GmbH 15,1 %).

Der Cashflow entwickelte sich wie folgt:

Mio. EUR	NürnbergMesse Group		NürnbergMesse GmbH	
	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2016
Cashflow laufende Geschäftstätigkeit	34,7	38,2	35,0	33,5
Cashflow Investitionstätigkeit	-41,1	-23,8	-38,7	-23,6
Cashflow Finanzierungstätigkeit	36,7	-69,5	36,2	-66,7
Cashflow gesamt	30,3	-55,1	32,5	-56,8

Prognose-, Risiko- und Chancenbericht

Makroökonomische Rahmenbedingungen sind entscheidend, um für die Messewirtschaft valide Prognoseentscheidungen treffen zu können. So geht der Internationale Währungsfonds (IWF) für 2018 und 2019 von einem Wachstum der Weltwirtschaft von 3,9 % aus, das von einer breiten Basis, insbesondere vom Wachstum in Europa und Asien, getragen wird.

Eine positive Entwicklung erwartet der IWF auch für den US-amerikanischen Markt infolge der angekündigten Steuerreform. Die positiven Aussichten für die kommenden Jahre resultieren im Wesentlichen aus den Erwartungen im Hinblick auf die fortgeschrittenen Volkswirtschaften, für die ein Wachstum von 2 % für 2018 und 2019 prognostiziert wird. Der IWF geht davon aus, dass die günstige globale Finanzlage und die positive Marktstimmung zu einer Beschleunigung von Nachfrage und Investitionen führen werden, wovon insbesondere Volkswirtschaften mit hoher Exportrate profitieren. Darüber hinaus wird erwartet, dass die US-amerikanische Steuerreform durch die Reduktion der Unternehmenssteuern zu temporären Wachstumseffekten für die US-Wirtschaft führt, die sich auch positiv auf Handelspartner, insbesondere Kanada und Mexiko, auswirken. Dem stehen potenziell negative Effekte gegenüber, falls die US-Politik zunehmend Handelshemmnisse etablieren sollte. Aufgrund der hohen Binnen- und Auslandsnachfrage hebt der IWF seine Erwartungen für viele Staaten des Euroraums an, insbesondere für Deutschland, Italien und die Niederlande. Die Wachstumsaussichten für die Schwellen- und Entwicklungsmärkte bleiben nahezu unverändert, mit Unterschieden in den einzelnen Regionen.

Die Entwicklung in den Schwellen- und Entwicklungsmärkten in Asien, die für über die Hälfte des weltweiten Wirtschaftswachstums verantwortlich sind, bleibt, verglichen mit 2017, nahezu konstant. Für China erwartet der IWF ein moderates Wachstum, für Indien einen Anstieg und für die ASEAN-5-Region (Indonesien, Malaysia, Philippinen, Singapur, Thailand) ein stabiles Wachstum. Hinsichtlich Lateinamerika rechnet der IWF mit einer anhaltenden Erholung der Wirtschaftslage, die insbesondere aus den verbesserten Aussichten für Mexiko, das von einer starken Nachfrage aus den USA profitiert, einer kräftigen Erholung in Brasilien sowie günstigen Effekten aufgrund stärkerer Rohstoffpreise und erleichterter Finanzierungsmöglichkeiten resultiert.

Risiken für das Wirtschaftswachstum benennt der IWF vor allem in drei Bereichen: wachsende Schwachstellen des Finanzsektors, erstarkender Protektionismus, z. B. NAFTA und Handelsverträge zwischen Großbritannien und der EU, sowie nichtwirtschaftliche Risiken wie die anhaltenden geopolitischen Spannungen im Nahen Osten und Ostasien, politische Unsicherheiten, die mit den Wahlen, z. B. in Brasilien und Italien, im Zusammenhang stehen, sowie extreme Klimabedingungen wie Hurrikans und Dürren, die zu humanitären Kosten und Migration führen können.⁷⁾

Das ifo Institut teilt die positive Einschätzung des IWF und sieht „Deutschland auf dem Weg in die Hochkonjunktur“.⁸⁾ Für Deutschland rechnet das ifo Institut 2018 mit einem Wachstum von 2,6 %. Maßgeblich dazu beitragen werde die Industrie, die von den deutlich verbesserten Konjunkturaussichten im Euroraum und dem Rest der Welt profitiert und ihre Export- und Investitionstätigkeit spürbar ausweiten wird. Der private Konsum und die Bauwirtschaft werden auf Basis dieser Prognose ebenso expandieren.

Positiv auf das Jahr 2018 blickt auch der Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. (AUMA). So rechnet der AUMA bei den 178 geplanten Messen erneut mit leicht wachsenden Aussteller- und wieder zulegenden Besucherzahlen im Vergleich zu den jeweiligen Vorveranstaltungen.⁹⁾

KONJUNKTURPROGNOSE
2018:

+2,6%

IN DEUTSCHLAND

»AUMA rechnet für 2018 mit steigenden Aussteller- und Besucherzahlen.«

⁷⁾ IMF: World Economic Outlook: www.imf.org/en/Publications/WEO/Issues/2018/01/11/world-economic-outlook-update-january-2018.

⁸⁾ Ifo: Konjunkturprognose 2017–2019: www.cesifo-group.de/de/ifoHome/facts/Forecasts/Ifo-Economic-Forecast/Archiv/Ifo-Prognose-14-12-2017.html.

⁹⁾ AUMA-Presse-Information: Deutsche Messen 2017: „Mehr Aussteller und Standfläche“ vom 22. Januar 2018.

RISIKOMANAGEMENTSYSTEM

Bereits seit dem Jahr 2000 führt die NürnbergMesse eine systematische Analyse und Bewertung der Risikosituation des Unternehmens durch. Dabei werden die unterschiedlichen Einzelrisiken auf der operativen wie der strategischen Ebene untersucht, bewertet und in einer Gesamtrisikosituation zusammengefasst. Auf dieser Basis werden die Auswirkungen auf die wirtschaftliche Situation des Unternehmens ermittelt. Die Ergebnisse dienen dem Aufbau eines wertorientierten Risikomanagementsystems. Gemäß den Vorgaben des Aufsichtsrats wurde diese Systematik ab 2012 auf die gesamte NürnbergMesse Group ausgedehnt und laufend erweitert. So wurde das Risikomanagement der NürnbergMesse Group im Berichtsjahr um die NürnbergMesse Austria GmbH sowie die LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG ergänzt. Darüber hinaus werden nach Bedarf auch neue Risikofelder und -themen aufgenommen, die z. B. mit der Digitalisierung einhergehen oder dem Themenbereich „Rechtskonformes Verhalten“ zuzurechnen sind.

Durch ihr breites Veranstaltungsportfolio kann die NürnbergMesse wirtschaftliche Risiken minimieren. Mit der Entscheidung für die Implementierung von neuen Veranstaltungen wird für die prognostizierten Anlaufkosten dieser neuen Veranstaltungen, sofern sie die Erträge der ersten Veranstaltungen übersteigen, in Form von Rückstellungen in der Bilanz Vorsorge getroffen. Risiken aus dem Betrieb und der Instandhaltung des Messegeländes sowie der Umfeld- und Geländelogistik werden laufend überwacht, und es werden entsprechende Maßnahmen in Abstimmung mit Partnern und Behörden ergriffen. Um Finanzierungsrisiken entgegenzuwirken, werden die Finanzierungen vorausschauend abgeschlossen und mittels entsprechender Liquiditätspläne überwacht. Zur Anpassung des Eigenkapitals an die über die Jahre signifikant gewachsene Unternehmensgröße und zur finanziellen Flankierung des geplanten Investitionsprogramms für Immobilie, Infrastruktur und Innovationen wurde durch die Hauptgesellschafter eine Eigenkapitalerhöhung in Höhe von insgesamt 200 Mio. EUR im Zeitraum von 2018 bis 2027 beschlossen. Zur Absicherung von Zinsrisiken aus aufgenommenen bzw. zukünftig neu aufzunehmenden Darlehen werden im Konzern derivative Finanzinstrumente wie Swaps und Caps eingesetzt. Währungsrisiken wird im Einzelfall durch den Abschluss von Devisentermingeschäften begegnet.

Der Bericht der Risikoanalyse wird jährlich im Aufsichtsrat der NürnbergMesse erörtert. Bestandsgefährdende Risiken, die mit einer hohen Wahrscheinlichkeit den Fortbestand des Unternehmens in Gefahr bringen, wurden nicht festgestellt und sind auch für das Jahr 2018 nicht absehbar.

PROGNOSE: DAS JAHR 2018 IN DER NÜRNBERGMESSE GROUP

Für das Geschäftsjahr 2018 erwartet die NürnbergMesse Group ein turnusbedingt starkes Veranstaltungsjahr und die Rückkehr auf das Umsatzniveau des Rekordjahres 2016. Nach dem geplant umsatzschwächeren Geschäftsjahr 2017 werden 2018 wieder zahlreiche große Leitmessen stattfinden, die steigende Kennzahlen bei Ausstellern, Besuchern und verkaufter Fläche zur Folge haben dürften.

Flankiert wird diese positive Prognose von der 2017 initiierten „Innovationsoffensive“ der NürnbergMesse. Demnach erleben 2017 und 2018 insgesamt 17 neue Veranstaltungen ihren Auftakt. Ausgerichtet auf den Mittelstand der DACH-Region startet 2018 beispielsweise die Firmenwagen Expo (5./6.12.2018) in Nürnberg, bei der es um Produkte und Dienstleistungen rund um das für Familienunternehmen und Handwerksbetriebe wichtige Thema Firmenwagen geht. Die it-sa als nach Ausstellern größte Cyber-Security-Messe weltweit erhält 2018 mit der it-sa India in Mumbai (24./25.05.2018) eine Adaption auf dem indischen Subkontinent. Ebenfalls in Indien erweitert die NürnbergMesse ihr Kompetenzfeld „Holzbearbeitung“ und schafft mit dem Zukauf der drei Veranstaltungen INDIAWOOD, MUMBAIWOOD und DELHIWOOD zusammen mit der HOLZ-HANDWERK in Nürnberg eine neue Produktfamilie. Und mit der siebten Veranstaltung aus der BIOFACH-Familie weltweit, der BIOFACH SOUTH EAST ASIA in Bangkok (12. bis 15.07.2018), wird die NürnbergMesse erstmals in Thailand aktiv.

Das Thema Digitalisierung ist auf vielen Veranstaltungen der NürnbergMesse präsent, allen voran auf der it-sa und der embedded world. Die NürnbergMesse sieht in der digitalen Transformation der Wirtschaft vor allem Chancen. Sie spiegelt sich in folgenden drei zentralen Dimensionen wider: dem Aufbau einer hochleistungsfähigen technischen Infrastruktur, der Digitalisierung unternehmerischer Prozesse und der Entwicklung

INNOVATIONSOFFENSIVE:

17 neue

VERANSTALTUNGEN
2017/2018

neuer, digitaler Geschäftsmodelle. Gesteuert werden diese Aktivitäten vom neuen unternehmensinternen Digital Office, das als Clearing- und Steuerungseinheit geschaffen wurde. Um die richtigen Innovationen und Technologien zu identifizieren, arbeitet die NürnbergMesse mit Partnern aus Forschung und der lokalen Gründerszene zusammen. Eine Kooperation startet die NürnbergMesse beispielsweise mit dem Tech-Inkubator ZOLLHOF Anfang 2018. Gemeinsam mit dem digitalen Gründerzentrum in Nürnberg sollen Produkte und Dienstleistungen entwickelt werden, die für die Kunden der NürnbergMesse einen spürbaren Mehrwert generieren.

Der Bereich Gastveranstaltungen und Kongresse entwickelt sich auch 2018 weiter positiv: So wird die „Insights-X“ des Gastveranstalters Spielwarenmesse eG im vierten Jahr nach Gründung weiter deutlich wachsen, und auch für die SPS IPC Drives des Gastveranstalters Mesago ist ein überdurchschnittliches Wachstum zu erwarten. Nach dem Erfolg der Erstveranstaltung wird auch das „halls & walls-Kletterhallentreffen“ des Deutschen Alpenvereins (DAV) erneut durchgeführt. Außerdem finden im Messezentrum Nürnberg erstmals der Deutsche Stiftungstag, die Herbstmesse von RINGFOTO, der Medienkongress der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) sowie der Kongress „Seidenstraße – Handeln auf neuen Wegen“ statt.

Mit der Eröffnung der neuen Halle 3C im vierten Quartal 2018 vergrößert sich das Messezentrum Nürnberg zudem um weitere rund 9.600 m² Bruttoausstellungsfläche. Gleichzeitig steigert der moderne Hallenneubau die Attraktivität des internationalen Messe- und Kongressstandorts Nürnberg nachhaltig.

Die einzelnen Tochtergesellschaften der NürnbergMesse agieren in ihrem jeweiligen Marktumfeld mit unterschiedlichen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Die NürnbergMesse Brasil hat im südamerikanischen Messemarkt eine führende Position inne und fokussiert sich erfolgreich auf Nischenthemen in wachsenden Wirtschaftszweigen. Es bestehen jedoch weiterhin Unsicherheiten für die weitere Entwicklung

im Zusammenhang mit den neu etablierten Veranstaltungen und der aktuellen Marktsituation, wenngleich sich die Aussichten im Vergleich zum Vorjahr verbessert haben. Die NürnbergMesse China und die NürnbergMesse India arbeiten an der Weiterentwicklung ihrer Veranstaltungsformate und der Ausweitung des Portfolios. Die NürnbergMesse Italia sichert durch ihre Vertriebsaktivität Rang 1 für Italien im internationalen Ausstellerranking in Nürnberg und bereitet die Zweitauflage ihrer ersten Eigenveranstaltung vor. Besondere Herausforderungen bestehen für die NürnbergMesse North America im Zuge der Neuausrichtung der Gesellschaft als reine Vertriebsgesellschaft.

In ihrer Unternehmensstrategie hat die NürnbergMesse Group drei Wachstumsfelder definiert, an denen sie mit Nachdruck arbeitet: das organische Wachstum der erfolgreichen Veranstaltungen in Nürnberg und weltweit, die gezielte Ergänzung des Portfolios um passgenaue Akquisitionen, insbesondere in den Wachstumsmärkten der Tochtergesellschaften, sowie die Erweiterung und Optimierung des bestehenden Geschäftsmodells mit den Möglichkeiten der Digitalisierung.

Im kommenden Geschäftsjahr setzt die NürnbergMesse ihre dynamische Unternehmensentwicklung fort. Ausgehend von einem starken Veranstaltungsjahr erwartet die NürnbergMesse für 2018 einen Konzernumsatz auf der Höhe des Rekordumsatzes von 2016, wovon auf die NürnbergMesse GmbH rund 250 Mio. EUR entfallen – verbunden mit einem deutlich positiven Jahresergebnis.

Nürnberg, den 13. April 2018

Dr. Roland Fleck
Geschäftsführung

Peter Ottmann
Geschäftsführung

UMSATZZIEL 2018:

>288

MIO. EUR



BILANZ

Konzernbilanz zum 31. Dezember 2017

NürnbergMesse Group

AKTIVA	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. EDV-Programme	2.540.755,07	2.928.961,66
2. Veranstaltungsrechte	2.158.861,96	3.076.690,31
› davon aus Kapitalkonsolidierung EUR 0,00 (Vj. EUR 145.463,00)		
3. Kundenstamm und sonstige Rechte	1.925.777,78	2.251.888,90
4. Geschäfts- oder Firmenwert	5.510.042,63	6.387.389,50
5. Geleistete Anzahlungen	5.312.512,86	176.985,18
	17.447.950,30	14.821.915,55
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	260.792.764,97	270.044.064,40
2. Technische Anlagen und Maschinen	6.201.372,20	7.544.410,20
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.821.957,37	15.022.770,16
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	44.547.175,27	17.187.686,37
	326.363.269,81	309.798.931,13
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	202.008,78	208.258,78
2. Beteiligungen	1.453.933,68	1.346.588,24
3. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	507.557,93	375.892,24
4. Sonstige Ausleihungen	387.041,34	371.075,34
5. Genossenschaftsanteile	7.800,00	7.800,00
	2.558.341,73	2.309.614,60
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.967.135,73	1.844.044,21
2. Unfertige Leistungen	3.029.915,20	1.836.031,07
./. erhaltene Anzahlungen	-3.026.597,84	-1.836.031,07
	1.970.453,09	1.844.044,21
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.166.785,61	6.819.885,99
› davon mit Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 316.134,00 (Vj. EUR 175.784,58)		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	307.575,65	524.501,26
› davon mit Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj. EUR 0,00)		
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	11.294,48	10.812,17
› davon mit Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj. EUR 0,00)		
4. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	106.751,06
› davon mit Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj. EUR 0,00)		
5. Sonstige Vermögensgegenstände	4.442.183,01	4.264.894,97
› davon mit Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 1.174.345,37 (Vj. EUR 672.085,12)		
	9.927.838,75	11.726.845,45
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	37.112.443,23	16.370.010,81
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.869.404,93	1.957.405,94
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	296.164,37	288.806,50
	399.545.866,21	359.117.574,19

[illegible]

Bilanz zum 31. Dezember 2017

NürnbergMesse GmbH

AKTIVA	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. EDV-Programme	2.141.079,00	2.523.093,00
2. Veranstaltungsrechte	564.736,00	1.001.635,00
3. Geleistete Anzahlungen	5.135.437,04	176.985,18
	7.841.252,04	3.701.713,18
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	260.786.112,45	270.028.324,45
2. Technische Anlagen und Maschinen	6.199.168,20	7.541.451,20
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.302.494,87	10.759.901,87
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	44.434.601,30	17.186.326,37
	321.722.376,82	305.516.003,89
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	29.291.699,39	28.873.372,89
2. Beteiligungen	2.341.488,10	2.234.142,66
3. Sonstige Ausleihungen	157.100,34	147.700,34
	31.790.287,83	31.255.215,89
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	101.826,08	110.673,17
2. Unfertige Leistungen	1.886.911,22	872.840,88
./. erhaltene Anzahlungen	-1.886.911,22	-872.840,88
	101.826,08	110.673,17
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.438.169,07	2.583.529,05
› davon mit Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 316.134,00 (Vj. EUR 150.914,00)		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.479.945,40	3.173.336,46
› davon mit Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 500.000,00 (Vj. EUR 1.000.000,00)		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.056.751,40	2.359.763,81
› davon mit Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 105.224,00 (Vj. EUR 135.810,25)		
	6.974.865,87	8.116.629,32
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	27.658.997,52	4.953.483,25
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6.277.795,14	1.529.081,26
	402.367.401,30	355.182.799,96

[illegible]



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2017 NürnbergMesse Group

	2017 EUR	2016 EUR
1. Umsatzerlöse	205.488.595,39	288.016.171,95
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	1.288.850,87	-1.636.906,66
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	52.958,45	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	3.039.014,23	2.025.639,71
› davon aus der Währungsumrechnung: EUR 71.390,07 (Vj. EUR 88.396,18)		
Summe 1–4	209.869.418,94	288.404.905,00
5. Veranstaltungsaufwendungen	-108.716.448,58	-145.592.668,01
6. Personalaufwand	-47.788.428,61	-46.138.565,94
a) Löhne und Gehälter: EUR -38.319.887,29 (Vj. EUR -37.067.724,31)		
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung: EUR -9.468.541,32 (Vj. EUR -9.070.841,63)		
› davon für Altersversorgung: EUR 2.280.428,52 (Vj. EUR 2.071.411,08)		
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-22.540.697,09	-23.216.957,62
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-35.131.849,75	-40.899.714,49
› davon aus der Währungsumrechnung: EUR 220.481,77 (Vj. EUR 101.327,86)		
Summe 5–8	-214.177.424,03	-255.847.906,06
Betriebsergebnis	-4.308.005,09	32.556.998,94
9. Erträge aus Beteiligungen	147.663,13	167.045,58
10. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	39.582,63
Operatives Ergebnis	-4.160.341,96	32.763.627,15
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	16.258,50	13.692,50
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	612.081,58	758.170,47
› davon aus der Abzinsung: EUR 0,00 (Vj. EUR 1.472,23)		
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.271.639,37	-7.221.558,05
› davon aus der Aufzinsung: EUR 182.250,74 (Vj. EUR 166.988,45)		
14. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	254.099,71	144.091,64
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-13.311,59	0,00
Ergebnis vor Steuern	-5.562.853,13	26.458.023,71
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-240.657,82	-8.350.733,49
› davon aus latenten Steuern: EUR 36.044,67 (Vj. EUR 39.926,27)		
17. Ergebnis nach Steuern	-5.803.510,95	18.107.290,22
18. Sonstige Steuern	-1.678.334,47	-1.620.319,96
19. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	-7.481.845,42	16.486.970,26
20. Einstellung in Rücklagen	-9.535,40	-221.673,99
21. Konzernbilanzgewinn/-verlust	-7.491.380,82	16.265.296,27
22. Auf nicht beherrschende Anteile entfallender Gewinn (+)/Verlust (-)	-46.221,87	822.228,07
23. Konzerngewinn (+)/-verlust (-) der NürnbergMesse	-7.445.159,35	15.443.068,20

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2017

NürnbergMesse GmbH

	2017 EUR	2016 EUR
1. Umsatzerlöse	168.049.590,57	240.836.293,03
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	1.014.070,34	- 1.061.824,90
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.262.836,02	1.447.431,51
› davon aus der Währungsumrechnung: EUR 15.690,59 (Vj. EUR 68.340,87)		
Summe 1–3	171.326.496,93	241.221.899,64
4. Veranstaltungsaufwendungen	-99.657.955,10	- 135.787.390,79
5. Personalaufwand	-32.954.507,05	-31.964.917,80
a) Löhne und Gehälter: EUR -26.301.825,21 (Vj. EUR -25.512.223,29)		
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung: EUR -6.652.681,84 (Vj. - 6.452.694,51)		
› davon für Altersversorgung: EUR 2.210.174,06 (Vj. EUR 2.016.708,14)		
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-19.390.720,94	-20.184.489,56
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-25.205.394,79	-30.107.503,19
› davon aus der Währungsumrechnung: EUR 173.627,43 (Vj. EUR 29.627,01)		
Summe 4–7	-177.208.577,88	-218.044.301,34
Betriebsergebnis	-5.882.080,95	23.177.598,30
8. Erträge aus Beteiligungen	484.541,46	1.022.017,96
› davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 362.107,44 (Vj. EUR 821.641,50)		
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	2.244.187,91	7.866.276,81
Operatives Ergebnis	-3.153.351,58	32.065.893,07
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	9.400,00	7.025,00
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	47.954,25	83.817,31
› davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 33.401,31 (Vj. EUR 29.745,90)		
› davon aus der Abzinsung von Rückstellungen: EUR 0,00 (Vj. EUR 1.472,23)		
12. Zuschreibungen auf Finanzanlagen	400.000,00	0,00
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	-2.067.000,00
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.366.542,05	-7.323.860,22
› davon an verbundene Unternehmen: EUR 192.391,91 (Vj. EUR 268.163,51)		
› davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 172.137,98 (Vj. EUR 155.580,45)		
Ergebnis vor Steuern	-5.062.539,38	22.765.875,16
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	88.606,76	-7.745.607,22
16. Ergebnis nach Steuern	-4.973.932,62	15.020.267,94
17. Sonstige Steuern	-1.613.850,08	-1.567.216,97
18. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-6.587.782,70	13.453.050,97



ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS

Konzern-Anlagenspiegel für das Geschäftsjahr 2017 NürnbergMesse Group

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Stand 31.12.2017 EUR
	Stand 1.1.2017 EUR	Zugänge 2017 EUR	Abgänge 2017 EUR	Umbuchung 2017 EUR	Währungs- umrechnung EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. EDV-Programme	12.946.705,88	603.837,30	-2.784,43	444.209,21	-45.875,07	13.946.092,89
2. Veranstaltungsrechte	26.940.877,07	0,00	0,00	0,00	-503.720,96	26.437.156,11
3. Filme	214.696,88	0,00	0,00	0,00	0,00	214.696,88
4. Geschäfts- oder Firmenwert	13.472.480,14	6.250,00	0,00	0,00	0,00	13.478.730,14
5. Kundenstamm und sonstige Rechte	4.588.198,48	0,00	0,00	0,00	0,00	4.588.198,48
6. Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	460.259,21	5.312.355,33	0,00	-444.209,21	-15.892,47	5.312.512,86
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	58.623.217,67	5.922.442,63	-2.784,43	0,00	-565.488,50	63.977.387,37
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	535.751.037,41	516.471,11	-69.641,93	4.053.188,37	-4.784,56	540.246.270,40
2. Technische Anlagen und Maschinen	53.676.211,10	0,00	0,00	0,00	0,00	53.676.211,10
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.068.117,98	4.144.927,60	-581.006,05	14.563,63	-67.622,19	57.578.980,96
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	17.187.686,37	31.437.522,56	0,00	-4.067.752,00	-10.246,44	44.547.210,49
Summe Sachanlagen	660.683.052,86	36.098.921,27	-650.647,98	0,00	-82.653,19	696.048.672,95
III. Finanzanlagen						
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	208.258,78	0,00	0,00	-6.250,00	0,00	202.008,78
2. Beteiligungen	1.346.588,24	107.345,44	0,00	0,00	0,00	1.453.933,68
3. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen (AMA)	1.248.350,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.248.350,00
4. Sonstige Ausleihungen	371.075,34	15.966,00	0,00	0,00	0,00	387.041,34
5. Genossenschaftsanteile	7.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.800,00
Summe Finanzanlagen	3.182.072,36	123.311,44	0,00	-6.250,00	0,00	3.299.133,80
Gesamtsumme Anlagevermögen	722.488.342,88	42.144.675,34	-653.432,41	-6.250,00	-648.141,69	763.325.194,11

Abschreibungen						Buchwerte	
Stand 1.1.2017 EUR	Zugänge 2017 EUR	Abgänge 2017 EUR	Umbuchung 2017 EUR	Währungs- umrechnung EUR	Stand 31.12.2017 EUR	Stand 31.12.2017 EUR	Stand 31.12.2016 EUR
10.017.744,23	1.147.499,56	0,00	283.274,03	-43.179,98	11.405.337,83	2.540.755,07	2.928.961,66
23.864.186,76	799.496,65	0,00	0,00	-385.389,26	24.278.294,15	2.158.861,96	3.076.690,31
214.696,88	0,00	0,00	0,00	0,00	214.696,88	0,00	0,00
7.085.090,65	883.596,87	0,00	0,00	0,00	7.968.687,52	5.510.042,63	6.387.389,50
2.336.309,58	326.111,12	0,00	0,00	0,00	2.662.420,70	1.925.777,78	2.251.888,90
283.274,03	0,00	0,00	-283.274,03	0,00	0,00	5.312.512,86	176.985,18
43.801.302,13	3.156.704,20	0,00	0,00	-428.569,24	46.529.437,08	17.447.950,30	14.821.915,55
265.706.973,01	13.814.615,13	-69.641,93	-891,09	2.450,31	279.453.505,43	260.792.764,97	270.044.064,40
46.131.800,90	1.343.038,00	0,00	0,00	0,00	47.474.838,90	6.201.372,20	7.544.410,20
39.045.347,82	4.226.304,56	-472.330,38	891,09	-43.189,52	42.757.023,59	14.821.957,37	15.022.770,16
0,00	35,22	0,00	0,00	0,00	35,22	44.547.175,27	17.187.686,37
350.884.121,73	19.383.992,91	-541.972,31	0,00	-40.739,21	369.685.403,14	326.363.269,81	309.798.931,13
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	202.008,78	208.258,78
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.453.933,68	1.346.588,24
872.457,76	0,00	-131.665,69	0,00	0,00	740.792,07	507.557,93	375.892,24
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	387.041,34	371.075,34
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.800,00	7.800,00
872.457,76	0,00	-131.665,69	0,00	0,00	740.792,07	2.558.341,73	2.309.614,60
395.557.881,62	22.540.697,09	-673.638,00	0,00	-469.308,45	416.955.632,29	346.369.561,84	326.930.461,28

Anlagenspiegel für das Geschäftsjahr 2017
 NürnbergMesse GmbH

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Stand 31.12.2017 EUR
	Stand 1.1.2017 EUR	Zugänge 2017 EUR	Abgänge 2017 EUR	Umbuchung 2017 EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. EDV-Programme	11.860.387,11	463.135,97	0,00	444.209,21	12.767.732,29
2. Veranstaltungsrechte	9.315.468,38	0,00	0,00	0,00	9.315.468,38
3. Filme (sonstige)	214.696,88	0,00	0,00	0,00	214.696,88
4. Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	460.259,21	5.119.387,04	0,00	-444.209,21	5.135.437,04
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	21.850.811,58	5.582.523,01	0,00	0,00	27.433.334,59
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	535.667.651,52	516.471,11	0,00	4.053.188,37	540.237.311,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	53.627.071,59	0,00	0,00	0,00	53.627.071,59
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	41.878.669,21	2.340.716,47	-55.217,49	14.563,63	44.178.731,82
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	17.186.326,37	31.316.026,93	0,00	-4.067.752,00	44.434.601,30
Summe Sachanlagen	648.359.718,69	34.173.214,51	-55.217,49	0,00	682.477.715,71
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	35.961.905,53	18.326,50	0,00	0,00	35.980.232,03
2. Beteiligungen	2.356.567,66	107.345,44	0,00	0,00	2.463.913,10
3. Sonstige Ausleihungen	147.700,34	9.400,00	0,00	0,00	157.100,34
Summe Finanzanlagen	38.466.173,53	135.071,94	0,00	0,00	38.601.245,47
Gesamtsumme Anlagevermögen	708.676.703,80	39.890.809,46	-55.217,49	0,00	748.512.295,77

Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand 1.1.2017 EUR	Zugänge 2017 EUR	Abgänge 2017 EUR	Umbuchung 2017 EUR	Zuschreibungen 2017 EUR	Stand 31.12.2017 EUR	Stand 31.12.2016 EUR
	9.337.294,11	1.006.085,15	0,00	283.274,03	0,00	10.626.653,29	2.141.079,00
	8.313.833,38	436.899,00	0,00	0,00	0,00	8.750.732,38	564.736,00
	214.696,88	0,00	0,00	0,00	0,00	214.696,88	0,00
	283.274,03	0,00	0,00	-283.274,03	0,00	0,00	5.135.437,04
	18.149.098,40	1.442.984,15	0,00	0,00	0,00	19.592.082,55	7.841.252,04
	265.639.327,07	13.812.762,57	0,00	-891,09	0,00	279.451.198,55	260.786.112,45
	46.085.620,39	1.342.283,00	0,00	0,00	0,00	47.427.903,39	6.199.168,20
	31.118.767,34	2.792.691,22	-36.112,70	891,09	0,00	33.876.236,95	10.302.494,87
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.434.601,30
	342.843.714,80	17.947.736,79	-36.112,70	0,00	0,00	360.755.338,89	321.722.376,82
	7.088.532,64	0,00	0,00	0,00	400.000,00	6.688.532,64	29.291.699,39
	122.425,00	0,00	0,00	0,00	0,00	122.425,00	2.341.488,10
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	157.100,34
	7.210.957,64	0,00	0,00	0,00	400.000,00	6.810.957,64	31.790.287,83
	368.203.770,84	19.390.720,94	-36.112,70	0,00	400.000,00	387.158.379,08	361.353.916,69
							340.472.932,96



KAPITALFLUSSRECHNUNG

Konzern-Kapitalflussrechnung

NürnbergMesse Group

	2017 Tsd. EUR	2016 Tsd. EUR
Konzernjahresfehlbetrag (-)/-überschuss (+)	-7.482	16.487
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	22.541	23.217
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen ¹⁾	-2.789	7.924
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	346	4.886
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	19	-4
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	-1.542	-5.639
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	26.553	-19.535
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	1.771	6.508
- Sonstige Beteiligungserträge	-402	-311
+/- Ertragsteueraufwand/-ertrag	241	8.351
-/+ Ertragsteuerzahlungen	-4.498	-3.684
1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	34.757	38.200
Anteile Fremder am Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	201	827
+ Einzahlungen aus Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens	101	49
+ Einzahlungen aus Abgang von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	83
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-35.980	-20.350
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-5.916	-4.070
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	1	-145
+ Einzahlungen aus Abgang von Deckungsvermögen	47	330
- Auszahlungen für Erhöhung von Deckungsvermögen	-30	-33
+/- Einzahlungen/Auszahlungen aus dem Verkauf/Kauf von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	0	-518
+ Erhaltene Zinsen	516	668
+ Erhaltene Dividenden	138	206
2. Cashflow aus Investitionstätigkeit	-41.124	-23.780
+ Einzahlungen von Gesellschaftern	31	148
- Auszahlungen an Gesellschafter	-381	-155
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und Anleihen	55.424	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	-16.904	-62.984
- Gezahlte Zinsen	-1.459	-6.534
3. Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	36.711	-69.525
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	30.344	-55.104
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-504	1.216
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode ²⁾	-19.068	34.821
4. Finanzmittelfonds am Ende der Periode	10.773	-19.068
› davon Kontokorrentverbindlichkeiten	26.339	35.439

¹⁾ ohne Abzinsungseffekte und Veränderungen von Deckungsvermögen, ohne Veränderung der Rückstellungen für Steuern vom Einkommen und Ertrag

²⁾ saldiert mit Kontokorrentverbindlichkeiten

Kapitalflussrechnung
 NürnbergMesse GmbH

	2017 Tsd. EUR	2016 Tsd. EUR
Jahresfehlbetrag/-überschuss	-6.588	13.453
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	18.991	22.251
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen ¹⁾	-2.419	7.388
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	807	4.862
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	16	2
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	-5.024	582
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	31.634	-25.765
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	2.333	7.286
- Sonstige Beteiligungserträge	-485	-1.022
+/- Ertragsteueraufwand/-ertrag	-89	7.746
-/+ Ertragsteuerzahlungen	-4.133	-3.281
1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	35.043	33.502
+ Einzahlungen aus Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens	3	0
+ Einzahlungen aus Abgang von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	83
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-5.583	-2.006
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-34.054	-18.333
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-3.922
+ Einzahlungen aus Abgang von Deckungsvermögen	47	330
+ Erhaltene Zinsen	30	37
+ Erhaltene Dividenden	826	168
2. Cashflow aus Investitionstätigkeit	-38.731	-23.643
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	55.424	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-16.651	-62.955
+/- Ein-/Auszahlungen aus Kontokorrentkonten mit verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	-1.218	2.634
- Gezahlte Zinsen	-1.363	-6.407
3. Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	36.192	-66.728
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	32.504	-56.869
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	-29.704	27.165
4. Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.800	-29.704
› davon Kontokorrentverbindlichkeiten	24.859	34.658

¹⁾ ohne Abzinsungseffekte und Veränderungen von Deckungsvermögen sowie ohne Veränderung der Rückstellungen für Steuern vom Einkommen und Ertrag



ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS¹⁾

Entwicklung des Eigenkapitals 2017

NürnbergMesse Group

	Mutterunternehmen				
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Eigenkapital-differenz aus Währungs-umrechnung	Gewinnvortrag/ Verlustvortrag
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Stand am 31.12.2016	100.204.900,00	66.529.299,60	908.949,18	-2.002.881,77	-9.052.632,44
Einstellungen in/ Entnahmen aus Rücklagen	0,00	0,00	9.535,40	0,00	0,00
Einlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	15.443.068,20
Währungsumrechnung	0,00	0,00	0,00	-837.093,64	0,00
Sonstige Veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Konzernbilanzgewinn/-verlust	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand am 31.12.2017	100.204.900,00	66.529.299,60	918.484,58	-2.839.975,41	6.390.435,76

Entwicklung des Eigenkapitals 2016

NürnbergMesse Group

	Mutterunternehmen				
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Eigenkapital-differenz aus Währungs-umrechnung	Gewinnvortrag/ Verlustvortrag
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Stand am 31.12.2015	100.204.900,00	66.529.299,60	751.785,19	-2.536.191,26	-8.395.145,26
Einstellungen in/ Entnahmen aus Rücklagen	0,00	0,00	221.673,99	0,00	0,00
Entnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	-109.322,41
Währungsumrechnung	0,00	0,00	0,00	576.144,64	0,00
Sonstige Veränderungen	0,00	0,00	-64.510,00	0,00	0,00
Änderungen des Konsolidierungskreises	0,00	0,00	0,00	-42.835,15	-548.164,77
Konzernbilanzgewinn/-verlust	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand am 31.12.2016	100.204.900,00	66.529.299,60	908.949,18	-2.002.881,77	-9.052.632,44

¹⁾ Aufgrund der erstmaligen Anwendung des DRS 22 wurde die Darstellung der Entwicklung des Eigenkapitals geändert. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.

Nicht beherrschende Anteile						Konzern
Konzerngewinn/-verlust, der dem Mutterunternehmen zuzuordnen ist EUR	Eigenkapital EUR	Nicht beherrschende Anteile vor Jahresergebnis EUR	Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Gewinne/Verluste EUR	Eigenkapital EUR	Konzern-eigenkapital EUR	
15.443.068,20	172.030.702,77	1.875.935,46	822.228,07	2.698.163,53	174.728.866,30	
0,00	9.535,40	0,00	0,00	0,00	9.535,40	
0,00	0,00	15.765,10	0,00	15.765,10	15.765,10	
0,00	0,00	-385.477,64	0,00	-385.477,64	-385.477,64	
-15.443.068,20	0,00	822.228,07	-822.228,07	0,00	0,00	
0,00	-837.093,64	0,00	0,00	0,00	-837.093,64	
0,00	0,00	361.677,22	0,00	361.677,22	361.677,22	
-7.445.159,35	-7.445.159,35	0,00	-46.221,47	-46.221,47	-7.491.380,82	
-7.445.159,35	163.757.985,18	2.690.128,21	-46.221,47	2.643.906,74	166.401.891,92	

		Nicht beherrschende Anteile				Konzern
Konzernjahres- überschuss/-fehl- betrag, der dem Mutterunternehmen zuzuordnen ist EUR	Eigenkapital EUR	Nicht beherr- schende Anteile vor Jahresergebnis EUR	Auf nicht beherr- schende Anteile entfallende Gewinne/Verluste EUR	Eigenkapital EUR	Konzern- eigenkapital EUR	
-109.322,41	156.445.325,86	382.944,34	-12.648,41	370.295,93	156.815.621,79	
0,00	221.673,99	0,00	0,00	0,00	221.673,99	
0,00	0,00	-154.880,87	0,00	-154.880,87	-154.880,87	
109.322,41	0,00	-12.648,41	12.648,41	0,00	0,00	
0,00	576.144,64	0,00	0,00	0,00	576.144,64	
0,00	-64.510,00	64.510,00	0,00	64.510,00	0,00	
0,00	-590.999,92	1.596.010,40	0,00	1.596.010,40	1.005.010,48	
15.443.068,20	15.443.068,20	0,00	822.228,07	822.228,07	16.265.296,27	
15.443.068,20	172.030.702,77	1.875.935,46	822.228,07	2.698.163,53	174.728.866,30	



VERKÜRZTER KONZERNANHANG UND ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2017

1. Allgemeine Angaben

Die NürnbergMesse GmbH mit Sitz in Nürnberg ist im Handelsregister des Amtsgerichts Nürnberg unter HRB 761 eingetragen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. HGB unter Berücksichtigung der für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften (§§ 264 ff. HGB), in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG), sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG aufgestellt. Der Konzernabschluss wurde nach den Regelungen der §§ 290 ff. HGB erstellt.

Aus der zum Steuerrecht abweichenden Bewertung der Sachanlagen, der sonstigen Rückstellungen, der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sowie der sonstigen Verbindlichkeiten ergeben sich latente Steuern. Die aktiven latenten Steuern überwiegen die passiven latenten Steuern. Von der Möglichkeit, einen Aktivposten für latente Steuererträge gemäß § 274 Abs. 1 S. 2 HGB zu bilden, wurde im Einzelabschluss kein Gebrauch gemacht. Der Berechnung der

latenten Steuern liegt der individuelle Steuersatz der NürnbergMesse GmbH mit 31,5 % zugrunde. Auch im Konzernabschluss wurden die aus den Einzelabschlüssen resultierenden aktiven latenten Steuern nicht aktiviert. Soweit gemäß § 306 HGB latente Steuern aus Konsolidierungsmaßnahmen resultieren, werden diese in der Konzernbilanz angesetzt. Die Berechnung der Steuerlatenzen erfolgt auf Basis des individuellen Steuersatzes des betroffenen Konzernunternehmens.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine große Kapitalgesellschaft nach § 267 Abs. 3 HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt worden.

A. KONZERNABSCHLUSS

Die NürnbergMesse GmbH erstellt gemäß §§ 290 ff. HGB einen Konzernabschluss.

B. KONSOLIDIERUNGSKREIS/BETEILIGUNGSLISTE

In den Konzernabschluss der NürnbergMesse sind folgende **Tochterunternehmen** einbezogen:

Einbezogene Tochterunternehmen

	Eigenkapital (HB I) zum 31.12.2017 EUR	Anteil am Nominalkapital %	Jahresergebnis 2017 EUR
NürnbergMesse Service GmbH, Nürnberg	2.037.917,41	100,0	129.064,28
NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH, Nürnberg	1.659.060,84	100,0	0,00
NürnbergMesse China Co., Ltd., Shanghai	2.143.132,03	100,0	94.858,99
NürnbergMesse North America Inc., Atlanta	602.984,41	100,0	– 175.874,74
NürnbergMesse Brasil Feiras e Congressos Ltda., São Paulo ¹⁾	3.095.359,81	100,0	393.042,11
Holtmann GmbH & Co. KG, Langenhagen	2.574.105,85	50,0	– 9.458,76
LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG, Nürnberg	1.139.100,39	50,0	381.416,00
	Eigenkapital zum 31.3.2017 EUR	Anteil am Nominalkapital %	Jahresergebnis 2016/2017 EUR
NürnbergMesse India Pvt. Ltd., Neu-Delhi ²⁾	2.691.866,72	100,0	– 296.542,17

¹⁾ NürnbergMesse GmbH 99,99 %; NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH 0,01 %

²⁾ NürnbergMesse GmbH 99,96 %; NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH 0,04 %

Die Einbeziehung der Holtmann GmbH & Co. KG und der LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG erfolgt aufgrund der Beherrschungsmöglichkeit durch eine satzungsmäßige Mehrheit der Stimmrechte.

Die NürnbergMesse GmbH hält folgende Anteile an assoziierten Unternehmen:

Assoziierte Unternehmen

	Eigenkapital zum 31.12.2017 EUR	Anteil am Nominalkapital %	Jahresergebnis 2017 EUR
SMT/ASIC/Hybrid MESAGO Messe & Kongreß GmbH & Co. oHG, Nürnberg ¹⁾	113.441,07	25,0	153.929,24
AMA Service GmbH, Wunstorf	1.035.060,05	48,97	518.850,38
	Eigenkapital zum 31.3.2017 EUR	Anteil am Nominalkapital %	Jahresergebnis 2016/2017 EUR
ExpoNova Exhibitions and Conferences (India) Pvt. Ltd., Mumbai ¹⁾	266.933,43	24,5	– 35.617,28

¹⁾ Wegen untergeordneter Bedeutung gemäß § 311 Abs. 2 HGB nicht in den Konzernabschluss at Equity einbezogen.

Folgende unmittelbare und mittelbare Beteiligungen an Tochter- und Enkelunternehmen wurden nicht in den Konzernabschluss einbezogen:

Nicht einbezogene Tochter- und Enkelunternehmen

	Eigenkapital zum 31.12.2017 EUR	Anteil am Nominalkapital %	Jahresergebnis 2017 EUR
NürnbergMesse Italia S.r.l., Mailand	1.215.310,85	100,0	–6.644,77
mesomondo GmbH, Nürnberg	26.767,59	50,0	0,00
Holtmann Beteiligungsverwaltungs GmbH, Langenhagen	44.548,63	50,0	1.146,04
E)(POMONDO S.r.l., Mailand	23.362,00	50,0	–13.265,00
Lilly Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Nürnberg	33.649,38	50,0	786,91
Gaststättenbetriebe Kurt Lilly GmbH & Co. KG, Nürnberg	100.000,00	50,0	101.660,04
Lehrieder Verwaltungs-GmbH, Nürnberg	26.144,20	50,0	–567,62

Die Umrechnung des Eigenkapitals und des Jahresergebnisses der ausländischen Tochtergesellschaften erfolgte in obigen Darstellungen zum Devisenkassamittelkurs gemäß § 256a HGB.

Zum 10. April 2013 wurde die NürnbergMesse India Pvt. Ltd. in Neu-Delhi gegründet. Die NürnbergMesse GmbH hält 99,96 % und die NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH 0,04 % an der NürnbergMesse India. Die NürnbergMesse India wurde 2016 aufgrund des Wegfalls der untergeordneten Bedeutung erstmalig in den Konzernabschluss einbezogen. Aufgrund des abweichenden Geschäftsjahres wurde ein Zwischenabschluss zum 31. Dezember 2017 erstellt.

Zum 1. Januar 2010 wurde die Kommanditeinlage in der Höhe von 50 % des Kommanditkapitals der Holtmann GmbH & Co. KG und 50 % der Holtmann Beteiligungsverwaltungs GmbH (Komplementär-GmbH), die wegen untergeordneter Bedeutung gemäß § 296 Abs. 2 HGB nicht in den Konzernabschluss 2017 einbezogen wurde, erworben.

Am 8. November 2010 wurden im Rahmen der Gründung der mesomondo GmbH 50 % von der Holtmann GmbH & Co. KG übernommen. Mit Wirkung zum 1. März 2011 wurden die restlichen 50 % erworben, sodass die Holtmann GmbH & Co. KG 100%ige Gesellschafterin der mesomondo GmbH ist. Die mesomondo GmbH wird wegen untergeordneter Bedeutung gemäß § 296 Abs. 2 HGB nicht in den Konzernabschluss 2017 einbezogen.

Im Jahr 2012 wurden im Rahmen der Gründung der E)(POMONDO S.r.l. 100 % von der Holtmann GmbH & Co. KG übernommen. Die E)(POMONDO S.r.l. wird wegen untergeordneter Bedeutung gemäß § 296 Abs. 2 HGB nicht in den Konzernabschluss 2017 einbezogen.

Im Jahr 2009 erwarb die Gesellschaft NürnbergMesse GmbH 99,99 % an der NürnbergMesse Brasil Feiras e Congressos Ltda. (vormals Nielsen Business Media Brasil Feiras e Congressos Ltda.). Die restlichen 0,01 % wurden von der NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH erworben. Gemäß § 301 Abs. 1 HGB a. F. wurde die brasilianische Tochtergesellschaft erstmals nach der Buchwertmethode zum Erwerbszeitpunkt am 7. April 2009 in den Konzernabschluss mit einbezogen.

Die NürnbergMesse Italia S.r.l., gegründet am 11. Mai 2009, wird wegen untergeordneter Bedeutung gemäß § 296 Abs. 2 HGB nicht in den Konzernabschluss 2017 einbezogen.

Die NürnbergMesse North America Inc., gegründet am 21. September 2007, und die NürnbergMesse China Co., Ltd., gegründet am 31. Oktober 2006, wurden 2008 gemäß § 301 Abs. 1 HGB a. F. erstmals nach der Buchwertmethode in den Konzernabschluss mit einbezogen.

Auf die Einbeziehung der SMT/ASIC/Hybrid MESAGO Messe & Kongreß GmbH & Co. oHG in den Konzernabschluss nach der „At-Equity-Methode“ wird gemäß § 311 Abs. 2 HGB aufgrund nachrangiger Bedeutung wegen des geringen Ergebnisbeitrages verzichtet.

Die NürnbergMesse GmbH hat mit Datum vom 16. Januar 2013 24,5 % an der neu gegründeten ExpoNova Exhibitions and Conferences (India) Pvt. Ltd. erworben. Diese wird wegen untergeordneter Bedeutung gemäß § 311 Abs. 2 HGB ebenfalls nicht nach der „At-Equity-Methode“ in den Konzernabschluss 2017 einbezogen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2016 erwarb die NürnbergMesse GmbH 50 % der Anteile an der LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG. Die LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG wurde 2016 gemäß § 301 HGB erstmals nach der Neubewertungsmethode in den Konzernabschluss einbezogen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2016 erwarb die NürnbergMesse GmbH 50 % der Anteile an der Lehrieder Verwaltungs-GmbH. Die Lehrieder Verwaltungs-GmbH wird wegen untergeordneter Bedeutung gemäß § 296 Abs. 2 HGB nicht in den Konzernabschluss 2017 einbezogen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2016 wurde die Lilly Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH durch die NürnbergMesse GmbH in die LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG eingebracht, sodass die LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG 100 %ige Gesellschafterin der Lilly Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH ist. Die Lilly Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH wird wegen untergeordneter Bedeutung gemäß § 296 Abs. 2 HGB nicht in den Konzernabschluss 2017 einbezogen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2016 wurde die Gaststättenbetriebe Kurt Lilly GmbH & Co. KG durch die NürnbergMesse GmbH in die LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG eingebracht, sodass die LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG 100 %ige Gesellschafterin der Gaststättenbetriebe Kurt Lilly GmbH & Co. KG ist. Die Gaststättenbetriebe Kurt Lilly GmbH & Co. KG, wird wegen untergeordneter Bedeutung gemäß § 296 Abs. 2 HGB nicht in den Konzernabschluss 2017 einbezogen.

C. KONSOLIDIERUNGSGRUNDSÄTZE

Mit den in den Konzernabschluss einbezogenen inländischen Tochtergesellschaften besteht nur mit der NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag.

Die Jahresabschlüsse sämtlicher einbezogener Unternehmen sowie der Konzernabschluss haben den Abschlussstichtag zum 31. Dezember 2017 und sind nach einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt. Aufgrund des abweichenden Geschäftsjahres wurde bei der NürnbergMesse India Pvt. Ltd. ein Zwischenabschluss zum 31. Dezember 2017 erstellt. Ursprünglicher Abschlussstichtag für den Jahresabschluss der NürnbergMesse India Pvt. Ltd. ist der 31. März 2017.

Die Kapitalkonsolidierung der vor dem 1. Januar 2010 erworbenen Tochterunternehmen erfolgt nach der Buchwertmethode durch Verrechnung der Anschaffungswerte der Beteiligungen mit dem anteiligen Eigenkapital zum Erwerbszeitpunkt bzw. Zeitpunkt der erstmaligen Einbeziehung des Tochterunternehmens in den Konzernabschluss. Die Kapitalkonsolidierung des im Geschäftsjahr 2010 hinzuerworbenen Tochterunternehmens, der Holtmann GmbH & Co. KG, erfolgt gemäß § 301 HGB nach der Neubewertungsmethode.

Die aus der Kapitalkonsolidierung entstandenen aktivischen Unterschiedsbeträge werden entweder den stillen Reserven oder Veranstaltungsrechten dieser Tochterunternehmen zugerechnet oder als Geschäfts- und Firmenwert bilanziert. Bei den hinzuerworbenen Tochterunternehmen NürnbergMesse Brasil Feiras e Congressos Ltda. und NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH wird der Firmenwert über fünfzehn Jahre abgeschrieben. Die Nutzungsdauer wurde mit fünfzehn Jahren angesetzt, da von einer langfristigen Ausrichtung des Messegeschäfts ausgegangen wurde und der Geschäfts- oder Firmenwert über diese Zeitspanne voraussichtlich genutzt werden kann. Der aus der Kapitalkonsolidierung der Holtmann GmbH & Co. KG entstandene aktivische Unterschiedsbetrag wurde über fünf Jahre abgeschrieben. Die Abschreibung endete somit im Jahr 2014.

Die NürnbergMesse North America Inc. und die NürnbergMesse China Co., Ltd. wurden zum 31. Dezember 2008 nach der Buchwertmethode erstkonsolidiert. Die Firmenwerte wurden über vier Jahre abgeschrieben. Die Abschreibung endete somit im Jahr 2012.

Die im Geschäftsjahr 2013 gegründete und zunächst aufgrund untergeordneter Bedeutung gemäß § 296 Abs. 2 HGB nicht konsolidierte NürnbergMesse India Pvt. Ltd. wurde zum 1. Januar 2016 erstkonsolidiert. Gemäß § 301 Abs. 2 Satz 3 und 4 HGB wurden grundsätzlich die Wertverhältnisse im Zeitpunkt der erstmaligen Einbeziehung der Tochtergesellschaft zugrunde gelegt. Auf eine Neubewertung wurde jedoch verzichtet, da das Mutterunternehmen die Gesellschaft selbst bar gegründet hat. Die Differenz zwischen den Anschaffungskosten des Tochterunternehmens und dem buchmäßigen Eigenkapital aus der Handelsbilanz II wurde erfolgsneutral mit dem Konzernverlustvortrag verrechnet.

Die LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG wurde zum 1. Januar 2016 nach der Neubewertungsmethode erstkonsolidiert. Der Geschäfts- oder Firmenwert wird über zehn Jahre abgeschrieben, da von einer langfristigen Ausrichtung des Cateringgeschäfts ausgegangen wird und der Geschäfts- oder Firmenwert über diese Zeitspanne voraussichtlich genutzt werden kann.

Die AMA Service GmbH wurde im Jahr 2004 erstmals nach der Buchwertmethode „at Equity“ in den Konzernabschluss mit einbezogen. Die Erstkonsolidierung des assoziierten Unternehmens erfolgte zum Zeitpunkt des Erwerbs der Anteile (1. Januar 2004). Der gleiche Zeitpunkt wurde der Ermittlung des Unterschiedsbetrags zugrunde gelegt. Der aktivische Differenzbetrag zum anteiligen Eigenkapital wurde gemäß der Nutzungsdauer des Veranstaltungsrechtes ursprünglich auf vier Jahre linear abgeschrieben. Im Jahr 2006 wurde aufgrund der vorzeitigen Verlängerung des Lizenzvertrages die Restnutzungsdauer auf sechs Jahre verlängert. Die Abschreibung endete somit im Jahr 2011.

Die Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen werden aufgerechnet. Die sich aus der Aufrechnung von Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung ergebenden Differenzen wurden erfolgsneutral als „Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung“ behandelt.

Konzerninterne Erträge werden mit den entsprechenden Aufwendungen verrechnet. Rückstellungen, die zur Abdeckung von Verpflichtungen gegenüber anderen einbezogenen Unternehmen im Einzelabschluss der NürnbergMesse gebildet wurden, werden im Konzernabschluss aufgelöst und führen zu einer Differenz in der Schulden- bzw. Aufwands- und Ertragskonsolidierung.

Die Währungsumrechnung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung der einbezogenen ausländischen Tochtergesellschaften erfolgt nach der modifizierten Stichtagskursmethode.

Danach werden das Eigenkapital – mit Ausnahme des Jahresergebnisses – zu historischen Kursen, die übrigen Vermögens- und Schuldenpositionen – mit Ausnahme der Abschreibungen im Anlagevermögen – zu den Devisenkassamittelkursen am Bilanzstichtag umgerechnet.

In der Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns werden die Posten mit den Jahresdurchschnittskursen umgerechnet. Das Jahresergebnis der umgerechneten Gewinn- und Verlustrechnung wird in die Konzernbilanz übernommen und die Differenz erfolgsneutral behandelt.

2. Erläuterungen zur Bilanz der NürnbergMesse GmbH und zur Konzernbilanz

AKTIVA

A. ANLAGEVERMÖGEN

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Abschreibung im Zugangsjahr erfolgt pro rata temporis.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten unter Beachtung handelsrechtlicher Bilanzierungsvorschriften sowie unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen entsprechend der geschätzten Nutzungsdauer bewertet.

Gebäude werden zu Herstellungskosten bilanziert. Zum Teil werden die auf den Zeitraum der Herstellung entfallenden Fremdkapitalzinsen aktiviert. Im Geschäftsjahr wurden beim Posten Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken Fremdkapitalzinsen in Höhe von 6 Tsd. EUR und beim Posten Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau in Höhe von 347 Tsd. EUR aktiviert.

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Wert von 410 EUR wurden im Jahr des Zugangs sofort abgeschrieben.

Bei den **Finanzanlagen** werden die Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen grundsätzlich zu Anschaffungskosten bilanziert. Soweit Kapitalerhöhungen erfolgten, haben diese die Anschaffungskosten nachträglich erhöht. Niedrigverzinsliche Ausleihungen werden zum Barwert angesetzt. Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

B. UMLAUFVERMÖGEN

Die **Vorräte** betreffen unfertige Leistungen, die zu Herstellungskosten unter Berücksichtigung von angemessenen Teilen der Gemeinkosten gemäß § 255 Abs. 2 HGB bewertet werden, sowie Werbemittel. Die Bewertung der Werbemittel erfolgt zum Festwert gemäß § 240 Abs. 3 HGB. Von den Vorräten werden die darauf erhaltenen Anzahlungen offen abgesetzt. In den Vorräten sind Fertigungsgemeinkostenanteile inkl. Abschreibungen in Höhe von 653 Tsd. EUR enthalten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert unter Abzug angemessener Wertberichtigungen angesetzt.

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** der Muttergesellschaft sind in Höhe von 520 Tsd. EUR den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und mit 1.960 Tsd. EUR den sonstigen Vermögensgegenständen mitzugehörig. Die im Konzernabschluss ausgewiesenen Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 290 Tsd. EUR, saldiert mit Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 191 Tsd. EUR, und sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 222 Tsd. EUR, saldiert mit sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 13 Tsd. EUR.

Mit Ausnahme von Arbeitnehmerdarlehen, Reisekostenvorschüssen sowie Prämien für Zinsbegrenzungs-geschäfte (Caps) beinhalten die **sonstigen Vermögensgegenstände** der Muttergesellschaft nur Forderungen mit einer Restlaufzeit von unter einem Jahr. Im Konzernabschluss haben des Weiteren geleistete Kautionen und Sicherheiten sowie Darlehen an nahestehende Personen eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

C. LIQUIDE MITTEL

Die **liquiden Mittel** sind mit den Nennwerten angesetzt und stehen für kurzfristig nach dem Bilanzstichtag anfallende Ausgaben zur Verfügung.

PASSIVA

A. EIGENKAPITAL

Das **gezeichnete Kapital** und die **Kapitalrücklage** blieben im Berichtsjahr unverändert.

Die **Gewinnrücklagen** wurden in den Vorjahren gebildet.

Der **Gewinnvortrag** resultiert aus den Vorjahren und wird auf neue Rechnung vorgetragen.

B. RÜCKSTELLUNGEN

Rückstellungen nach Restlaufzeiten

	NürnbergMesse Group			NürnbergMesse GmbH		
	bis zu einem Jahr Tsd. EUR	ein bis fünf Jahre Tsd. EUR	mehr als fünf Jahre Tsd. EUR	bis zu einem Jahr Tsd. EUR	ein bis fünf Jahre Tsd. EUR	mehr als fünf Jahre Tsd. EUR
1. für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	0	0	4.494	0	0	4.342
2. Steuerrückstellungen	1.309	0	0	935	0	0
3. Personalrückstellungen	5.316	0	306	4.579	0	306
4. für Instandhaltungen	3.538	0	0	3.538	0	0
5. für ausstehende Rechnungen	2.078	0	0	1.987	0	0
6. Sonstige Rückstellungen	3.728	4.542	168	3.624	3.051	137
7. für Ausgleichsansprüche von Handelsvertretern	635	0	0	635	0	0
Gesamt	16.604	4.542	4.968	15.298	3.051	4.785

Rückstellungen, die überwiegend langfristig sind, wurden in vollem Umfang als langfristig eingestuft.

Die Bilanzierung der **Rückstellungen für Pensionen** erfolgt nach versicherungsmathematischem Gutachten entsprechend den Regelungen nach dem Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz unter Anwendung des Anwartschaftsbarwertverfahrens („projected unit credit method“). Zugrunde gelegt werden die Richttafeln von 2005 von Dr. Klaus Heubeck. Für die Berechnung wurden folgende Annahmen getroffen:

Rechnungszinssatz 3,68 % p. a.
Erwarteter Rententrend 2,00 % p. a.

Zwischen der Bewertung mit dem durchschnittlichen Rechnungszinssatz der vergangenen zehn Jahre und der vergangenen sieben Jahre ergibt sich ein Unterschiedsbetrag in Höhe von 587 Tsd. EUR. Der Zinsanteil aus der Rückstellungsveränderung innerhalb des Berichtsjahres wird unter der Position Zinsen und ähnliche Aufwendungen ausgewiesen.

Der ausgewiesene aktive Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung in der Konzernbilanz ergibt sich nach Saldierung der Rückdeckungsversicherungen mit Pensionsrückstellungen gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB bei einer Tochtergesellschaft. Der beizulegende Zeitwert des saldierten Vermögens beträgt 401 Tsd. EUR, die Anschaffungskosten 381 Tsd. EUR und der Erfüllungsbetrag der verrechneten Pensionsrückstellung beträgt 105 Tsd. EUR. Der Zeitwert entspricht dem mitgeteilten Aktivwert des Versicherers.

Die **Steuerrückstellungen** werden in Höhe der erwarteten Belastungen aus noch nicht veranlagten Steuern unter Berücksichtigung der geleisteten Vorauszahlungen gebildet.

Der Umfang der **sonstigen Rückstellungen** wird unter Beachtung kaufmännischer Grundsätze ermittelt. Die Bildung erfolgt in Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrages. Bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden künftige Preis- und Kostensteigerungen berücksichtigt und eine Abzinsung auf den Bilanzstichtag vorgenommen.

Die Rückstellungen beinhalten Instandhaltungsrückstellungen gemäß § 249 Abs. 1 S. 3 HGB a. F. und gemäß § 249 Abs. 2 HGB a. F., die gemäß Art. 67 Abs. 3 Satz 1 EGHGB beibehalten werden.

C. VERBINDLICHKEITEN

Die **Verbindlichkeiten** wurden zum Erfüllungsbetrag bewertet.

Verbindlichkeiten nach Restlaufzeiten

	NürnbergMesse Group			NürnbergMesse GmbH		
	bis zu einem Jahr Tsd. EUR	ein bis fünf Jahre Tsd. EUR	mehr als fünf Jahre Tsd. EUR	bis zu einem Jahr Tsd. EUR	ein bis fünf Jahre Tsd. EUR	mehr als fünf Jahre Tsd. EUR
1. gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	39.911 47.189	57.423 41.426	24.351 2.825	37.931 45.655	57.423 41.426	24.351 2.825
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen (Vorjahr)	54.871 27.172	0 0	0 0	50.961 24.334	0 0	0 0
3. aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	11.144 15.518	922 193	0 0	8.700 12.097	921 193	0 0
4. gegenüber verbundenen Unternehmen (Vorjahr)	35 65	0 0	0 0	7.842 3.482	0 0	0 0
5. gegenüber Gesellschaftern (Vorjahr)	326 680	500 500	0 0	291 267	0 0	0 0
6. Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	4.621 2.603	12.486 9.090	74 3.474	3.936 1.669	12.479 9.079	75 3.475
Gesamt (Vorjahr)	110.908 93.227	71.331 51.209	24.425 6.299	109.661 87.504	70.823 50.698	24.426 6.300

Im Einzelabschluss der Muttergesellschaft bestanden am Abschlussstichtag keine durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesicherte Verbindlichkeiten. Im Konzernabschluss sind Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 1.281 Tsd. EUR durch Globalzession und Sicherungsübereignung diverser Maschinen gesichert.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** der NürnbergMesse GmbH beinhalten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 234 Tsd. EUR. Weitere sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 9.852 Tsd. EUR werden aufgrund der bestehenden Aufrechnungslage der inländischen Tochtergesellschaften saldiert mit sonstigen Vermögensgegenständen in Höhe von 2.244 Tsd. EUR ausgewiesen. Die im Konzernabschluss ausgewiesenen Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen in Höhe von 6 Tsd. EUR Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und in Höhe von 29 Tsd. EUR sonstige Verbindlichkeiten.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern** der NürnbergMesse GmbH sind den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zugehörig. Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern im Konzernabschluss betreffen in Höhe von 291 Tsd. EUR Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und in Höhe von 535 Tsd. EUR sonstige Verbindlichkeiten.

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung der NürnbergMesse GmbH und zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

UMSATZERLÖSE

Die Umsatzerlöse stellen sich nach Tätigkeitsbereichen sowie nach geografisch bestimmten Märkten wie folgt dar:

Umsatzerlöse nach Geschäftsfeldern

	NürnbergMesse Group Tsd. EUR	NürnbergMesse GmbH Tsd. EUR
Eigen- und Partnerveranstaltungen	62.579	63.296
Gastveranstaltungen/NCC	67.431	67.431
International	26.639	9.609
MesseService/Sonstige	48.840	27.714
Gesamt	205.489	168.050

Umsatzerlöse nach Regionen

	NürnbergMesse Group Tsd. EUR	NürnbergMesse GmbH Tsd. EUR
Deutschland	179.408	158.809
Europa ohne Deutschland	6.048	1.008
Asien	10.711	5.540
Amerika	9.230	2.627
Sonstiges Ausland	92	66
Gesamt	205.489	168.050

Die Umsatzerlöse beinhalten periodenfremde Erträge in Höhe von 66 Tsd. EUR bei der NürnbergMesse GmbH sowie im Konzern.

SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten periodenfremde Erträge in Höhe von 1.738 Tsd. EUR bei der NürnbergMesse GmbH und von 2.247 Tsd. EUR im Konzern. Die periodenfremden Erträge resultieren im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen.

VERANSTALTUNGS-AUFWENDUNGEN

Der veranstaltungsbezogene Aufwand enthält insbesondere Kosten für Presse-/ Informationsveranstaltungen, Aussteller- und Besucherwerbung, Kongress- und Tagungsorganisation, technische Durchführung, allgemeine Sachkosten, Protokoll sowie Vergütung der Partner für Veranstaltungen des Geschäftsjahres 2017. Die Veranstaltungsaufwendungen beinhalten periodenfremde Aufwendungen in Höhe von 159 Tsd. EUR bei der NürnbergMesse GmbH und im Konzern.

ABSCHREIBUNGEN

Diese setzen sich aus den Abschreibungen von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und Sach- und Finanzanlagen zusammen. Die Abschreibungen auf Finanzanlagen werden bei der Muttergesellschaft gemäß § 275 Abs. 2 HGB gesondert ausgewiesen.

Aufgrund geplanten Abbruchs einer Halle im Jahr 2020 und dadurch verkürzter Restnutzungsdauer sind im Einzel- und Konzernabschluss außerplanmäßige Abschreibungen auf Hallenübergänge in Höhe von 61 Tsd. EUR erfasst.

SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen vor allem Kosten für Serviceverbesserung und Unterhaltsmaßnahmen, Dienstleistungen sowie allgemeine

Verwaltungsaufwendungen. Im Einzelabschluss der Muttergesellschaft betragen die periodenfremden Aufwendungen 92 Tsd. EUR. Im Konzernabschluss betragen die periodenfremden Aufwendungen 188 Tsd. EUR.

ZUSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN

Aufgrund günstigerer Prognosen wurde im Einzelabschluss der Muttergesellschaft auf den Beteiligungsbuchwert der NürnbergMesse Brasil Feiras e Congressos Ltda. eine Zuschreibung in Höhe von 400 Tsd. EUR vorgenommen.

STEUERN

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag beinhalten im Wesentlichen Aufwendungen aus Körperschaft- und Gewerbeertragsteuern für das Jahr 2017. Im Einzel- und Konzernabschluss betragen die periodenfremden Aufwendungen 6 Tsd. EUR.

4. Sonstige Angaben**Mitarbeiter**

Jahresdurchschnitt

	NürnbergMesse Group 2017	NürnbergMesse GmbH 2017
Angestellte und Aushilfen	871	461
Auszubildende	40	25
Student(en)/innen Fachrichtung BA Betriebswirt Messe-, Kongress- und Eventmanagement an der Dualen Hochschule Ravensburg	17	14
Trainees	3	2
Gesamt	931	502

Zum Bilanzstichtag bestanden keine **Haftungsverhältnisse** gemäß § 251 HGB gegenüber fremden Dritten und verbundenen Unternehmen.

Zum Bilanzstichtag bestehen im Konzern **sonstige finanzielle Verpflichtungen** in Höhe von insgesamt 62.735 Tsd. EUR, hiervon entfallen 57.452 Tsd. EUR auf die NürnbergMesse GmbH. Die Verpflichtungen resultieren überwiegend aus Energieliefer- und Telekommunikationsverträgen sowie aus dem offenen Bestellobligo des Anlagevermögens per 31. Dezember 2017.

Die **Pensionsansprüche der Organe** resultieren aus vertraglichen Vereinbarungen gegenüber Mitgliedern der Geschäftsführung sowie ehemaligen Mitgliedern der Geschäftsführung.

An die Geschäftsführer der NürnbergMesse GmbH und die der Tochtergesellschaften sind keine Vorschüsse oder Kredite ausgereicht.

WÄHRUNGSUMRECHNUNG

Fremdwährungsforderungen mit einer Restlaufzeit von einem Jahr oder weniger wurden gemäß § 256a HGB ohne Beachtung der Restriktion des Anschaffungskosten- und Realisationsprinzips zum Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag umgerechnet.

Verbindlichkeiten in Fremdwährung mit einer Restlaufzeit von einem Jahr oder weniger wurden gemäß § 256a HGB ohne Beachtung des Höchstwert- bzw. Realisationsprinzips zum Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag umgerechnet.

DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE

Zur Absicherung von Zinsrisiken aus aufgenommenen Darlehen werden im Konzern derivative Finanzinstrumente eingesetzt.

Zum Bilanzstichtag bestehen zwei Zinsbegrenzungs-geschäfte in Form einer Höchstsatzvereinbarung (Cap).

Die bestehenden Zins-Caps wurden abgeschlossen im Geschäftsjahr 2012, für Darlehen in Höhe von 5.000 Tsd. EUR und 12.000 Tsd. EUR mit Laufzeiten bis 2021. Bei der Zinssicherung für das erstgenannte Darlehen liegt eine Bewertungseinheit vor. Für den zweiten Zins-Cap kam es aufgrund einer Umfinanzierung im Berichtsjahr zu einer Auflösung der bestehenden Bewertungseinheit mit der Folge, dass der Buchwert der unter den sonstigen Vermögensgegenständen bilanzierten Cap-Prämie auf den Zeitwert am Bilanzstichtag um 55.135,50 EUR abzuschreiben war. Zum Bilanzstichtag haben die Cap-Prämien insgesamt einen Zeitwert von 999,64 EUR gegenüber einem Buchwert in Höhe von 27.741,50 EUR nach erfolgter Abschreibung.

Die zum Bilanzstichtag bei der Muttergesellschaft bestehenden drei Swap-Vereinbarungen, die mit den Darlehensverbindlichkeiten als Grundgeschäft eine Bewertungseinheit bilden, haben ein Nominalvolumen von 27.945 Tsd. EUR, Laufzeiten bis 2022 und insgesamt einen negativen Marktwert von 4.069 Tsd. EUR.

Die Zinsrisiken aufgrund von Schwankungen des Euribor sind aufgrund der kongruenten Anwendung des Euribor im Rahmen des Sicherungsgeschäfts ausgeschlossen, soweit sich die Ausstattungsmerkmale von Grund- und Sicherungsgeschäft entsprechen (Critical-Terms-Match-Methode). Die retrospektive Effektivität wird durch Gegenüberstellung der Zahlungsströme ermittelt.

Zum Bilanzstichtag besteht bei der Muttergesellschaft ein Devisentermingeschäft mit einem Nominalvolumen in Höhe von 46 Tsd. EUR. Der Marktwert beträgt ebenfalls 46 Tsd. EUR und wurde auf Basis des aktuellen Tageskurses bewertet.

Die Markt- oder Zeitwerte basieren auf der Mark-to-Market-Methode und wurden den Bankmitteilungen entnommen.

AUFSTELLUNG DES ANTEILSBESITZES

Eine aktuelle Aufstellung des Anteilsbesitzes ist beim Amtsgericht Nürnberg unter Registernummer HRB 761 hinterlegt.

HONORAR DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Das Gesamthonorar für die Jahresabschlussprüfung 2017 der NürnbergMesse GmbH beträgt 27 Tsd. EUR. Für den Konzernabschluss und die in den Konzernabschluss einbezogenen inländischen Tochtergesellschaften beträgt das Abschlussprüferhonorar insgesamt 47 Tsd. EUR. Für den Review zweier ausländischer Tochtergesellschaften beträgt das Gesamthonorar 7 Tsd. EUR. Zusätzlich sind im Berichtsjahr Aufwendungen in Höhe von 3 Tsd. EUR für sonstige Bestätigungsleistungen entstanden.

ERLEICHTERUNGEN FÜR KONZERN-TOCHTERUNTERNEHMEN

Die in den Konzernabschluss der NürnbergMesse GmbH einbezogene Holtmann GmbH & Co. KG, Langenhagen, und die LEHRIEDER CATERING-PARTY-SERVICE GmbH & Co. KG, Nürnberg, erfüllen die Voraussetzungen des § 264b HGB und machen daher von der Befreiungsmöglichkeit Gebrauch, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 sowie den Lagebericht des Geschäftsjahres 2017 nicht offenzulegen. Der Konzernabschluss der NürnbergMesse GmbH, Nürnberg, wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

5. Organe der Gesellschaft

Mitglieder der Geschäftsführung

Geschäftsführer der NürnbergMesse GmbH waren im Geschäftsjahr 2017:

Diplom-Kaufmann Dr. rer. pol. Roland Fleck	Nürnberg
Diplom-Kaufmann Peter Ottmann	Schnaittach

Mitglieder des Aufsichtsrates

Dem Aufsichtsrat der NürnbergMesse GmbH gehörten im Geschäftsjahr 2017 an:

Vorsitzender des Aufsichtsrates	
Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly	Stadt Nürnberg
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates	
Staatsminister Dr. Markus Söder, MdL	Freistaat Bayern
Mitglieder des Aufsichtsrates	
Stadtrat Sebastian Brehm	Stadt Nürnberg
Berufsmäßiger Stadtrat Dr. Michael Fraas	Stadt Nürnberg
Hauptgeschäftsführer Prof. Dr. jur. Elmar Forster	Handwerkskammer für Mittelfranken, Nürnberg
Staatssekretär Albert Füracker, MdL	Freistaat Bayern
Leitender Ministerialrat Dr. Christian Haslbeck	Freistaat Bayern
Stadträtin Dr. Daniela Hüttinger	Stadt Nürnberg
Hauptgeschäftsführer Markus Löttsch	Industrie- und Handelskammer Mittelfranken, Nürnberg
Staatssekretär Franz Josef Pschierer, MdL	Freistaat Bayern
Bürgermeister Christian Vogel	Stadt Nürnberg
Ministerialdirigent Dr. Markus Wittmann	Freistaat Bayern (seit 10. Mai 2017)

An die Mitglieder des Aufsichtsrates wurden im Geschäftsjahr keine Bezüge ausbezahlt.

6. Ergebnisverwendungsvorschlag der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung schlägt vor, den per 31. Dezember 2017 ausgewiesenen Jahresfehlbetrag in Höhe von 6.587.782,70 EUR festzustellen und auf neue Rechnung vorzutragen.

Nürnberg, den 13. April 2018

NürnbergMesse GmbH

Dr. Roland Fleck	Peter Ottmann
Geschäftsführung	Geschäftsführung



BESTÄTIGUNGSVERMERKE ¹⁾

NürnbergMesse Group

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Wir haben den von der NürnbergMesse GmbH, Nürnberg, aufgestellten Konzernabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalspiegel – und den Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Konzernanhang und Konzernlagebericht sind dabei jeweils mit dem Anhang und dem Lagebericht der Gesellschaft zusammengefasst. Die Aufstellung von Konzernabschluss und Konzernlagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Konzernabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Konzernabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Konzernlagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Konzerns sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie

Nachweise für die Angaben im Konzernabschluss und Konzernlagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der Jahresabschlüsse der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen, der Abgrenzung des Konsolidierungskreises, der angewandten Bilanzierungs- und Konsolidierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Konzernabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Der Konzernlagebericht steht in Einklang mit dem Konzernabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Nürnberg, den 18. April 2018

MUNKERT & PARTNER Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Groher
Wirtschaftsprüfer

Dr. Geiger
Wirtschaftsprüfer

NürnbergMesse GmbH

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der NürnbergMesse GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 geprüft. Anhang und Lagebericht der Gesellschaft werden dabei jeweils mit dem Konzernanhang und dem Konzernlagebericht zusammengefasst. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der

Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Nürnberg, den 16. April 2018

MUNKERT & PARTNER Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Groher
Wirtschaftsprüfer

Dr. Geiger
Wirtschaftsprüfer

¹⁾ Die Bestätigungsvermerke beziehen sich auf den vollständigen Jahres- bzw. Konzernabschluss.

IMPRESSUM

Herausgeber

NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
90471 Nürnberg

T +49 9 11 86 06-0
F +49 9 11 86 06-82 28
info@nuernbergmesse.de

www.nuernbergmesse.de

V. i. S. d. P.: Dr. Thomas Koch
Redaktion: Maximilian Hensel
Koordination: Beate Blum

Der Geschäftsbericht der NürnbergMesse
auch im Internet:
www.nuernbergmesse.de/geschaeftsbericht

Die weibliche Form ist der männlichen Form
in dieser Publikation gleichgestellt; lediglich
aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde an
einigen Stellen ausschließlich die männliche
Form gewählt.

Alle Angaben ohne Gewähr.
Änderungen vorbehalten.

Konzept, Gestaltung und Realisation

HGB Hamburger Geschäftsberichte GmbH & Co. KG,
Hamburg

Druck

Wünsch Druck GmbH, Ursensollen

Fotos

AFAG
Alex Schelbert
AMA Service GmbH
B. C. Grassner
Bischof&Broel
BR/Ralf Wilschewski
Chris Hartlmaier
Christof R. Sage

cirosec GmbH
Cris Martins Fotografia
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
Developer Week
DOAG/Alex Muchnik
Ergonomedia/Kludsky
Faces by Frank
Fotolia.com/Daniel, XtravaganT
Francal Feiras
Frank Boxler
Getty Images/Mick Ryan, shanghaiface
GHM
Heiko Stahl
Helena Musicantova
iStock/JaCZhou
Jakob Studnar
Jan Scheutzwow
Kathrin Roth-Schädlich
Marek Vogel
mesago
New Hope Media
NürnbergMesse
NürnbergMesse Brasil
NürnbergMesse China
NürnbergMesse India
Peter Lintner
Shmuel Auster
Silvia Bottino
Spielwarenmesse eG
Stefan Hippel
Thomas Geiger
Thomas Klerx
Udo Dreier
Ute Wünsch
Uwe Niklas
Volker Lannert
Yu Dong



NürnbergMesse. Turning ideas into value.